

Stadt Preußisch Oldendorf



Haushaltsplan 2016 - Entwurf -

Inhaltsverzeichnis
zum Haushaltsplan der Stadt Preußisch Oldendorf
für das Haushaltsjahr 2016

1. Entwurf der Haushaltssatzung	1 – 2
2. Gesamtpläne	3 – 6
3. Teilpläne auf Produktebene	7 – 148
4. Übersicht über die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	149 – 160
5. Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept Maßnahmen zur Haushaltssicherung mit Maßnahmenbenennung und Ergebnissteigerungen (Anlage 1 HSK)	161 – 210
6. Dringlichkeitsliste B für die Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen (Anlage 2 HSK)	211 - 216
7. Übersicht über die freiwilligen Aufgaben der Stadt (Anlage 3 HSK)	217 - 218

Haushaltssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	22.524.653 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	25.221.416 €

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	20.400.205 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	22.568.398 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.185.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	6.826.000 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.500.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	225.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **2.500.000 €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Verringerung der **allgemeinen Rücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **2.696.763 €** festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **10.000.000 €** festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 372 v. H. |
| 1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 630 v. H. |
| 2. Gewerbsteuer auf | 417 v. H. |

Die Angabe der o. g. Steuersätze hat nur **deklaratorische** Bedeutung, da der Rat der Stadt am 18.11.2015 eine Hebesatzsatzung erlassen hat.

§ 7

Nach dem **Haushaltssicherungskonzept** ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2017 wieder hergestellt. Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

§ 8

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die auf **gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage** beruhen, sind erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 v. H. des Ansatzes ausmachen, mindestens aber **15.000 €** betragen.
2. Alle **übrigen** über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie den Betrag von **10.000 €** überschreiten.

Die Ausgaben zu 1. und 2. bedürfen der **vorherigen Zustimmung des Rates**.

3. Als **nicht erheblich** anzusehen sind Beträge (unbegrenzt),
 - die der inneren Verrechnung dienen,
 - die wirtschaftlich durchlaufend sind,
 - die der Rückzahlung von Zuweisungen dienen.

§ 9

Im Teilfinanzplan sind Investitionen ab **10.000 €** einzeln abzubilden.

Aufgestellt:

Preußisch Oldendorf, 09.11.2015

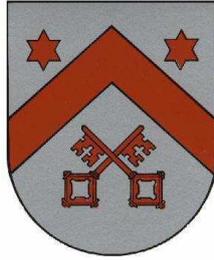
Karin Hegi-Koch

Stellv. Leiterin Fachbereich Finanzen
und Wirtschaftsförderung

Bestätigt:

Preußisch Oldendorf, 09.11.2015

Marko Steiner
Bürgermeister



Gesamtpläne

für das Haushaltsjahr 2016

Ergebnisplan

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF
Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Datum: 09.11.2015
Seite: 2

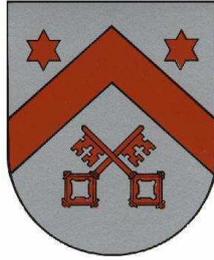
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Steuern und ähnliche Abgaben	10.522.813,21	11.591.000	12.226.000	12.901.000	13.121.000	13.541.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.366.662,02	4.095.241	4.056.034	4.247.324	4.293.892	4.369.000
3	+ Sonstige Transfererträge	1.574,47	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.128.389,66	2.103.322	2.780.974	2.751.738	2.722.661	2.715.253
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	251.646,33	270.625	264.275	264.275	264.275	264.275
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	708.572,67	959.900	2.076.850	3.476.850	3.481.850	3.476.850
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.340.338,90	661.238	692.190	701.103	685.950	673.980
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	52.394,05	20.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	19.372.391,31	19.702.826	22.147.823	24.393.790	24.621.128	25.091.858
11	- Personalaufwendungen	3.412.738,62	3.553.502	3.634.958	3.671.308	3.710.647	3.704.479
12	- Versorgungsaufwendungen	1.243.195,62	590.000	610.000	630.000	650.000	670.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.325.314,27	3.862.350	3.949.050	3.578.150	3.494.650	3.306.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.204.683,90	2.827.049	2.668.918	2.556.110	2.331.362	2.229.686
15	- Transferaufwendungen	9.044.757,39	9.871.910	12.422.580	12.361.280	12.378.780	12.388.780
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.316.531,41	1.192.474	1.595.910	1.560.586	1.537.161	1.508.535
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.547.221,21	21.897.285	24.881.416	24.357.434	24.102.600	23.807.830
18	= Ordentliches Ergebnis	-2.174.829,90	-2.194.459	-2.733.593	36.356	518.528	1.284.028
	(= Zeilen 10 und 17)						
19	+ Finanzerträge	157.258,55	376.830	376.830	376.730	376.630	376.530
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	309.480,98	387.500	340.000	362.000	355.000	350.000
21	= Finanzergebnis	-152.222,43	-10.670	36.830	14.730	21.630	26.530
	(= Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.327.052,33	-2.205.129	-2.696.763	51.086	540.158	1.310.558
	(= Zeilen 18 und 21)						
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis						
	(= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis	-2.327.052,33	-2.205.129	-2.696.763	51.086	540.158	1.310.558
	(= Zeilen 22 und 25)						
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen		1.000	120.000	120.000	120.000	120.000
28	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen		5.000	115.000	115.000	115.000	115.000
29	Verrechnungssaldo		-4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	(= Zeile 27 und 28)						

Finanzplan

Mandant: 341 Stadt Pr. Oldendorf KIRP NKF
Haushalt: 100 NKF-Haushalt

Datum: 09.11.2015
Seite: 2

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Haushaltsansatz		Finanzplanungszeitraum		
		2014	2015	2016	2017	2018	2019	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	10.652.368,22	11.591.000	12.226.000	12.901.000	13.121.000	13.541.000	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.585.977,58	3.265.650	3.102.000	3.584.000	3.651.100	3.743.300	
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.835,11	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	839.483,99	899.500	1.735.850	1.736.250	1.736.650	1.737.050	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	258.149,97	270.625	264.275	264.275	264.275	264.275	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	710.431,18	999.900	2.076.850	3.476.850	3.481.850	3.476.850	
7	+ Sonstige Einzahlungen	544.970,37	620.900	616.900	626.900	626.900	601.900	
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	94.568,53	376.830	376.830	376.730	376.630	376.530	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.687.784,95	18.025.905	20.400.205	22.967.505	23.259.905	23.742.405	
10	- Personalauszahlungen	3.393.233,51	3.568.032	3.634.958	3.671.308	3.710.647	3.704.479	
11	- Versorgungsauszahlungen	469.535,23	590.000	610.000	630.000	650.000	670.000	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.317.027,86	3.777.450	3.906.550	3.568.650	3.463.650	3.357.350	
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	320.754,85	387.500	340.000	362.000	355.000	350.000	
14	- Transferauszahlungen	8.470.981,06	9.871.910	12.422.580	12.361.280	12.378.780	12.388.780	
15	- Sonstige Auszahlungen	1.383.746,29	1.245.074	1.654.310	1.618.986	1.595.561	1.495.935	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.355.278,80	19.439.966	22.568.398	22.212.224	22.153.638	21.966.544	
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-667.493,85	-1.414.061	-2.168.193	755.281	1.106.267	1.775.861	
	(=Zeilen 9 und 16)							
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.114.063,89	1.695.000	2.112.000	1.897.500	1.482.000	1.527.000	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.029,19	550.000	599.000	10.000	10.000	10.000	
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	27.285,08	271.000	465.000	1.064.500	227.000	227.000	
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	14.828,38	9.400	9.000	9.000	9.000	9.000	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.198.206,54	2.525.400	3.185.000	2.981.000	1.728.000	1.773.000	
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.692,16	539.000	534.000	5.000	5.000	5.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.067.286,14	2.565.000	5.419.500	4.100.000	1.099.000	1.064.000	
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	639.626,94	493.700	872.500	310.000	290.500	271.500	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	85.327,14						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.793.932,38	3.597.700	6.826.000	4.415.000	1.394.500	1.340.500	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.595.725,84	-1.072.300	-3.641.000	-1.434.000	333.500	432.500	
	(=Zeilen 23 und 30)							
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	-2.263.219,69	-2.486.361	-5.809.193	-678.719	1.439.767	2.208.361	
	(= Zeilen 17 und 31)							
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.100.000,00		2.500.000	228.000	930.000		
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	215.140,36	240.000	225.000	448.000	1.130.000	200.000	
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.884.859,64	-240.000	2.275.000	-220.000	-200.000	-200.000	
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-378.360,05	-2.726.361	-3.534.193	-898.719	1.239.767	2.008.361	
	(=Zeilen 32 und 35)							
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln							
38	= Liquide Mittel	-378.360,05	-2.726.361	-3.534.193	-898.719	1.239.767	2.008.361	
	(=Zeilen 36 und 37)							



Teilpläne

auf Produktebene

für das Haushaltsjahr 2016



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 001 Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt: 001 Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung, Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer

Kurzbeschreibung

Leitung und Entwicklung der Verwaltung
 Unterstützung der Verwaltungsleitung sowie Koordination, Organisation und Bearbeitung der Angelegenheiten des Rates, der Ausschüsse und sonstiger Gremien

Ziele

Optimierung des Verwaltungsablaufs, des Verwaltungshandelns sowie der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Politik

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
 Hauptsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf
 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse
 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG)

Politisches Gremium

Rat
 Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Steiner

Zielgruppe

Politische Gremien
 EinwohnerInnen
 MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen im Zusammenhang mit der Leitung und der Weiterentwicklung der Stadtverwaltung zusammengefasst. Enthalten sind dabei auch die unterstützenden Tätigkeiten. Dies umfasst im Einzelnen:

- Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung zur Verwaltungssteuerung
- Beratung der Verwaltung in wichtigen organisatorischen Fragen
- Besetzung der kommunalen Ausschüsse, Sitzungsmanagement, Abwicklung der Aufwandsentschädigungen etc.
- Bearbeitung von Satzungen der kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht einschließlich Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe
- Schöffen- und Schiedsamsangelegenheiten
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vorzimmer des Bürgermeisters
- Redaktion für den Preußisch Oldendorfer Rundblick

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17,50	50	50	50	50	50
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.156,30	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	202,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	1.375,80	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
- Personalaufwendungen	135.977,46	169.835	146.938	148.407	149.890	151.389
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	286,60	500	500	500	500	500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	117.984,47	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
= Ordentliche Aufwendungen	254.248,53	278.335	255.438	256.907	258.390	259.889
= Ordentliches Ergebnis	-252.872,73	-276.685	-253.788	-255.257	-256.740	-258.239

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17,50	50	50	0	50	50	50
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.156,30	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	202,00	100	100	0	100	100	100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.375,80	1.650	1.650	0	1.650	1.650	1.650
	- Personalauszahlungen	137.673,50	169.835	146.938	0	148.407	149.890	151.389
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	286,60	500	500	0	500	500	500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	117.234,57	108.000	108.000	0	108.000	108.000	108.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	255.194,67	278.335	255.438	0	256.907	258.390	259.889
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-253.818,87	-276.685	-253.788	0	-255.257	-256.740	-258.239

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	3,01	2,88	2,28	2,28	2,28	2,28

Erläuterung

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Insbesondere sind erwähnenswert:

- Aufwandsentschädigung und Sitzungsgelder für Ratsmitglieder (88.000 €)
- Aufwand für Repräsentationen (4.500 €)
- Aufwendungen für Preußisch Oldendorfer Rundblick (10.100 €)
- Zuwendungen an die Fraktionen (1.600 €)
- Sächlicher Sitzungsaufwand (1.500)



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 002 Verwaltungsführung
Produkt: 001 Gleichstellung von Frau und Mann

Kurzbeschreibung

Unterstützung der Verwaltungsleitung und der politischen Gremien sowie interne und externe Aufgaben zur Gleichstellung von Frau und Mann

Ziele

Förderung der Gleichstellung der Geschlechter auf allen gesellschaftlichen Ebenen

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land NRW

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Kneller

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 MitarbeiterInnen
 Mädchen und Jungen

Produktbeschreibung

Inhalt des Produktes ist der grundgesetzlich abgeleitete Auftrag von kommunalen Frauenbeauftragten zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern. Diese Aufgabe ist nicht in interne und externe Aufträge teilbar, da die Bereiche voneinander abhängig sind und sich gegenseitig bedingen.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Unterstützung der Fachbereiche bei der allgemeinen Aufgabenwahrnehmung zur Verwirklichung des Verfassungsgebotes
- Weiterentwicklung von Frauenförderungsmaßnahmen
- Beteiligung bei gemeindlichen Personalangelegenheiten
- Zusammenarbeit mit örtlichen und überörtlichen Institutionen sowie anderen Gleichstellungsbeauftragten
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit durch Veranstaltungen und Broschüren
- Interne und externe Beratung und Hilfeleistung für Frauen und Männer in Gleichstellungsangelegenheiten
- Mädchenarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	144,00	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	144,00	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	29.046,60	29.805	30.700	31.007	31.316	31.629
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.644,00	2.000	2.000	1.500	2.000	1.500
= Ordentliche Aufwendungen	30.690,60	31.805	32.700	32.507	33.316	33.129
= Ordentliches Ergebnis	-30.546,60	-31.805	-32.700	-32.507	-33.316	-33.129

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	144,00	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144,00	0	0	0	0	0	0
	- Personalauszahlungen	29.046,60	29.805	30.700	0	31.007	31.316	31.629
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.548,28	2.000	2.000	0	1.500	2.000	1.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.594,88	31.805	32.700	0	32.507	33.316	33.129
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.450,88	-31.805	-32.700	0	-32.507	-33.316	-33.129

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Erläuterung

Die Gleichstellungsbeauftragte führt Veranstaltungen durch, die der Öffentlichkeitsarbeit und der Information dienen, damit Frauen und Männer bei der Planung und Gestaltung ihres Lebens möglichst geringe Benachteiligungen aufgrund ihres Geschlechts hinnehmen müssen.

Der Frauenstammtisch für Bürgerinnen der Stadt Preußisch Oldendorf findet ca. 4 x jährlich an unterschiedlichen Orten statt, mit dem Ziel der Information und der Vernetzung von Frauen.

Der „Internationale Frauentag“ im März soll mit einem internationalen Frauenfest gefeiert werden.

Die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, z. B. mit den Schulen und Familienzentren, dem Kreisjugendamt, den Frauenhäusern und dem Kommissariat Vorbeugung, der Agentur für Arbeit und den Beratungsstellen wird fortgesetzt.

Die Gleichstellungsbeauftragte ist Mitglied in folgenden Arbeitskreisen: AG Mädchenarbeit im Kreis Minden-Lübbecke und der AG der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Minden-Lübbecke.

In Zusammenarbeit mit diesen Arbeitskreisen sind folgende Tätigkeiten geplant: Beteiligung an den Berufsausbildungsmessen BAM und Go@Future, Aktion zum Equal-Pay-Day am 19. März, Teilnahme an der weltweiten Kampagne von Frauen für ein Ende der Gewalt gegen Mädchen und Frauen „One Billion Rising“ in Lübbecke.

In Kooperation mit der Kollegin der Stadt Espelkamp übernimmt die Gleichstellungsbeauftragte die Herausgabe des Schülerinnenkalenders „Mädchenmerker“.

Während der städtischen Ferienspiele werden Angebote speziell für Mädchen und Jungen veranstaltet.

Die vierte Familienmesse soll im November 2016 stattfinden.

Für die Durchführung dieser Veranstaltungen und Projekte werden 2.000 € eingeplant.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 005 Zentrale Dienste
Produkt: 001 Bauhof

Kurzbeschreibung

Instandhaltung städtischer Gebäude und Grundstücke

Ziele

Termingerechte, wirtschaftliche, flexible und zuverlässige Reparatur und Instandhaltung städtischer Gebäude und Flächen

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet folgende Leistungen des Bauhofs:

- Elektro-, Maler-, Maurer-, Schlosser- und Tischlerarbeiten
- Unterhaltung sanitäre Installationen
- Unterhaltung der Grillhütten, Dorfgemeinschaftsplätze, Buswartehäuschen etc.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.793,00	12.894	15.610	15.612	15.425	14.617
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.655,47	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.500,62	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.274,00	3.284	3.283	3.284	3.283	3.284
= Ordentliche Erträge	23.223,09	24.178	26.893	26.896	26.708	25.901
- Personalaufwendungen	87.569,94	89.167	105.700	106.757	107.825	108.903
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.176,64	128.000	139.000	138.000	138.000	138.000
- Bilanzielle Abschreibungen	41.292,00	40.296	42.549	41.759	41.275	37.195
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.678,72	4.500	13.500	8.000	8.000	8.000
= Ordentliche Aufwendungen	250.717,30	261.963	300.749	294.516	295.100	292.098
= Ordentliches Ergebnis	-227.494,21	-237.785	-273.856	-267.620	-268.392	-266.197
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.521,58	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
= Teilergebnis	-210.972,63	-220.785	-256.856	-250.620	-251.392	-249.197

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.655,47	0	0	0	0	0	0
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.639,85	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.295,32	8.100	8.100	0	8.100	8.100	8.100
	- Personalauszahlungen	87.569,94	89.167	105.700	0	106.757	107.825	108.903
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	114.163,43	122.000	135.000	0	134.000	134.000	134.000
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.678,72	4.500	13.500	0	8.000	8.000	8.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.412,09	215.667	254.200	0	248.757	249.825	250.903
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-197.116,77	-207.567	-246.100	0	-240.657	-241.725	-242.803
	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.479,51	0	4.000	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.479,51	0	4.000	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	26.550,29	26.000	69.500	0	24.000	24.000	24.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.550,29	26.000	69.500	0	24.000	24.000	24.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-24.070,78	-26.000	-65.500	0	-24.000	-24.000	-24.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 66000051 Bauhof

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25,2	20,0	65,5	0,0	20,0	20,0	20,0
	Saldo I 66000051	0	0	-25,2	-20,0	-61,5	0,0	-20,0	-20,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1,4	6,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	1,1	-6,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-24,1	-26,0	-65,5	0,0	-24,0	-24,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	2,62	2,37	1,83	1,83	1,83	1,83

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

- Erstattung von Sachkosten für Maßnahmen im Rahmen von Hartz IV (5.000 €)
- Erstattungen für Lieferungen und Leistungen des Bauhofes (1.000 €)
- Zahlungen für evtl. Schadensfälle (2.000 €)

Sonstige ordentliche Erträge

Es handelt sich um die Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Insgesamt wurden 139.000 € veranschlagt. Diese beinhalten:

- Haltung von Fahrzeugen und Maschinen (125.000 €), Vorjahr: 114.000 €
Die Erhöhung ist auf die Unterhaltung der Fahrzeuge für die Hausmeister der Notunterkünfte für Asylbewerber zurückzuführen.
- Unterhaltung Geräte und Ausrüstung (3.000 €)
- Unterhaltung Geräte und Ausrüstung für die Hartz IV-Kräfte (5.000 €)
- Unterhaltung Geräte und Ausrüstung (Asyl), 2.000 €
Die Asylanten, die gemeinnützige Arbeit im Bereich des Bauhofes leisten, müssen entsprechend ausgerüstet werden (Arbeitsschuhe, Handschuhe etc.).
- Erwerb von GWGs 60 – 410 € (2.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (2.000 €), auch investiv (sh. Erläuterung Finanzplan)

Sonstige ordentliche Aufwendungen

- Aufwandsentschädigung für gemeinnützige Arbeit (Asyl), 10.000 €
- EDV-Kosten (1.500 €) - Bauhofinformationssystem (BIS-Office)
- Evtl. Schadensfälle (vorsorglich 2.000 €)

Teilfinanzplan

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

Es wird davon ausgegangen, dass für den alten Pritschenwagen und für die zwei Tandemanhänger noch ein Verkaufserlös in Höhe von insgesamt 4.000 € erzielt wird.

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € wurden 65.500 € veranschlagt. Geplant sind:

Ersatzbeschaffung eines Pritschenwagens mit Frontbzw. Allradantrieb	35.000 €
Anmerkung: Es wird vorgeschlagen, den Pritschenwagen mit einem Sperrvermerk zu versehen. Die Anschaffung soll nur erfolgen, wenn das alte Fahrzeug im Jahr 2016 komplett ausfällt.	
Ersatzbeschaffung eines Tandemanhängers für zwei abgängige Anhänger	22.500 €
Sonstiges	8.000 €
	65.500 €

Für die Ersatzbeschaffung von Festwerten wurden 2.000 € veranschlagt:

Netzwerk-Infrastruktur	1.500 €
Notebook	500 €



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 008 Personalmanagement
Produkt: 002 Personalbetreuung (auch der Stadtwerke)

Kurzbeschreibung

Rechtliche und wirtschaftliche Personalangelegenheiten

Ziele

Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der MitarbeiterInnen

Auftragsgrundlage

Dienst- und Tarifrecht

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Zur rechtlichen und wirtschaftlichen Abwicklung von Personalmaßnahmen werden in dem Produkt folgende Leistungen zusammengefasst:

- Aufstellung Stellenplan
- Stellenausschreibungen, Durchführung von Bewerberauswahlverfahren
- Durchführung der Ausbildung
- Betreuung von Mitarbeitern/innen in Elternzeit
- Bearbeiten von Personalvorgängen, Beratung der Fachbereiche und der Mitarbeiter/innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung
- Berechnung und Anweisung der Bezüge für tariflich Beschäftigte und Beamte einschl. des Kindergeldes und Sonderleistungen (einschl. vorübergehend Beschäftigte und nebenberuflich Beschäftigte)
- Abwicklung der sozial- und zusatzversicherungsrechtlichen Angelegenheiten sowie der Abrechnung mit der Versorgungskasse, Beihilfeangelegenheiten
- Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitskräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- Zeiterfassung
- Urlaubs- und Krankheitskartei
- Reisekostenabrechnungen
- Berechnung der Dienst- und Beschäftigungszeiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.465,13	117.500	97.000	97.000	97.000	97.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	567.064,16	0	50.000	50.000	50.000	50.000
= Ordentliche Erträge	658.529,29	117.500	147.000	147.000	147.000	147.000
- Personalaufwendungen	434.383,09	300.415	318.700	321.887	325.107	328.357
- Versorgungsaufwendungen	1.243.195,62	590.000	610.000	630.000	650.000	670.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.830,42	39.000	33.500	33.500	33.500	33.500
- Transferaufwendungen	690,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-509,09	15.400	14.400	14.400	14.400	14.400
= Ordentliche Aufwendungen	1.706.590,04	947.615	979.400	1.002.587	1.025.807	1.049.057
= Ordentliches Ergebnis	-1.048.060,75	-830.115	-832.400	-855.587	-878.807	-902.057

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	90.258,33	157.500	97.000	0	97.000	97.000	97.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	15,00	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.273,33	157.500	97.000	0	97.000	97.000	97.000
	- Personalauszahlungen	384.468,07	314.945	318.700	0	321.887	325.107	328.357
	- Versorgungsauszahlungen	469.535,23	590.000	610.000	0	630.000	650.000	670.000
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.657,47	39.000	33.500	0	33.500	33.500	33.500
	- Transferauszahlungen	0,00	2.800	2.800	0	2.800	2.800	2.800
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	8.125,18	15.400	14.400	0	14.400	14.400	14.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	887.785,95	962.145	979.400	0	1.002.587	1.025.807	1.049.057
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-797.512,62	-804.645	-882.400	0	-905.587	-928.807	-952.057

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	4,04	4,32	7,87	7,87	7,87	7,87

Erläuterung

In diesem Produkt werden die Aufwendungen für Bedienstete zusammengefasst, die keinem anderen Produkt zugeordnet werden können oder sollen. Dazu zählen die Auszubildenden und die sich in Eltern- und Altersteilzeit befindenden Mitarbeiter/innen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Bei den Erträgen handelt es sich um Kostenerstattungen von den Stadtwerken (Versorgungskassenbeiträge, Beihilfen u. a.) und den Erstattungen im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (Bufdis). Im Vorjahr standen noch 20.500 € für das Projekt „Sozialer Beschäftigungspakt im Mühlenkreis“ (mit entsprechenden Personalaufwendungen) zur Verfügung. Das Projekt wird nicht zustande kommen.

Sonstige ordentliche Erträge

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen. Der Wert beruht auf einer Vorausberechnung, die von der kww (Kommunale Versorgungskassen Westfalen-Lippe) zur Verfügung gestellt wurde.

Aufwendungen aus Sach- und Dienstleistungen

- Aufwendungen für den Bereich Arbeitssicherheit (3.500 €)
- Aus- und Fortbildungskosten (25.000 €), Vorjahr: 31.000 €

Aufgrund von Umstrukturierungen im Personalbereich waren 2015 weitere Fortbildungsmaßnahmen, insbesondere im Bereich EDV, erforderlich, um zukünftig im Bereich von Baumaßnahmen Fremdvergaben noch weiter zu reduzieren.

- Abschlagszahlungen Beihilfe (4.500 €)

Transferaufwendungen

= Schwerbehindertenabgabe

Sonstige ordentliche Aufwendungen

In erster Linie

- Reisekosten (11.000 €) und
- Aufwendungen für den Bundesfreiwilligendienst (2.500 €)



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 009 Statistik und Wahlen
Produkt: 001 Statistik und Wahlen

Kurzbeschreibung

Organisation und Durchführung von Wahlen
Statistik-Bearbeitung

Ziele

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben
Korrekte und zeitnahe Bearbeitung der Statistiken

Auftragsgrundlage

Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlrecht

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss
 Wahlausschuss
 Wahlprüfungsausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 Politische Parteien
 Landwirtschaftliche Betriebe

Produktbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Gemeinde-, Kreistags-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen, Volksinitiativen, Bürgerbegehren und -entscheiden

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.140,53	0	0	17.000	0	8.500
= Ordentliche Erträge	14.140,53	0	0	17.000	0	8.500
- Personalaufwendungen	5.077,73	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.184,50	0	0	17.000	0	8.500
= Ordentliche Aufwendungen	20.262,23	0	0	17.000	0	8.500
= Ordentliches Ergebnis	-6.121,70	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.140,53	0	0	0	17.000	0	8.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.140,53	0	0	0	17.000	0	8.500
	- Personalauszahlungen	4.329,97	0	0	0	0	0	0
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	15.184,50	0	0	0	17.000	0	8.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.514,47	0	0	0	17.000	0	8.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.373,94	0	0	0	0	0	0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 010 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 001 Haushaltsplanung, Buchhaltung, Jahresabschluss, Vollstreckung

Kurzbeschreibung

Gewährleistung der geordneten Finanzwirtschaft der Stadt unter besonderer Berücksichtigung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen, Zwangsweise Einziehung überfälliger Forderungen

Ziele

Sicherstellung einer geordneten und funktionsfähigen Finanzwirtschaft, zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung überfälliger (gemahnter) Forderungen

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Dienstanweisungen, Abgabenordnung, Verwaltungsgerichtsordnung, Zivilprozessordnung, BGB

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Steiner

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
EinwohnerInnen
Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung
Zahlungspflichtige
Fremdverwaltungen

Produktbeschreibung

Im dem Produkt werden die Leistungen im Zusammenhang mit der Aufstellung, Ausführung und Rechnungslegung des Haushaltes zusammengefasst. Dies beinhaltet auch die Finanzbuchhaltung einschl. der kassenmäßigen Abwicklung. Weiter enthält das Produkt die Leistungen im Zusammenhang mit der Beitreibung von überfälligen und gemahnten Forderungen. Dies kann im Außendienst durch Aufsuchen des Schuldners und Sachpfändung oder im Innendienst durch Kontopfändung erfolgen.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Haushaltssicherungskonzept
- Finanzbuchhaltung mit Buchführung und Zahlungsabwicklung
- Überwachung und Steuerung der Haushaltsausführung, Controlling
- Erstellung des Jahresabschlusses samt Lagebericht
- Vorbereitung der Vollstreckung durch Mahnungen
- Liquiditätssteuerung einschl. Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten
- Verwahrung von Wertpapieren u.ä.
- Prüfung der Gebührenkassen
- Vorprüfung im Rahmen der Wohngeldgewährung
- Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen (auch für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe)
- Wahrnehmung von Interessen in Insolvenz-, Zwangsverwaltungs- und Zwangsversteigerungsverfahren
- Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung der Entscheidung über Stundung, Niederschlagung und Erlass
- Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98,00	200	200	200	200	200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.514,68	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	58.643,69	32.100	31.500	31.500	31.500	31.500
= Ordentliche Erträge	62.256,37	35.300	35.200	35.200	35.200	35.200
- Personalaufwendungen	258.585,83	273.135	268.700	271.387	274.101	276.841
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.158,90	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	623,61	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Aufwendungen	284.368,34	299.135	294.700	297.387	300.101	302.841
= Ordentliches Ergebnis	-222.111,97	-263.835	-259.500	-262.187	-264.901	-267.641

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98,00	200	200	0	200	200	200
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.144,08	3.000	3.500	0	3.500	3.500	3.500
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	26.584,60	32.100	31.500	0	31.500	31.500	31.500
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.826,68	35.300	35.200	0	35.200	35.200	35.200
- Personalauszahlungen	258.550,39	273.135	268.700	0	271.387	274.101	276.841
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.030,90	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	623,61	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	310.204,90	299.135	294.700	0	297.387	300.101	302.841
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-281.378,22	-263.835	-259.500	0	-262.187	-264.901	-267.641

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	5,19	4,99	4,99	4,99	4,99	0,00

Erläuterung

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Der Vollstreckungsaußendienst wird seit 2011 im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit für die Gemeinde Stemwede mit durchgeführt. Die hierdurch entstehenden Personal- und Sachaufwendungen werden der Stadt Preußisch Oldendorf erstattet. Aufgrund des Vorjahresergebnisses wurden 3.500 € veranschlagt.

Sonstige ordentliche Erträge

- Mahngebühren, Säumniszuschläge, Rücklastschriftgebühren (13.000 €)
- Stundungszinsen (3.000 €)
- Erträge aus Vollstreckungen (Wegegeld, Pfändungsgebühren etc.) (15.000 €)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die veranschlagten Mittel in Höhe von 25.000 € beinhalten die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen, die Prüfung und Testierung der Jahresabschlüsse sowie die überörtliche Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt in Herne



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 011 Organisationsangelegenheiten und EDV
Produkt: 001 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

Kurzbeschreibung

Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten
 Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebs

Ziele

Optimierung der verwaltungsinternen Geschäftsabläufe

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen
Satzungen, Verträge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt enthält im Einzelnen folgende Leistungen:

- Zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Geräten und Zubehör (keine Sonderbeschaffungen)
- Wahrnehmung von Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes
- Erstellung und Pflege von Orts- und Dienstrechtssammlungen sowie des Dienst- und Geschäftsverteilungsplanes
- Betreuung überörtlicher Einrichtungen und Fachverbände (Mitgliedsbeiträge)
- Dienstwagenverwaltung
- Postdienst
- Hausverwaltung
- Versicherungsangelegenheiten der Stadt
- Abwicklung von Versicherungsschäden

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	266,00	266	266	266	266	266
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.447,03	23.100	23.100	23.100	23.100	23.100
+ Sonstige ordentliche Erträge	149,72	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	23.862,75	23.866	23.866	23.866	23.866	23.866
- Personalaufwendungen	106.289,58	103.975	102.000	103.020	104.051	105.091
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.324,16	18.000	20.000	20.600	20.600	20.600
- Bilanzielle Abschreibungen	3.014,00	2.265	2.830	2.029	1.502	1.414
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.700,68	225.550	216.850	215.850	215.850	215.850
= Ordentliche Aufwendungen	332.328,42	349.790	341.680	341.499	342.003	342.955
= Ordentliches Ergebnis	-308.465,67	-325.924	-317.814	-317.633	-318.137	-319.089

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	44.213,48	23.100	23.100	0	23.100	23.100	23.100
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	239,72	500	500	0	500	500	500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.453,20	23.600	23.600	0	23.600	23.600	23.600
	- Personalauszahlungen	106.289,58	103.975	102.000	0	103.020	104.051	105.091
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.748,79	15.000	17.000	0	17.600	17.600	17.600
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	200.190,16	225.550	216.850	0	215.850	215.850	215.850
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.228,53	344.525	335.850	0	336.470	337.501	338.541
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-276.775,33	-320.925	-312.250	0	-312.870	-313.901	-314.941
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	5.114,84	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.114,84	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.114,84	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
----------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5,1	6,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-5,1	-6,0	-6,0	0,0	-6,0	-6,0	-6,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-5,1	-6,0	-6,0	0,0	-6,0	-6,0	-6,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	2,83	2,28	2,25	2,25	2,25	2,25

Erläuterung

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich in der Hauptsache um die Erstattung von Versicherungsprämien von den Stadtwerken.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Kraftwagenunterhaltung (14.000 €)
- Unterhaltung der Einrichtung (1.000 €)
- Erwerb von GWGs 60 – 410 € (3.000 €) -auch investiv-

Sonstige ordentliche Aufwendungen

- Bürobedarf (23.000 €)
Aufgrund des Vorjahresergebnisses wurde der Ansatz um 3.000 € gekürzt.
- Amtliche Blätter, Zeitschriften, Bücher (15.000 €)
- Porto- und Fernspreckgebühren, GEZ (55.000 €), Vorjahr 61.000 €
Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr um 6.000 € zurückgenommen, da die Entwicklung in 2015 bisher gezeigt hat, dass die veranschlagten Mittel nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden müssen.
- Öffentliche Bekanntmachungen (3.000 €)
- Gerichts- und Prozesskosten (10.000 €)
- Mitgliedsbeiträge (Städte- und Gemeindebund u. a.) (23.000 €)
Hier wird auch die Mitgliedschaft für den Verein ZAM (Zukunft für Ausbildung im Mühlenkreis e. V.) veranschlagt. Der Mitgliedsbeitrag beinhaltet auch die Ausbildungsvergütungen der Auszubildenden in diesem Verein (Bürokauffrau/-mann für Touristik und Freizeit).
Aufgrund des Vorjahresergebnisses musste der Ansatz um 1.000 € angehoben werden.

- Schadensfälle (2.000 €)
- Versicherungen (86.000 €)

Die Stadt Preußisch Oldendorf betreibt eine Vielzahl von Einrichtungen, die den Einwohnerinnen und Einwohnern dienen. Der Betrieb all dieser Einrichtungen stellt ein Risiko dar, da Menschen und Sachen zu Schaden kommen könnten. Für eine Vielzahl von Unfallrisiken ist eine Versicherung bei der Unfallkasse Nordrhein- Westfalen kraft Gesetzes vorgeschrieben. Viele andere Risiken sind auf freiwilliger Basis bei der „GVV – Kommunalversicherung VVaG“ versichert, um die Stadt Preußisch Oldendorf vor zu großen Unwägbarkeiten für den Haushalt aufgrund möglicher Zahlungsverpflichtungen nach Schadensfällen zu schützen.

Außerhalb dieses Produktes besteht eine Vielzahl von Gebäude-, Inventar-, Kfz- und weiteren Sachversicherungen, um das hier gebundene Vermögen im Falle evtl. Schäden abzusichern. Die Aufwendungen für die Sachversicherungen sind bei den entsprechenden Produkten berücksichtigt. So sind z.B. Kfz-Versicherungen für die Feuerwehr dem Produkt 002 006 001 (Brandbekämpfung und Bevölkerungsschutz) zugeordnet.

Teilfinanzplan

Im Teilfinanzplan sind 6.000 € für den Erwerb von Vermögensgegenständen veranschlagt. Dieser Betrag dient der laufenden Erneuerung der Büro- und Geschäftsausstattungen (Austausch von verschlissenen/ defekten Geräten und Mobiliar).



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 011 Organisationsangelegenheiten und EDV
Produkt: 002 Dienstleistung im Bereich EDV, Telekommunikation

Kurzbeschreibung

Sicherstellung und Betreuung des EDV-Einsatzes und der Telekommunikation

Ziele

Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen
Verträge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung
- Störungsbeseitigung, Verwaltung von Datenbeständen und Datensicherung
- Beratung und Unterstützung der Anwender
- Aufbau und Pflege einer informationstechnischen Infrastruktur
- Rechner- und Systemmanagement für alle Rechnerebenen
- Konzeptionelle Betreuung bei Projekten
- Pflege der Internetseite
- Telekommunikation (Telefonanlage), Kopierer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.029,00	5.657	7.087	6.184	3.281	2.413
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	6.029,00	5.757	7.087	6.184	3.281	2.413
- Personalaufwendungen	56.824,72	92.419	89.300	90.193	91.095	92.006
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.575,92	60.000	48.000	46.000	46.000	46.000
- Bilanzielle Abschreibungen	12.281,00	10.174	10.485	8.566	3.553	2.403
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	239.072,26	299.000	308.000	308.000	308.000	308.000
= Ordentliche Aufwendungen	359.753,90	461.593	455.785	452.759	448.648	448.409
= Ordentliches Ergebnis	-353.724,90	-455.836	-448.698	-446.575	-445.367	-445.996

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	0	0	0	0	0
	- Personalauszahlungen	56.824,72	92.419	89.300	0	90.193	91.095	92.006
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.853,94	15.000	14.000	0	12.000	12.000	12.000
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	241.919,54	299.000	308.000	0	308.000	308.000	308.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	314.598,20	406.419	411.300	0	410.193	411.095	412.006
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-314.598,20	-406.319	-411.300	0	-410.193	-411.095	-412.006
	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	430,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	430,00	0	0	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	60.708,22	77.000	79.000	0	44.000	44.000	44.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.708,22	77.000	79.000	0	44.000	44.000	44.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-60.278,22	-77.000	-79.000	0	-44.000	-44.000	-44.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 61000001 Anschaffungen im EDV-Bereich

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	18,8	32,0	45,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
	Saldo I 61000001	0	0	-18,8	-32,0	-45,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	41,9	45,0	34,0	0,0	34,0	34,0	34,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-41,4	-45,0	-34,0	0,0	-34,0	-34,0	-34,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-60,3	-77,0	-79,0	0,0	-44,0	-44,0	-44,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,75	0,85	0,75	0,75	0,75	0,75

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hierbei handelt es sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Wartungskosten für Telefonanlage, Kosten für Handys und Zubehör (3.000 €)
Der Ansatz konnte um 1.000 € gesenkt werden.
- Erwerb von GWGs 60 – 410 € (9.000 €), auch investiv (sh. Erläuterung Finanzplan)
- Ersatzbeschaffungen für Festwerte (25.000 €), auch investiv (sh. Erläuterung Finanzplan), -Vorjahr: 36.000 €
- Fortbildungskosten (8.000 €)
- Aufwand für Datenschutz (4.000 €)

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Leasingkosten für PC und Serverhardware machen wie im Vorjahr einen Betrag in Höhe von 7.000 € aus.

Für die an das KRZ abzuführenden Grund- und Verfahrenskosten wurden wie im Vorjahr 265.000 € veranschlagt. Diese Kosten beinhalten die vertraglich abgeschlossenen Dienstleistungen des KRZ und Drittanbietern sowie Wartungskosten für Software.

Bei der an das KRZ zu leistenden Entwicklungs- und Innovationspauschale wird mit Aufwendungen in Höhe von 30.000 € gerechnet. Das sind 13.000 € mehr als im Vorjahr. Der Grund dafür ist, dass in der Zeit von 2016 bis 2020 die Finanzsoftware KIRP abgelöst wird. Da aber bis 2020 beide Verfahren parallel genutzt werden müssen, werden die zusätzlichen Kosten über eine neue Umlage finanziert.

Für die Anschaffung von Kleinteilen unter 60 € (Toner, Sicherungsbänder, Fachliteratur, Kleingeräte, usw.) wurden 9.000 € bereitgestellt.

Teilfinanzplan

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € wurden 45.000 € vorgesehen:

Serverlizenzen	4.000 €
SQL Server	3.500 €
Straßenbausoftware	25.000 €
Gis Straßenkataster neu	10.000 €
unvorhersehbare Anschaffungen	2.500 €
	45.000 €

Hauptkostenfaktor hierbei ist die Anschaffung einer neuen Straßenbausoftware. Durch die Umstrukturierung im Bereich des Straßenbaus soll die Planung von Straßenbaumaßnahmen unter Verzicht auf Fremdvergaben erfolgen. Hierfür wird grundlegende EDV-Ausstattung benötigt. Mittelfristig werden sich dadurch Einsparungen bei Ingenieurleistungen an Externe ergeben.

Für den Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen (GWGs) wurden insgesamt 9.000 € veranschlagt:

Updategebühren für Softwarelizenzen	5.000 €
Hardwarekosten die nicht unter Festwerte geführt werden	2.000 €
unvorhersehbare Anschaffungen	2.000 €
	9.000 €

Für die Ersatzbeschaffung für Festwerte wurden 25.000 € zur Verfügung gestellt:

1 Server für neue Terminalserverfarm	6.000 €
Arbeitsplatzdrucker (Ersatz)	3.000 €
Einzugs-Scanner (Ersatz)	1.500 €
Ersatz EDV-Hardware (Bürgerbüro u.a.)	3.000 €
Netzwerkinfrastruktur	2.500 €
CAD-Arbeitsplatzrechner Straßenkataster/ Tablet / Notebook	2.500 €
Standesamtsdrucker (neu)	1.500 €
unvorhersehbare Anschaffungen	5.000 €
	25.000 €



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 014 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 001 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen des allgemeinen Grundverm.

Kurzbeschreibung

Zurverfügungstellung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (soweit nicht anderen Produkten zugeordnet)

Ziele

Bereitstellung der für die kommunale Aufgabenerledigung notwendigen Grundstücke und Gebäude

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, BGB, vertragl. Regelungen
Daseinsvorsorge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Steiner

Zielgruppe

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (eigene und angemietete/angepachtete Grundstücke), soweit nicht anderen Produktbereichen zugeordnet
- Veranlassung von Unterhaltungsmaßnahmen
- Versicherungsangelegenheiten für alle bebauten und unbebauten Grundstücke
- Ankauf von Wohnbauflächen und Veräußerung von Baugrundstücken
- Rechteverwaltung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.927,84	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	940,75	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Erträge	4.868,59	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000
- Personalaufwendungen	7.539,18	9.016	6.400	6.464	6.529	6.594
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.695,77	3.800	4.500	4.500	4.500	4.500
- Transferaufwendungen	387,98	400	400	400	400	400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	818,93	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Aufwendungen	12.441,86	14.216	12.300	12.364	12.429	12.494
= Ordentliches Ergebnis	-7.573,27	-9.116	-7.300	-7.364	-7.429	-7.494

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.037,45	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	-2.501,13	1.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.536,32	5.100	5.000	0	5.000	5.000	5.000
	- Personalauszahlungen	7.539,18	9.016	6.400	0	6.464	6.529	6.594
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.695,77	3.800	4.500	0	4.500	4.500	4.500
	- Transferauszahlungen	387,98	400	400	0	400	400	400
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	818,93	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.441,86	14.216	12.300	0	12.364	12.429	12.494
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.905,54	-9.116	-7.300	0	-7.364	-7.429	-7.494
	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	10.000	55.000	0	10.000	10.000	10.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	55.000	0	10.000	10.000	10.000
	- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	355.000	355.000	0	1.000	1.000	1.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	355.000	355.000	0	1.000	1.000	1.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-345.000	-300.000	0	9.000	9.000	9.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 15200001 Grunderwerb Baugebiet

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	350,0	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15200001	0	0	0,0	-350,0	-350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	10,0	55,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	0,0	5,0	50,0	0,0	9,0	9,0	9,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-345,0	-300,0	0,0	9,0	9,0	9,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13

Erläuterung

Privatrechtliche Leistungsentgelte
= Mieten, Pachten und Erbbauzinsen

Sonstige ordentliche Erträge
= Erträge aus dem Verkauf von Holz

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

= Bewirtschaftungskosten für die unbebauten Grundstücke

Sonstige ordentliche Aufwendungen

= Mieten und Pachten

Teilfinanzplan

Hier wurden 10.000 € als Erlöse aus Grundstücksveräußerungen veranschlagt. Es soll versucht werden, die Grundstücke, die nicht für die Aufgabenerfüllung der Stadt unbedingt erforderlich sind, zu veräußern. Dabei wird auch überprüft, ob die Flächen zukünftig für die Stadtentwicklung (wie z. B. im Bereich von Ausgleichsflächen) geeignet sind.

Des Weiteren ist geplant, einen ehemaligen Kinderspielplatz als Bauplatz zu veräußern. Hier wird mit Erlösen von ca. 45.000 € gerechnet.

Für den Erwerb einer Fläche von rd. 24.000 qm Grundstücksgröße wurden 350.000 € veranschlagt. Vor Erwerb der Liegenschaft ist mittels eines Bodengutachtens die Belastung der Fläche zu klären. Die Kosten hierfür (max. 5.000 €) wurden ebenfalls eingeplant.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 014 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 003 Zentrales Gebäudemanagement

Kurzbeschreibung

Bewirtschaftung und Unterhaltung der für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Gebäude

Ziele

Zentrale Bewirtschaftung und Unterhaltung der städtischen Gebäude

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung
Vertragliche Regelungen

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Organisationseinheiten der Stadtverwaltung
Mieter, Vermieter, Pächter und Verpächter

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Verwaltung und Bewirtschaftung der städtischen und angemieteten Gebäude (soweit nicht anderen Produkten zugeordnet)
- Planung und Abwicklung von Unterhaltungsmaßnahmen
- Planung und Betreuung von Investitionsmaßnahmen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	317.653,00	304.610	322.549	322.556	322.547	322.555
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.663,23	10.700	10.900	10.900	10.900	10.900
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.962,62	88.800	88.400	88.400	88.400	88.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.487,73	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.863,90	1.632	1.630	1.630	1.630	1.630
+ Aktivierte Eigenleistungen	52.394,05	20.000	50.000	50.000	50.000	50.000
= Ordentliche Erträge	462.024,53	425.742	473.479	473.486	473.477	473.485
- Personalaufwendungen	153.065,03	175.922	183.600	185.436	187.291	189.164
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	992.662,10	1.236.000	1.345.000	1.091.000	1.026.000	968.000
- Bilanzielle Abschreibungen	526.531,00	524.128	542.618	542.573	542.234	542.950
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.141,51	61.600	36.000	36.000	36.000	36.000
= Ordentliche Aufwendungen	1.704.399,64	1.997.650	2.107.218	1.855.009	1.791.525	1.736.114
= Ordentliches Ergebnis	-1.242.375,11	-1.571.908	-1.633.739	-1.381.523	-1.318.048	-1.262.629
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	950	950	950	950	950
= Teilergebnis	-1.243.175,11	-1.572.858	-1.634.689	-1.382.473	-1.318.998	-1.263.579

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.561,17	10.700	10.900	0	10.900	10.900	10.900
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	75.327,16	88.800	88.400	0	88.400	88.400	88.400
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.681,08	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.569,41	99.500	99.300	0	99.300	99.300	99.300
	- Personalauszahlungen	154.367,53	175.922	183.600	0	185.436	187.291	189.164
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.171.712,91	1.416.000	1.506.000	0	1.280.000	1.185.000	1.187.000
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	26.489,64	55.600	36.000	0	36.000	36.000	36.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.352.570,08	1.647.522	1.725.600	0	1.501.436	1.408.291	1.412.164
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.258.000,67	-1.548.022	-1.626.300	0	-1.402.136	-1.308.991	-1.312.864
	+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	25.000,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	50.000	50.000	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.286.672,71	825.000	3.035.000	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	160.768,52	54.000	64.000	0	4.000	4.000	4.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.447.441,23	929.000	3.149.000	0	4.000	4.000	4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.422.441,23	-927.000	-3.147.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 1210002 Erweiterung der Hauptschule zur Sekundarschule

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	971,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 1210002	0	0	-971,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 1310001 Errichtung eines Jugendzentrums

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	445,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 1310001	0	0	-445,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 1310002 Sanierung der Sporthalle an der Grundschule Bad Holzhausen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	23,9	0,0	700,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 1310002	0	0	-23,9	0,0	-700,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 14100001 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Bad Holzhausen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	35,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 14100001	0	0	0,0	-35,0	-35,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 14100002 Errichtung von Asylbewerberheimen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2,5	300,0	780,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 14100002	0	0	-2,5	-300,0	-780,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15100001 Anbau/Umbau Verwaltungstrakt Grundschule Bad Holzhausen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50	0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15100001	-50	0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15100002 Umbau Verwaltungstrakt Hauptschule/Sekundarschule

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15100002	0	0	0,0	-65,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15100003 Erweiterung der Sekundarschule

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	150,0	1.550,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15100003	0	0	0,0	-150,0	-1.550,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15100004 Errichtung einer Garage am Feuerwehrgerätehaus Hedem

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15100004	0	0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15100005 Bauliche Maßnahmen an der Grundschule Preußisch Oldendorf

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15100005	0	0	0,0	-180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15100006 Bauliche Baumaßnahmen an der Grundschule Bad Holzhausen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	175,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15100006	0	0	0,0	-175,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15100007 Umbau der ehem. Grundschule Börninghausen zur Asylbewerberunterkunft

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30	0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 15100007	-30	0	0,0	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4,3	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	20,7	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-80	0	-1.422,4	-927,0	-3.147,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	2,66	3,07	3,07	3,07	3,07	3,07

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
= Benutzungsentgelte für das Lehrschwimmbecken und die Schulen

Privatrechtliche Leistungsentgelte
Diese beinhalten die Mieten, Pachten sowie die Werkdienstwohnungsvergütungen einschl. der Nebenabgaben. Zum anderen wurden vorsorglich Zahlungen für Schadensfälle in Höhe von 15.000 € eingeplant. Insgesamt werden rd. 82.000 € erwartet.

Sonstige ordentliche Erträge
= Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten

Aktiviere Eigenleistungen
Aktivierte Eigenleistungen sind Gegenpositionen zu Ausgaben zur Erstellung von Anlagevermögen, sofern diese Herstellungskosten darstellen (z.B. Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude, Straßen usw.).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hierbei handelt es sich um die Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Gebäude einschl. der Außenanlagen. Insgesamt wurden 1.345.000 € zur Verfügung gestellt. Das sind 109.000 € mehr als im Vorjahr.

Für die Unterhaltung der Außenanlagen der städtischen Gebäude werden im Jahr 2016 insgesamt 40.000 € benötigt. Dabei handelt es sich um allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen sowie um die Kosten der Baumpflegemaßnahmen an den städtischen Gebäuden (insbesondere im Bereich der Schulen) im Rahmen der jährlich stattfindenden Kontrollen. Für den Bereich der Grundschule Bad Holzhausen ist eine Sanierung des Schulhofes vorgesehen.

Für die Unterhaltung der städtischen Gebäude fallen insgesamt 366.000 € an. Hinzu kommen rd. 163.000 € an Rückstellungen. Die Rückstellungen erzeugen keinen Unterhaltungsaufwand, d. h. sie belasten nicht den Teilergebnisplan, erscheinen aber im Teilfinanzplan.

Insbesondere zu erwähnen sind:

Grundschule Preußisch Oldendorf (106.000 €, davon 10.000 € Rückstellungen)
Allgemeine Unterhaltung
Brandschutzmaßnahmen
Malerarbeiten Klassenräume
Instandsetzung techn. Einrichtungen

Grundschule Bad Holzhausen (70.228 €, davon 36.228 € Rückstellungen)
Allgemeine Unterhaltung
Malerarbeiten div. Klassenräume
Erneuerung Fußboden Betreuungsraum
Sanierung Duschräume

Hauptschule/Sekundarschule (148.478 €, davon 32.478 € Rückstellungen)
Allgemeine Unterhaltung
Instandsetzung Duschen Sporthalle
Beleuchtung
Instandsetzung Lichtdach Sporthalle
Instandsetzung Fassade, Fenster

Realschule/Hauptschule (24.000 €)

Allgemeine Unterhaltung
Malerarbeiten

Rathaus (70.374 €, davon 44.374 € Rückstellungen)

Allgemeine Unterhaltung
Instandsetzung Eingangsbereich Altbau
Instandsetzung Fenster, Türen, Vordach
Außenanstrich Fassade und Fenster (Altbau)

Bauhof (28.231 €, davon 26.231 € Rückstellungen)

Allgemeine Unterhaltung
Instandsetzung Bürogebäude

Freibad (27.852 €, davon 14.852 € Rückstellungen)

Allgemeine Unterhaltung
Dachsanierung Umkleidegebäude
Anstriche, Beseitigung Feuchtschäden

Die Bewirtschaftungskosten für 2016 betragen 938.000 €. Das sind 76.000 € mehr als im Vorjahr. Das ist darauf zurückzuführen, dass zusätzliche Mittel für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der neuen Übergangswohnheime für Asylbewerber (Langenhegge und ehemalige Grundschule Börninghausen) zur Verfügung gestellt werden mussten.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus:

- Erbbauzinsen für das Haus des Gastes in Bad Holzhausen (15.500 €)
- Erbbauzins für den Kindergarten an der Kampstraße/Friedhofstraße (5.500 €)
- Schadensfälle (Gebäudemanagement) (15.000 €)

Im Vorjahre standen hier noch Mittel für die Container an der Hauptschule (17.000 €) und die unentgeltliche Wertabgabe für das Lehrschwimmbecken (6.000 €) zur Verfügung.

Teilfinanzplan

Für die Abwicklung von Schadensfällen wurden vorsorglich Mittel in Ein- und Auszahlung in Höhe von 2.000 € vorgesehen. Für die Anschaffung von Vermögensgegenständen im Bereich der Außenanlagen wurden 2.000 € veranschlagt.

Für Baumaßnahmen wurden insgesamt rd. 3,1 Mio. € bereitgestellt:

Errichtung eines weiteren Asylbewerberheims (780.000 € inkl. Grunderwerb und Einrichtung)

Im Jahr 2015 wurde zur Unterbringung von Asylbewerbern an der Langenhegge eine Containeranlage errichtet. Weiter wurde beschlossen, die ehemalige Grundschule in Börninghausen zukünftig als Notunterkunft zu nutzen. Für den Fall, dass noch eine Anlage erforderlich wird, wurden für 2016 vorsorglich Mittel in Höhe von 700.000 € eingeplant. Hinzu kommen die Kosten für Grunderwerb (50.000 €) und Einrichtung (30.000 €).

Einrichtungskosten (Umbau der ehemaligen Grundschule Börninghausen zur Asylbewerberunterkunft)

Der Sozial- und Jugendausschuss hat in seiner Sitzung am 25.09.2015 die Verwaltung beauftragt, alle nötigen Schritte zur Umnutzung des Grundschulgebäudes in Börninghausen zur Unterbringung von Flüchtlingen zu veranlassen. Für den Umbau, der noch in 2015 erfolgen soll, und die Anschaffung eines Sanitärcontainers werden rd. 140.000 € benötigt. Für die Einrichtung werden 30.000 € veranschlagt.

Sanierung der Sporthalle an der Grundschule Bad Holzhausen (700.000 €)

Für 2016 ist vorgesehen, die Sporthalle einschl. der Umkleide- und Duschräume an der Grundschule in Bad Holzhausen zu sanieren. Die Kosten hierfür werden auf 700.000 € geschätzt.

Anbau/Umbau Verwaltungstrakt Grundschule Bad Holzhausen (50.000 €)

Der Verwaltungstrakt, insbesondere das Lehrerzimmer, reicht für die jetzige Zahl der Lehrer und Lehrerinnen, Referendare und Praktikanten nicht mehr aus. Es soll deshalb die Wand zwischen Lehrer- und Rektorenzimmer entfernt werden. Im Bereich des vorhandenen Konrektorenzimmers soll eine Erweiterung in westlicher Richtung erfolgen, um ein neues Rektorenzimmer entstehen zu lassen. Die Baukosten werden auf 50.000 € geschätzt.

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Bad Holzhausen (35.000 €)

Das Feuerwehrgerätehaus in Bad Holzhausen entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen bzw. ist auch für die heutigen großen Feuerwehrfahrzeuge nicht mehr geeignet. Eine Sanierung und Umbau erscheint unwirtschaftlich. Der derzeitige Standort ist insbesondere aufgrund fehlender Parkmöglichkeiten nicht zukunftsfähig. Es wird daher in enger Abstimmung mit der Wehrleitung sowie der Löschgruppe Bad Holzhausen nach einem geeigneten Standort gesucht. Für eine evtl. Neuplanung wurden die o. g. Mittel veranschlagt.

Erweiterung der Sekundarschule (1.550.000 €)

Wie aus dem Gutachten von Prof. Dr. Bernd Zymek zu entnehmen ist, sind weitere Unterrichts- und Nebenräume in der Sekundarschule erforderlich. Zur Erweiterung der Sekundarschule um 6 Klassen, 3 Differenzierungsräume, Lehrerarbeitsräume, Lehrmittel- und Abstellräume wurde im Jahre 2012 eine Machbarkeitsstudie durch das Büro BKS, Lübbecke als Vorplanung erstellt und am 29.02.2012 im Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss vorgestellt. An Planungskosten wurden im Vorjahr 150.000 € veranschlagt. Die Baukosten in Höhe von 1.550.000 € sind für 2016 vorgesehen.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 001 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt: 001 Verkehrsangelegenheiten, Gewerbe- und Gaststättenwesen, Ordnungsangelegenheiten

Kurzbeschreibung

Präventive und repressive Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung

Ziele

Beseitigung von Gefahren und Schutz der Öffentlichkeit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, insbes. Ordnungsbehördengesetz (OBG NW), Gemeindeordnung (GO NW), Tierseuchengesetz (TierSG), Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden verschiedene ordnungsrechtliche Leistungen zusammengefasst.

Im Einzelnen beinhaltet dies:

- Gesundheitsschutz (Tätigkeitsverbot nach Bundesseuchengesetz, Anordnung von Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung)
- Unterbringung psychisch Kranker
- Maßnahmen nach dem Landeshundegesetz
- Sonn- und Feiertagsschutz, Lärmschutz
- Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen und Ordnungsverfügungen einschließlich Zwangsmittel und sofortigem Vollzug
- Überwachung des ruhenden Verkehrs, Ahndung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen
- Verkehrsrechtliche Genehmigungen und straßenrechtliche Erlaubnisse, z. B. Ausnahmegenehmigungen zum Halten/Parken, Sondernutzungen
- Verkehrszählungen, Verkehrsmessungen
- Gaststättenerlaubnisse, Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen etc.
- Überwachung der Gaststätten (insb. Schankerlaubnis)
- Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen oder Anlässe (Volksfeste, Vereinsfeste etc.)
- Spielhallen (Erlaubnisse und Überwachungen)
- Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften für Wohnungslose

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.010,19	12.000	18.000	18.000	18.000	18.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	260,00	1.100	400	400	400	400
= Ordentliche Erträge	22.270,19	13.100	18.400	18.400	18.400	18.400
- Personalaufwendungen	53.719,70	44.395	44.600	45.046	45.496	45.951
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.222,83	5.500	4.700	4.700	4.700	4.700
- Transferaufwendungen	5.230,02	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.760,96	3.100	9.300	9.300	9.300	9.300
= Ordentliche Aufwendungen	64.933,51	60.595	66.200	66.646	67.096	67.551
= Ordentliches Ergebnis	-42.663,32	-47.495	-47.800	-48.246	-48.696	-49.151

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.040,19	12.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	5,20	1.100	400	0	400	400	400
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.045,39	13.100	18.400	0	18.400	18.400	18.400
	- Personalauszahlungen	53.781,60	44.395	44.600	0	45.046	45.496	45.951
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.300,67	5.500	4.700	0	4.700	4.700	4.700
	- Transferauszahlungen	5.230,02	7.600	7.600	0	7.600	7.600	7.600
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	2.760,96	3.100	9.300	0	9.300	9.300	9.300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.073,25	60.595	66.200	0	66.646	67.096	67.551
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44.027,86	-47.495	-47.800	0	-48.246	-48.696	-49.151

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,10	1,05	1,05	1,05	1,05	1,05

Erläuterung

Die veranschlagten Erträge beinhalten Verwaltungsgebühren, Verwarnungs-, Buß- und Zwangsgelder sowie die Benutzungsentgelte für Obdachlosenunterkünfte.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen handelt es sich um die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Obdachlosenunterkünfte sowie die Mittel für ordnungsbehördliche Maßnahmen.

Die Transferaufwendungen beinhalten den Betriebskostenzuschuss für das Tierheim Lübbecke.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten die Miete und die Nebenkosten für die Obdachlosenunterkünfte.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 004 Einwohnerangelegenheiten
Produkt: 002 Bürgerbüro

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Auskunft-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle in der Stadtverwaltung

Ziele

Umfassender und schneller Service für den Bürger

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze (Personalausweisgesetz, Fischereigesetz, Einkommensteuergesetz etc.)
Satzungen
Organisatorische Regelungen

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Das Bürgerbüro stellt die zentrale Anlaufstelle in der Stadtverwaltung für die EinwohnerInnen dar. Als Service für den Bürger und zur Entlastung der Fachbereiche werden hier Auskunft- und Beratungsleistungen erbracht, aber auch Anträge und Anmeldungen entgegen genommen.

Dies beinhaltet beispielsweise die folgende Leistungen:

- Einwohnermeldewesen
- Personalausweise und Reisedokumente
- Führerscheinanträge
- Fischereiwesen
- Fundsachen
- Wehrerfassung
- Volkshochschule
- Herausgabe von Formularen und Anträgen für andere Fachbereiche
- Führungszeugnisse
- Untersuchungsberechtigungsscheine
- Vermietung der Grillanlagen
- Auskünfte allgemeiner Art
- Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.573,06	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	65.573,06	65.200	65.000	65.000	65.000	65.000
- Personalaufwendungen	85.920,58	86.814	90.400	91.304	92.216	93.138
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.132,68	50.300	45.300	45.300	45.300	45.300
= Ordentliche Aufwendungen	130.053,26	137.114	135.700	136.604	137.516	138.438
= Ordentliches Ergebnis	-64.480,20	-71.914	-70.700	-71.604	-72.516	-73.438

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.483,36	65.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	200	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.483,36	65.200	65.000	0	65.000	65.000	65.000
	- Personalauszahlungen	85.920,58	86.814	90.400	0	91.304	92.216	93.138
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	43.444,49	50.300	45.300	0	45.300	45.300	45.300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	129.365,07	137.114	135.700	0	136.604	137.516	138.438
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-63.881,71	-71.914	-70.700	0	-71.604	-72.516	-73.438

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14	2,14

Erläuterung

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Verwaltungsgebühren für Personalausweise, Reisepässe usw.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen wurden 45.000 € bereit gestellt. Das sind 5.000 € weniger als im Vorjahr.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 005 Personenstandswesen
Produkt: 001 Standesamt

Kurzbeschreibung

Beurkundungen, Personenstandsangelegenheiten und Eheschließungen

Ziele

Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten
Rechtliche Dokumentation des Personenstandes

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz (PStG)
 Personenstandsverordnung (PStVO)
 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
 Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB)

Politisches Gremium

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Beurkundungen von Geburten und Sterbefällen
- Fortführen von Personenstandsbüchern einschließlich Testamentskartei
- Anlegen eines Familienbuches auf Antrag
- Entscheidung über den Antrag zur Eheschließung, Vornahme und Beurkundung der Eheschließung
- Familienbuch
- Beurkundung und Beglaubigung von
 - namensrechtlichen Erklärungen
 - Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkenntnissen
 - Ehefähigkeitszeugnissen für Deutsche
 - Kirchnaustritten
- Erstellung von Urkunden

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.160,55	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.339,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	975,00	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	10.474,55	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
- Personalaufwendungen	45.348,05	51.911	53.300	53.833	54.372	54.917
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.850,70	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Aufwendungen	47.198,75	53.911	55.300	55.833	56.372	56.917
= Ordentliches Ergebnis	-36.724,20	-42.211	-43.600	-44.133	-44.672	-45.217

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.135,55	9.200	9.200	0	9.200	9.200	9.200
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.339,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.474,55	11.700	11.700	0	11.700	11.700	11.700
	- Personalauszahlungen	46.113,89	51.911	53.300	0	53.833	54.372	54.917
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.850,70	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.964,59	53.911	55.300	0	55.833	56.372	56.917
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-37.490,04	-42.211	-43.600	0	-44.133	-44.672	-45.217

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,69	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79

Erläuterung

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
= Standesamtsgebühren

Privatrechtlichen Leistungsentgelte
= Erträge aus dem Verkauf von Familienstammbüchern.

Sonstige ordentliche Erträge
Für Trauungen außer Haus wird eine Aufwandsentschädigung für die Außendiensttätigkeit der Standesbeamten (25,00 € pro Trauung) erhoben.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
= Aufwendungen für den Erwerb von Stammbüchern



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 006 Gefahrenabwehr
Produkt: 001 Allgemeine Gefahrenabwehr, Brandschutz

Kurzbeschreibung

Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr

Ziele

Schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden an Mensch und Tier sowie an Sachen und der Umwelt

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG)
Gemeindeordnung (GO NW)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss (Feuerschutzausschuss)

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Produktbeschreibung

Das Produkt dient dem Schutz von Leben und Gesundheit, dem Erhalt von Sachwerten sowie dem Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren. Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen im Rahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr, der Amtshilfe und für andere Produktbereiche
- Erstellung Brandschutzbedarfsplan
- Bereitstellung und Bewirtschaftung der Feuerwehrgerätehäuser einschließlich Veranlassung von Unterhaltungsmaßnahmen und Abwicklung von Schadensfällen (siehe Gebäudemanagement)
- Verwaltungstechnische Betreuung der Freiwilligen Feuerwehr (Abrechnung, Aufwandsentschädigungen, Beschaffung persönlicher und technischer Ausrüstungsgegenstände)
- Erlass Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr
- Erlass der Gebührenbescheide, Geltendmachung von Schadensersatz bei Unfallschäden, Verschmutzung von Straßen u.a.
- Hilfeleistungen der Feuerwehr (Beseitigung von Wespennestern, Ölspuren u.a.)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.139,00	69.605	86.532	77.419	62.211	52.069
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.050,00	17.500	16.500	16.500	16.500	16.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.089,24	6.000	10.000	10.000	10.000	10.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	88,47	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	89.366,71	93.605	113.532	104.419	89.211	79.069
- Personalaufwendungen	19.054,80	16.235	32.100	32.421	32.745	33.072
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.056,06	161.700	108.000	106.500	106.500	106.500
- Bilanzielle Abschreibungen	104.704,00	98.507	117.879	107.552	82.415	65.824
- Transferaufwendungen	6.325,00	5.600	21.700	21.700	21.700	21.700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.609,69	32.050	33.750	32.250	32.250	32.250
= Ordentliche Aufwendungen	271.749,55	314.092	313.429	300.423	275.610	259.346
= Ordentliches Ergebnis	-182.382,84	-220.487	-199.897	-196.004	-186.399	-180.277
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	150	150	150	150	150
= Teilergebnis	-182.382,84	-220.337	-199.747	-195.854	-186.249	-180.127

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.830,00	3.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	940,00	17.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.055,35	6.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	88,47	500	500	0	500	500	500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.913,82	27.000	31.000	0	31.000	31.000	31.000
	- Personalauszahlungen	18.576,66	16.235	32.100	0	32.421	32.745	33.072
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	73.178,65	109.700	86.500	0	86.500	86.500	86.500
	- Transferauszahlungen	6.325,00	5.600	21.700	0	21.700	21.700	21.700
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	26.820,57	32.050	33.750	0	32.250	32.250	32.250
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	124.900,88	163.585	174.050	0	172.871	173.195	173.522
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-103.987,06	-136.585	-143.050	0	-141.871	-142.195	-142.522
	+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	12.598,33	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.598,33	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.844,00	0	0	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	192.429,90	138.000	427.500	0	41.000	30.000	30.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	225.273,90	138.000	427.500	0	41.000	30.000	30.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-212.675,57	-138.000	-427.500	0	-41.000	-30.000	-30.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 14600009 Bau von Löschwasserentnahmestellen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	32,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 14600009	0	0	-32,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 66000002 Anschaffungen im Bereich Feuerwehr

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	162,8	86,0	406,0	0,0	21,0	10,0	10,0	0,0
	Saldo I 66000002	0	0	-162,8	-86,0	-406,0	0,0	-21,0	-10,0	-10,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	12,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	29,7	52,0	21,5	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-17,1	-52,0	-21,5	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-212,7	-138,0	-427,5	0,0	-41,0	-30,0	-30,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,40	0,35	0,40	0,40	0,40	0,40

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (82.532 €)
- Spenden für die freiwillige Feuerwehr (4.000 €)

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

- Gebühren für Brandschauen (1.500 €)
- Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehr (15.000 €)

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

= Erstattung den Kreises für Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Münster

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier sind insbesondere zu erwähnen:

- Haltung der Feuerwehrfahrzeuge einschl. Kraftstoffe (31.000 €), Vorjahr: 41.000 €
Im Vorjahr war der Ersatz von drei Reifen an Großfahrzeugen erforderlich. Dies erforderte zusätzliche Mittel von rd. 11.000 €.
- Unterhaltung der Geräte und Ausrüstung (25.000 €), Vorjahr 26.000 €
- Erwerb von GWGs (6.500 €), auch investiv (sh. Finanzplan)
- Ersatzbeschaffung von Festwerten (15.000 €), auch investiv (sh. Finanzplan)
-Vorjahr: 46.500 € wg. Dienstuniformen-
- Aus- und Fortbildung (13.700 €)
- Aufwand für Brandschau (7.000 €)
- Lohnausfallersatz bei Einsätzen (5.000 €), Vorjahr 3.500 €

Im Vorjahr standen hier noch 15.000 € für die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans zur Verfügung.

Transferaufwendungen

- Weiterleitung der Spenden an die Feuerwehr (4.000 €)
- Zuschüsse an die Löschgruppen (9.300 €), VJ: 2.600 €
Bisher wurden Fixbeträge an alle Löschgruppen und Züge der Feuerwehr ausgezahlt. Die Feuerwehr möchte zukünftig eine Pauschale von 50 € pro Kameraden. Bei zurzeit 185 Personen macht das jährlich einen Betrag von rd. 9.300 € aus.
- Weiterleitung der anteiligen Kosten bei kostenpflichtigen Einsätzen (8.400 €), VJ: 0 €
Hier möchte die Feuerwehr künftig eine Pauschale von 40 € pro beteiligter Gruppe pro Einsatz. Bei rd. 70 Einsätzen pro Jahr und jeweils 3 alarmierten Gruppen wären die 8.400 €.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen stellen die Aufwandentschädigung für die Führungskräfte der Feuerwehr mit 14.200 €, die Aufwendungen für die digitale Alarmierung mit 5.200 € sowie die Unfall- und Haftpflichtversicherung mit 9.700 € die größten Einzelpositionen dar.

Teilfinanzplan

I 66000002 Anschaffungen im Bereich Feuerwehr:

HLF 20 für die Löschgruppe Bad Holzhausen	320.000 €
MTW für die Löschgruppe Hedem	50.000 €
1 Löschmonitor	15.000 €
1 hydraulisches Rettungsgerät	21.000 €
	36.000 €

HLF 20 für die Löschgruppe Bad Holzhausen (320.000 €)

Laut dem geltenden Brandschutzbedarfsplan ist das Fahrzeug „LF 8“ der Löschgruppe Bad Holzhausen mit einer Erstzulassung im Jahr 1983 durch ein neu zu beschaffendes „HLF 20“ zu ersetzen. Bei der Beschaffung ist allerdings darauf zu achten, dass bei einem Normaufbau die derzeitige Einfahrt Höhe in das bestehende Gerätehaus nicht ausreichend ist.

Mannschaftstransportfahrzeug für die Löschgruppe Hedem (50.000 €)

Erfreulicherweise ist die Löschgruppe Hedem in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Leider gibt es bei weitem nicht genug Fahrzeugplätze, um zu den Einsätzen zu fahren. Daher ist die Anschaffung eines weiteren Mannschaftstransportwagens dringend erforderlich.

Löschmonitor auf Anhänger für die Löschgruppe Harlinghausen (15.000 €)

Bereits 2009 ist mit dem Brandschutzbedarfsplan die Ausstattung der Löschgruppe Harlinghausen mit einem Löschmonitor auf Anhänger beschlossen worden. Entsprechende Mittel wurden für 2016 veranschlagt.

Hydraulische Rettungsgeräte (Rettungsscheren) – 21.000 € jährlich von 2015 bis 2017

In Preußisch Oldendorf sind 3 Rüstsätze für technische Hilfeleistungen (Rettungsscheren) im Einsatz. Diese sollten in den nächsten Jahren dringend durch neue Geräte ersetzt werden. Hauptgrund ist, dass die Fahrgastkabinen im Fahrzeugbau in den letzten Jahren immer stabiler geworden sind. Dies führt dazu, dass nicht mehr garantiert werden kann, dass die Leistung des vorhandenen Rettungsgerätes nicht immer für eine Personenrettung ausreichend ist. Hinzu kommt, dass die im Stadtgebiet

eingesetzten Rüstsätze von unterschiedlichen Herstellern sind. Dies hat erhebliche einsatztaktische Nachteile. Fällt beispielsweise eine Schere an der Unfallstelle aus, kann nicht einfach die Schere umgeklipmt werden, sondern der gesamte Rettungseinsatz ist mit dem Gerät des anderen Herstellers neu aufzubauen. Daher sollte von 2015 bis 2017 jeweils ein neuer Rüstsatz beschafft werden.

Erwerb von GWGs

- Totmannwarner 6.500 €

Für die Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr sollen sog. Totmannwarner beschafft werden. Diese werden an der persönlichen Ausrüstung angebracht und geben ein Alarmsignal, wenn der Träger sich während eines Innenangriffs unter Atemschutz für eine längere Zeit nicht bewegt. Für eine flächendeckende Ausrüstung sind rd. 50 Geräte zu einem Einzelpreis von 250 € erforderlich. Die Beschaffung soll 2015 und 2016 erfolgen.

Ersatzbeschaffung für Festwerte

- „Allgemeine Anschaffungen“ 15.000 €



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 009 Märkte
Produkt: 001 Märkte

Kurzbeschreibung

Preußisch Oldendorfer Maispaß und Holzhauser Markt

Ziele

Bereitstellung eines interessanten Angebotes für BürgerInnen und BesucherInnen

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

Allgemeinheit

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Leistungen im Zusammenhang mit der Planung und Ausführung des Maispaßes und des Holzhauser Marktes.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.775,46	21.000	20.000	20.000	20.000	20.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.799,42	0	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.282,72	100	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	23.857,60	21.100	22.000	22.000	22.000	22.000
- Personalaufwendungen	9.554,93	11.392	11.800	11.918	12.037	12.157
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.506,06	21.000	22.000	22.000	22.000	22.000
= Ordentliche Aufwendungen	31.060,99	32.392	33.800	33.918	34.037	34.157
= Ordentliches Ergebnis	-7.203,39	-11.292	-11.800	-11.918	-12.037	-12.157
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.630,00	4.740	4.900	5.000	5.100	5.200
= Teilergebnis	-11.833,39	-16.032	-16.700	-16.918	-17.137	-17.357

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.712,46	21.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.712,46	21.100	22.000	0	22.000	22.000	22.000
	- Personalauszahlungen	9.488,44	11.392	11.800	0	11.918	12.037	12.157
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	21.506,98	21.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.995,42	32.392	33.800	0	33.918	34.037	34.157
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.282,96	-11.292	-11.800	0	-11.918	-12.037	-12.157

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,20	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25

Erläuterung

Das Produkt beinhaltet die Mittel für die Durchführung der städtischen Veranstaltungen "Stadtfest Preußisch Oldendorf" und "Holzhauser Markt".

Das Stadtfest wurde kostendeckend veranschlagt. Evtl. nicht gedeckte Kosten der Veranstaltung (ohne Personalaufwendungen) werden zu 1/3 vom Gewerbeverein Preußisch Oldendorf übernommen.

Beim "Holzhauser Markt" liegt ebenfalls eine ausgeglichene Einnahme-/Ausgabesituation vor. Sollten besondere Ausgaben der Vereinsgemeinschaft Bad Holzhausen getätigt werden, kann auf eine entsprechende Rücklage zurückgegriffen werden.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 001 Grundschule Preußisch Oldendorf

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Grundschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebots

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Grundschule Preußisch Oldendorf nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes
- Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmen
- Bearbeitung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.127,50	88.229	95.230	95.229	95.230	95.229
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	61.127,50	88.329	95.230	95.229	95.230	95.229
- Personalaufwendungen	45.644,00	66.191	72.500	73.225	102.357	112.397
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.826,83	64.400	62.250	60.250	60.250	60.250
- Bilanzielle Abschreibungen	1.293,00	1.266	784	492	493	492
- Transferaufwendungen	66.380,00	94.300	106.500	106.500	106.500	106.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.918,09	40.000	42.000	42.500	40.500	40.500
= Ordentliche Aufwendungen	183.061,92	266.157	284.034	282.967	310.100	320.139
= Ordentliches Ergebnis	-121.934,42	-177.828	-188.804	-187.738	-214.870	-224.910

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.697,50	87.800	94.800	0	94.800	94.800	94.800
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.697,50	87.900	94.800	0	94.800	94.800	94.800
	- Personalauszahlungen	45.644,00	66.191	72.500	0	73.225	102.357	112.397
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.179,56	47.300	39.750	0	39.750	39.750	39.750
	- Transferauszahlungen	66.705,00	94.300	106.500	0	106.500	106.500	106.500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	27.354,74	40.000	42.000	0	42.500	40.500	40.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.883,30	247.791	260.750	0	261.975	289.107	299.147
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-107.185,80	-159.891	-165.950	0	-167.175	-194.307	-204.347
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	20.350,11	18.100	27.500	0	21.500	21.500	21.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.350,11	18.100	27.500	0	21.500	21.500	21.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.350,11	-18.100	-27.500	0	-21.500	-21.500	-21.500

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20,4	18,1	27,5	0,0	21,5	21,5	21,5	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-20,4	-18,1	-27,5	0,0	-21,5	-21,5	-21,5	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-20,4	-18,1	-27,5	0,0	-21,5	-21,5	-21,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	2,92	2,78	1,71	1,71	1,71	1,71

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand für das Gebäude wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

= Zuweisungen für Betreuungsangebote (OGS, Kultur und Schule etc.). Die Mittel werden an die Schule bzw. den Förderverein weiter geleitet (sh. Transferaufwendungen).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung der Einrichtung (1.600 €)
- Erwerb von GWGs (2.500 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung Festwerte EDV (6.000 €), auch investiv
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (9.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (5.000 €), auch investiv
- Benutzungsgebühren für das Lehrschwimmbecken (5.000 €)
- Schülerbeförderungskosten (33.000 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für

- Leasing (11.000 €)
- Bürobedarf (7.000 €)
- Lehr- und Unterrichtsmittel (4.000 €)
- EDV-Kosten (4.500 €)

- Schülerunfallversicherung (15.000 €)

Teilfinanzplan

Anschaffungen über 410 € (5.000 €)

1 Smartboard

Ersatzbeschaffungen für Festwerte EDV (6.000 €)

1 Tablet

1 USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung)

2 PC's

Ersatzbeschaffungen für Festwerte (5.000 €)

2 Schränke

4 Regalhalbschränke

2 Lehrerschreibtische und -stühle



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 002 Grundschule Bad Holzhausen

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Grundschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebots

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Grundschule Holzhausen nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes
- Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmen
- Bearbeitung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.312,50	38.700	47.500	45.000	45.000	45.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	42,00	142	42	42	42	41
= Ordentliche Erträge	41.354,50	38.842	47.542	45.042	45.042	45.041
- Personalaufwendungen	84.923,33	83.244	69.500	70.195	87.936	94.325
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.971,92	52.350	59.500	60.500	60.500	60.500
- Bilanzielle Abschreibungen	641,00	639	695	689	429	426
- Transferaufwendungen	45.235,00	40.900	51.600	48.500	48.500	48.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.205,74	33.500	32.200	31.700	31.700	31.700
= Ordentliche Aufwendungen	192.976,99	210.633	213.495	211.584	229.065	235.451
= Ordentliches Ergebnis	-151.622,49	-171.791	-165.953	-166.542	-184.023	-190.410

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.312,50	38.700	47.500	0	45.000	45.000	45.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.312,50	38.800	47.500	0	45.000	45.000	45.000
	- Personalauszahlungen	85.263,99	83.244	69.500	0	70.195	87.936	94.325
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.483,51	39.550	46.500	0	46.500	46.500	46.500
	- Transferauszahlungen	45.235,00	40.900	51.600	0	48.500	48.500	48.500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	22.947,65	33.500	32.200	0	31.700	31.700	31.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	183.930,15	197.194	199.800	0	196.895	214.636	221.025
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-142.617,65	-158.394	-152.300	0	-151.895	-169.636	-176.025
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	7.561,19	14.300	14.000	0	15.000	15.000	15.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.561,19	14.300	14.000	0	15.000	15.000	15.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.561,19	-14.300	-14.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	7,6	14,3	14,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-7,6	-14,3	-14,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-7,6	-14,3	-14,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	2,05	2,05	1,63	1,63	1,63	1,63

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand für das Gebäude wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

= Zuweisungen für Betreuungsangebote (OGS, Kultur und Schule etc.). Die Mittel werden an die Schule bzw. den Förderverein weiter geleitet (sh. Transferaufwendungen).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung der Einrichtung (1.500 €)
- Erwerb von GWGs (2.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (3.500 €), auch investiv
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (5.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (2.500 €), auch investiv
- Benutzungsgebühren für das Lehrschwimmbecken (2.000 €)
- Schülerbeförderungskosten (43.000 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für

- Leasing (8.000 €)
- Bürobedarf (5.500 €)
- Lehr- und Unterrichtsmittel (3.200 €)
- EDV-Kosten (3.500 €)

- Schülerunfallversicherung (11.500 €)

Teilfinanzplan

Ersatzbeschaffungen für Festwerte EDV (3.500 €)

Notebook oder Tablet

Netzwerkkomponenten und Diverses

Ersatzbeschaffungen für Festwerte (2.500 €)

500 € für Unvorhergesehenes

2 Schränke

2 Trapezische und 6 Stühle für OGS



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 003 Grundschule Börninghausen

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Grundschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Grundschule Börninghausen nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes
- Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmen
- Bearbeitung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.500,00	2.750	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.408,57	12.000	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	17.908,57	14.750	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	25.275,76	14.106	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.592,02	13.300	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	54,00	53	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	8.000,00	4.000	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.872,00	7.850	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	59.793,78	39.309	0	0	0	0
= Ordentliches Ergebnis	-41.885,21	-24.559	0	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.500,00	2.750	0	0	0	0	0
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.602,35	12.000	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.102,35	14.750	0	0	0	0	0
	- Personalauszahlungen	25.469,25	14.106	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.486,36	11.800	0	0	0	0	0
	- Transferauszahlungen	10.500,00	4.000	0	0	0	0	0
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	7.640,47	7.850	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.096,08	37.756	0	0	0	0	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-46.993,73	-23.006	0	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.647,31	1.500	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.647,31	1.500	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.647,31	-1.500	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3,6	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-3,6	-1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-3,6	-1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,23	0,62	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 004 Hauptschule

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Hauptschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Hauptschulangebotes

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Jugendliche
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Hauptschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes
- Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmen
- Bearbeitung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.250,00	10.000	7.500	7.500	7.500	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.925,40	1.650	5.000	5.000	5.000	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	21.175,40	11.750	12.500	12.500	12.500	0
- Personalaufwendungen	80.326,33	55.805	48.900	49.389	27.433	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.569,98	92.700	69.800	56.300	48.800	0
- Bilanzielle Abschreibungen	917,00	688	688	619	450	0
- Transferaufwendungen	11.250,00	10.000	10.000	10.000	10.000	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.255,75	27.600	19.350	16.850	14.350	0
= Ordentliche Aufwendungen	202.319,06	186.793	148.738	133.158	101.033	0
= Ordentliches Ergebnis	-181.143,66	-175.043	-136.238	-120.658	-88.533	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.250,00	10.000	-67.500	0	7.500	7.500	0
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.447,46	1.650	5.000	0	5.000	5.000	0
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.697,46	11.750	-62.500	0	12.500	12.500	0
	- Personalauszahlungen	81.426,91	55.805	48.900	0	49.389	27.433	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	74.145,74	77.200	58.800	0	47.800	42.800	0
	- Transferauszahlungen	11.250,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	0
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	23.447,92	27.600	19.350	0	16.850	14.350	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.270,57	170.605	137.050	0	124.039	94.583	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-172.573,11	-158.855	-199.550	0	-111.539	-82.083	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	10.686,47	16.500	12.000	0	9.500	7.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.686,47	16.500	12.000	0	9.500	7.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.686,47	-16.500	-12.000	0	-9.500	-7.000	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10,7	16,5	12,0	0,0	9,5	7,0	0,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-10,7	-16,5	-12,0	0,0	-9,5	-7,0	0,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-10,7	-16,5	-12,0	0,0	-9,5	-7,0	0,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,34	1,12	1,01	1,01	1,01	1,01

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand für das Gebäude wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

= Zuweisung „Geld oder Stelle“. Diese Mittel werden an den Förderverein weitergeleitet (sh. Transferaufwendungen).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

= der von der Gemeinde Bad Essen zu zahlenden Lastenanteil für Büscherheide

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Unterhaltung der Einrichtung (2.300 €)
- Erwerb von GWGs (2.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (2.000 €), auch investiv
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (6.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (1.000 €), auch investiv
- Schülerbeförderungskosten (56.000 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für

- Bürobedarf (4.000 €)

- Lehr- und Unterrichtsmittel (3.500 €)
- EDV-Kosten (2.000 €)
- Schülerunfallversicherung (9.000 €).

Teilfinanzplan

Ersatzbeschaffungen für Festwerte EDV (2.000 €)

1 PC f. Rektor

1 Bildschirm

allgemeine Ersatzbeschaffungen



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 005 Realschule

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Realschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Realschulangebotes

Auftragsgrundlage

Schulverwaltungsgesetz, Schulfinanzgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Jugendliche
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Realschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes
- Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmen
- Bearbeitung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.515,00	17.280	12.681	12.678	10.181	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.488,00	6.000	5.000	5.000	5.000	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.558,00	1.658	1.558	952	107	0
= Ordentliche Erträge	36.561,00	24.938	19.239	18.630	15.288	0
- Personalaufwendungen	140.675,42	125.494	67.500	68.175	40.146	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.107,01	120.900	106.500	97.500	88.500	0
- Bilanzielle Abschreibungen	3.367,00	3.364	3.368	2.754	1.737	0
- Transferaufwendungen	15.000,00	15.000	12.000	12.000	9.500	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.283,07	40.400	33.350	29.850	24.350	0
= Ordentliche Aufwendungen	296.432,50	305.158	222.718	210.279	164.233	0
= Ordentliches Ergebnis	-259.871,50	-280.220	-203.479	-191.649	-148.945	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.000,00	14.300	11.300	0	11.300	8.800	0
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	6.000	5.000	0	5.000	5.000	0
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000,00	20.400	16.300	0	16.300	13.800	0
	- Personalauszahlungen	142.869,01	125.494	67.500	0	68.175	40.146	0
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94.476,40	100.900	87.500	0	82.500	77.500	0
	- Transferauszahlungen	15.000,00	15.000	12.000	0	12.000	9.500	0
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	29.608,08	40.400	33.350	0	29.850	24.350	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	281.953,49	281.794	200.350	0	192.525	151.496	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-266.953,49	-261.394	-184.050	0	-176.225	-137.696	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	13.779,95	20.800	20.000	0	16.000	12.000	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.779,95	20.800	20.000	0	16.000	12.000	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-13.779,95	-20.800	-20.000	0	-16.000	-12.000	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	13,8	20,8	20,0	0,0	16,0	12,0	0,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-13,8	-20,8	-20,0	0,0	-16,0	-12,0	0,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-13,8	-20,8	-20,0	0,0	-16,0	-12,0	0,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	3,23	2,97	1,41	1,41	1,41	1,41

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand für das Gebäude wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

= überwiegend Zuweisung „Geld oder Stelle“ und „Kultur und Schule“. Diese Mittel werden an den Förderverein weitergeleitet (sh. Transferaufwendungen).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

= der von der Gemeinde Bad Essen zu zahlenden Lastenanteil für Büscherheide

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung der Einrichtung (2.000 €)
- Erwerb von GWGs (4.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (4.000 €), auch investiv
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (10.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (1.000 €), auch investiv
- Schülerbeförderungskosten (85.000 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für

- Leasing (6.000 €)
- Bürobedarf (4.000 €)
- Lehr- und Unterrichtsmittel (3.500 €)
- EDV-Kosten (6.000 €)
- Schülerunfallversicherung (13.000 €)

Teilfinanzplan

Ersatzbeschaffungen für Festwerte EDV (4.000 €)

1 PC f. Konrektor

1 Monitor

1 Notebook

Netzwerkkomponenten

allgemeine Ersatzbeschaffungen



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 007 Sekundarschule

Kurzbeschreibung

Aufbau und Unterhaltung einer Sekundarschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sekundarschulangebotes

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Jugendliche
 Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Sekundarschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes
- Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmen
- Bearbeitung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.264,00	12.817	12.817	12.816	12.817	14.194
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	107
= Ordentliche Erträge	9.264,00	12.817	12.817	12.816	12.817	14.301
- Personalaufwendungen	15.300,27	34.000	100.700	101.707	111.075	122.644
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.351,82	119.400	125.700	139.700	147.700	147.700
- Bilanzielle Abschreibungen	317,00	317	317	316	317	1.500
- Transferaufwendungen	12.658,75	15.100	13.100	13.100	13.100	15.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.103,07	26.100	33.100	32.100	34.600	37.100
= Ordentliche Aufwendungen	131.730,91	194.917	272.917	286.923	306.792	324.044
= Ordentliches Ergebnis	-122.466,91	-182.100	-260.100	-274.107	-293.975	-309.743
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42,00	0	0	0	0	0
= Teilergebnis	-122.508,91	-182.100	-260.100	-274.107	-293.975	-309.743

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.740,00	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.740,00	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500
	- Personalauszahlungen	15.509,92	34.000	100.700	0	101.707	111.075	122.644
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.737,46	66.900	76.700	0	96.700	106.700	106.700
	- Transferauszahlungen	12.658,75	15.100	13.100	0	13.100	13.100	15.100
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	13.186,40	26.100	33.100	0	32.100	34.600	37.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.092,53	142.100	223.600	0	243.607	265.475	281.544
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-70.352,53	-129.600	-211.100	0	-231.107	-252.975	-269.044
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	49.737,92	53.500	76.000	0	63.000	61.000	61.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.737,92	53.500	76.000	0	63.000	61.000	61.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-49.737,92	-53.500	-76.000	0	-63.000	-61.000	-61.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	49,7	53,5	76,0	0,0	63,0	61,0	61,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-49,7	-53,5	-76,0	0,0	-63,0	-61,0	-61,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-49,7	-53,5	-76,0	0,0	-63,0	-61,0	-61,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,25	0,58	1,65	1,65	1,65	1,65

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand für das Gebäude wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

= überwiegend Zuweisung „Geld oder Stelle“ und „Kultur und Schule“. Diese Mittel werden an den Förderverein weitergeleitet (sh. Transferaufwendungen).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung der Einrichtung (1.500 €)
- Erwerb von GWGs (6.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (13.000 €), auch investiv
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (20.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (7.000 €), auch investiv
- Schülerbeförderungskosten (75.000 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für

- Bürobedarf (5.000 €)
- Lehr- und Unterrichtsmittel (8.000 €)
- EDV-Kosten (6.000 €)
- Schülerunfallversicherung (13.000 €)

Teilfinanzplan

Anschaffungen über 410 Euro (27.000 €)

1 Digitales Schwarzes Brett
3 Smartboards

Ersatzbeschaffungen für Festwerte EDV (16.000 €)
1 Notebookwagen oder entsprechend PC
Visualisierer

Ersatzbeschaffungen für Festwerte (7.000 €)
Sideboards f. Unterrichtsmaterialien
3 Schränke



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 002 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt: 001 Schulträgeraufgaben allgemein

Kurzbeschreibung

Übergreifende Aufgabenerledigung des Schulträgers für alle städtischen Schulen sowie Information und Öffentlichkeitsarbeit

Ziele

Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebs

Auftragsgrundlage

Schulverwaltungsgesetz
Öffentlich-rechtliche-Vereinbarung

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder und Jugendliche
Eltern

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Zentrale Aufgaben des Schulträgers, die keiner Schule direkt zugeordnet werden können (Mitwirkung in Personalangelegenheiten der Lehrkräfte, Schulverbandsangelegenheiten, Schüler- und Elternvertretungsangelegenheiten, Schulleiterbesprechungen, schulartübergreifende Aktionen, Veranstaltungen und Zuschüsse)
- Planungen und dergleichen zu schulübergreifenden Themen (Schulentwicklungsplan, Stellungnahmen im Bereich ÖPNV, etc.)
- Information der am Schulleben Beteiligten über Tätigkeiten und Ziele des Schulträgers sowie über bildungspolitische Maßnahmen des Landes durch Veröffentlichungen, Schulberichte, Veranstaltungen, Pressemitteilungen
- Auskunft und Beratung zu allgemeinen Angelegenheiten
- Angelegenheiten des Schulausschusses
- Begleitung von Projekten
- Finanzielle Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (z. B. Pestalozzischule Lübbecke)
- Abrechnung der Schülerbeförderungskosten der auswärtigen Integrationsschüler mit den Städten/Gemeinden

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.250,09	30.400	32.000	32.000	18.000	18.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.267,09	22.500	25.500	25.500	25.500	25.500
= Ordentliche Erträge	59.517,18	52.900	57.500	57.500	43.500	43.500
- Personalaufwendungen	97.930,18	104.388	112.800	113.928	115.069	116.219
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.222,02	31.500	27.000	27.000	27.000	34.000
- Bilanzielle Abschreibungen	514,00	0	481	239	0	0
- Transferaufwendungen	105.364,66	120.500	95.500	95.500	95.500	95.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.434,23	9.000	7.000	7.000	7.000	7.000
= Ordentliche Aufwendungen	245.465,09	265.388	242.781	243.667	244.569	252.719
= Ordentliches Ergebnis	-185.947,91	-212.488	-185.281	-186.167	-201.069	-209.219

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.000,00	30.400	32.000	0	32.000	18.000	18.000
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26.865,65	22.500	25.500	0	25.500	25.500	25.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.865,65	52.900	57.500	0	57.500	43.500	43.500
	- Personalauszahlungen	98.779,81	104.388	112.800	0	113.928	115.069	116.219
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.630,72	30.000	25.500	0	25.500	25.500	32.500
	- Transferauszahlungen	105.364,66	120.500	95.500	0	95.500	95.500	95.500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	9.295,63	9.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	242.070,82	263.888	240.800	0	241.928	243.069	251.219
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-196.205,17	-210.988	-183.300	0	-184.428	-199.569	-207.719
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	5.268,70	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.268,70	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.268,70	-2.500	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5,3	2,5	2,5	0,0	2,5	2,5	2,5	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-5,3	-2,5	-2,5	0,0	-2,5	-2,5	-2,5	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-5,3	-2,5	-2,5	0,0	-2,5	-2,5	-2,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,70	1,14	1,54	1,54	1,54	1,54

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

- Zuweisung des Landes (Inklusionspauschale), 18.000 €
- Zuweisung des Kreises für Schulsozialarbeiter (14.000 €)

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

= Erstattung der Schülerbeförderungskosten für Pendlerkinder

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

= in der Hauptsache Schülerbeförderungskosten für Schüler außerhalb des Stadtgebietes

Transferaufwendungen

= Umlage zum Sonderschulverband

Sonstige ordentliche Aufwendungen

- Aufwendungen im Rahmen Inklusion (5.000 €) -sh. Zuwendungen-
- Erstattung von Auslagen (integrative Hauptschule Lübbecke), 2.000 €



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 002 Kulturförderung
Produkt: 001 Kulturförderung und Heimatpflege, Städtepartnerschaften

Kurzbeschreibung

Unterstützung von kulturellen Veranstaltungen und Projekten
 Betreuung der Städtepartnerschaft mit St. Oswald-Möderbrugg

Ziele

Bereitstellung eines vielfältigen kulturellen und sportlichen Angebotes

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse
 Daseinsvorsorge im Sinne der Gemeindeordnung NRW
 Partnerschaftsvereinbarung

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss
 Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann/Herr Streich

Zielgruppe

Kulturinteressierte Personen
 Vereine, Personengruppen, kulturelle Einrichtungen

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die im Rahmen der Kulturförderung erbrachten Leistungen zusammen. Neben eigenen Veranstaltungen werden dabei vor allem finanzielle Zuschüsse und Unterstützungsleistungen gewährt.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen, Personengruppen, kulturellen Einrichtungen durch Finanzausschüsse und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
- Unterstützung durch Information und Beratung, Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen
- Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von eigenen kulturellen Veranstaltungen und Kunstausstellungen einschließlich Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung
- Unterstützung und Initiierung von kulturellen Aktivitäten Dritter
- Heimatpflege
- Betreuung der Städtepartnerschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130,00	700	200	200	200	200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	214,40	546	246	246	246	246
= Ordentliche Erträge	344,40	1.446	446	446	446	446
- Personalaufwendungen	27.110,57	25.450	26.100	26.361	26.624	26.890
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	435,72	1.100	600	600	600	600
- Bilanzielle Abschreibungen	146,00	146	146	146	146	146
- Transferaufwendungen	2.230,00	2.400	2.300	2.300	2.300	2.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
= Ordentliche Aufwendungen	29.992,29	30.796	30.846	31.107	31.370	31.636
= Ordentliches Ergebnis	-29.647,89	-29.350	-30.400	-30.661	-30.924	-31.190

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130,00	100	-400	0	-400	200	200
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	0	0	0	0	0
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	68,40	400	100	0	100	100	100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198,40	700	-300	0	-300	300	300
	- Personalauszahlungen	27.406,44	25.450	26.100	0	26.361	26.624	26.890
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	435,72	1.100	600	0	600	600	600
	- Transferauszahlungen	2.230,00	2.400	2.300	0	2.300	2.300	2.300
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	70,00	1.700	1.700	0	1.700	1.700	1.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.142,16	30.650	30.700	0	30.961	31.224	31.490
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.943,76	-29.950	-31.000	0	-31.261	-30.924	-31.190

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,39	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35

Erläuterung

Die Ansätze entsprechen in etwa den Ansätzen des Vorjahres.

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um die Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen.



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 003 Musik- und Volkshochschulen
Produkt: 001 Musik- und Volkshochschule

Kurzbeschreibung

Bezuschussung der Jugendmusikschule Preußisch Oldendorf und Beteiligung an der Volkshochschule des Kreises Minden-Lübbecke

Ziele

Bereitstellung eines umfassenden Weiterbildungsangebotes vor Ort

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann/Herr Streich

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Die in dem Produkt abgebildeten Leistungen beinhalten im wesentlichen die Beteiligungen zur flächendeckenden Grundversorgung mit einem differenzierten Zielgruppenangebot.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Zuschussung der Jugendmusikschule Preußisch Oldendorf
- Mitglied im Zweckverband Volkshochschule des Kreises Minden-Lübbecke
- Förderung und Erschließung von musikalischen Fähigkeiten. Vorrangig ist die musikalische Grundausbildung, die Heranbildung für das Laienmusizieren sowie die Begabtenförderung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Transferaufwendungen	62.519,00	61.000	55.800	53.300	53.300	53.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.060,00	3.060	3.100	3.100	3.100	3.100
= Ordentliche Aufwendungen	65.579,00	64.060	58.900	56.400	56.400	56.400
= Ordentliches Ergebnis	-65.579,00	-64.060	-58.900	-56.400	-56.400	-56.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	- Transferauszahlungen	62.189,00	61.000	55.800	0	53.300	53.300	53.300
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.060,00	3.060	3.100	0	3.100	3.100	3.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.249,00	64.060	58.900	0	56.400	56.400	56.400
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-65.249,00	-64.060	-58.900	0	-56.400	-56.400	-56.400

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

Transferaufwendungen

- Zuschüsse für die Musikpflege (3.300 €)

Die Schülerzahlen in den musiktreibenden Vereinen sind weiter rückläufig. Daher kann eine Reduzierung des Ansatzes um 700 € auf 3.300 € vorgenommen werden.

- Zuschüsse für die Jugendmusikschule (17.500 €), Vorjahr 20.000 €

- Verbandsumlage für die Volkshochschule (35.000 €)

Sonstige ordentliche Aufwendungen

= Entschädigung für den örtlichen Beauftragten der VHS



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 004 Bibliothek
Produkt: 001 Stadtbücherei

Kurzbeschreibung

Bereitstellung eines breit gefächerten Medienangebotes

Ziele

Förderung des Mediengebrauches

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge im Sinne der Gemeindeordnung NRW

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt sind die Leistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung der Bücherei zusammengefasst. Neben Büchern werden dabei auch die neuen Medien (Kassetten, CD's, DVD's, etc.) angeboten.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Auswahl
- Beschaffung
- Erfassung und Erschließung der Medien
- Ausleihe, Ausgabe, Rücknahme, Rücksortierung, Anmeldung, Mahnungen, Schadensfälle
- Beratung, Information, Vermittlung
- Aussonderung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	860,00	1.450	800	800	800	800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	156,00	400	200	200	200	200
= Ordentliche Erträge	1.016,00	1.900	1.000	1.000	1.000	1.000
- Personalaufwendungen	16.096,62	16.980	17.000	17.170	17.341	17.515
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.911,36	4.900	5.400	5.400	5.400	5.400
- Bilanzielle Abschreibungen	263,00	263	264	261	91	35
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	930,01	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
= Ordentliche Aufwendungen	22.200,99	23.343	23.764	23.931	23.932	24.050
= Ordentliches Ergebnis	-21.184,99	-21.443	-22.764	-22.931	-22.932	-23.050

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	860,00	1.450	800	0	800	800	800
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	0	0	0	0	0
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	156,00	400	200	0	200	200	200
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.016,00	1.900	1.000	0	1.000	1.000	1.000
	- Personalauszahlungen	16.300,75	16.980	17.000	0	17.170	17.341	17.515
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	603,20	400	400	0	400	400	400
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	868,38	1.200	1.100	0	1.100	1.100	1.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.772,33	18.580	18.500	0	18.670	18.841	19.015
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.756,33	-16.680	-17.500	0	-17.670	-17.841	-18.015
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.435,02	5.000	5.500	0	5.500	5.500	5.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.435,02	5.000	5.500	0	5.500	5.500	5.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.435,02	-5.000	-5.500	0	-5.500	-5.500	-5.500

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4,4	5,0	5,5	0,0	5,5	5,5	5,5	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-4,4	-5,0	-5,5	0,0	-5,5	-5,5	-5,5	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-4,4	-5,0	-5,5	0,0	-5,5	-5,5	-5,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40

Erläuterung

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die Benutzungsgebühren. Hier wird mit 800 € gerechnet. Darüber hinaus sind sonstige ordentliche Erträge (Säumnisgebühren) in Höhe von 200 € eingeplant.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 Unterhaltung der Büchereinrichtung (400 €)
 Erwerb von GWGs (500 €), auch investiv
 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Bücher), 4.500 € (auch investiv)

Sonstige ordentliche Aufwendungen
 = Geschäftsaufwendungen für die Bücherei (Fernspreckgebühren, Büromaterial, Zeitschriften-Abo´s u. a.).



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 005 Archiv
Produkt: 001 Stadtarchiv

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von kommunalem Archivgut zur Erforschung und Vermittlung der Stadtgeschichte

Ziele

Sicherung und Nutzbarmachung von Überlieferung im Interesse von BürgerInnen, Verwaltung und Forschung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Rats- und Ausschussbeschlüsse

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Archivinteressierte Personen
Medien

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Bewirtschaftung der Räume des Stadtarchivs und Bereitstellung der Einrichtungen
- Verwahrung und Verwaltung der Bestände
- Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen, Übernahme von kommunalen Archivgut
- Erforschung und Vermittlung der Ortsgeschichte

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Personalaufwendungen	1.964,47	2.025	2.150	2.172	2.194	2.216
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	852,23	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
- Bilanzielle Abschreibungen	1.660,00	1.661	1.600	866	826	819
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.188,14	3.350	3.350	3.350	3.350	3.350
= Ordentliche Aufwendungen	7.664,84	8.536	9.100	8.388	8.370	8.385
= Ordentliches Ergebnis	-7.664,84	-8.536	-9.100	-8.388	-8.370	-8.385

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	- Personalauszahlungen	2.008,46	2.025	2.150	0	2.172	2.194	2.216
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	852,23	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.188,14	3.350	3.350	0	3.350	3.350	3.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.048,83	6.375	6.500	0	6.522	6.544	6.566
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.048,83	-6.375	-6.500	0	-6.522	-6.544	-6.566
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-500	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,5	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	0,0	-0,5	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-0,5	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Erläuterung

Der geplante Aufwand besteht neben den Personalaufwendungen aus der Unterhaltung der Einrichtung (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und der Aufwandsentschädigung für den Archivverwalter (sonstige ordentliche Aufwendungen).



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 001 Unterstützung von Senioren und Behinderten
Produkt: 001 Senioren- und Behindertenarbeit

Kurzbeschreibung

Allgemeine Leistungen im Bereich der Senioren- und Behindertenarbeit

Ziele

Bereitstellung eines vielfältigen Leistungs- und Unterstützungsangebotes für Senioren und Menschen mit Behinderung

Auftragsgrundlage

Satzung für den Seniorenbeirat
Freiwillige Leistungen

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren
Menschen mit Behinderungen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen und Aktivitäten der Senioren- und Behindertenarbeit zusammengefasst.

Im Einzelnen umfasst dies folgende Punkte:

- Zusammenarbeit mit den freien Trägern bei Altenheimangelegenheiten und in Belangen des betreuten Wohnens
- Seniorenbeirat
- Allgemeine Beratung für Senioren

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Personalaufwendungen	33.879,67	34.580	35.600	35.956	36.315	36.678
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	170,00	500	500	500	500	500
= Ordentliche Aufwendungen	34.049,67	35.080	36.100	36.456	36.815	37.178
= Ordentliches Ergebnis	-34.049,67	-35.080	-36.100	-36.456	-36.815	-37.178

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	- Personalauszahlungen	34.234,12	34.580	35.600	0	35.956	36.315	36.678
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	119,40	500	500	0	500	500	500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.353,52	35.080	36.100	0	36.456	36.815	37.178
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.353,52	-35.080	-36.100	0	-36.456	-36.815	-37.178

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75	0,75

Erläuterung

In diesem Produkt fallen lediglich Personalausgaben für die Rentenberatung und Aufwendungen für den Seniorenbeirat an.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 002 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII
Produkt: 001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII

Kurzbeschreibung

Hilfe zum Lebensunterhalt sowie Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XII) zur Sicherstellung des Lebensunterhalts

Ziele

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch XII

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

Einkommensschwache und behinderte EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Die Leistungen nach dem SGB XII beinhalten die Hilfe zum Lebensunterhalt, die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Im Einzelnen umfasst dies folgende Leistungen:

- Sicherstellung des Lebensunterhaltes und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen
- Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden
- Statistik SGB XII
- Grundsicherung für nicht Erwerbstätige

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Personalaufwendungen	69.276,71	59.051	60.900	61.509	62.124	62.746
= Ordentliche Aufwendungen	69.276,71	59.051	60.900	61.509	62.124	62.746
= Ordentliches Ergebnis	-69.276,71	-59.051	-60.900	-61.509	-62.124	-62.746

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	- Personalauszahlungen	71.257,95	59.051	60.900	0	61.509	62.124	62.746
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.257,95	59.051	60.900	0	61.509	62.124	62.746
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.257,95	-59.051	-60.900	0	-61.509	-62.124	-62.746

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,46	1,21	1,20	1,20	1,20	1,20

Erläuterung

In diesem Produkt sind die Personalaufwendungen für die Sachbearbeitung der SGB XII-Fälle (früher Sozialhilfe) erfasst.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 003 Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen, Entschädigungen
Produkt: 001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG und Unterbringung in Übergangseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Sämtliche Leistungen nach dem AsylBLG und dem FlüAG

Ziele

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Asylbewerber und Flüchtlinge

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG)
 Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
 Satzungen für die Übergangsheime

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

zugewiesene AsylbewerberInnen und Flüchtlinge

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden sämtliche Leistungen nach dem AsylBLG und dem FlüAG zur Sicherstellung des Lebensunterhalts gebündelt.

Dazu zählen im Einzelnen:

- Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden insbesondere in Fragen von Aufenthaltsregelungen und Integration
- Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen
- Belegungsverwaltung für die Übergangsheime
- Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen der Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Sonstige Transfererträge	1.574,47	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.976,35	80.000	830.000	830.000	830.000	830.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.234,00	375.000	1.500.000	2.900.000	2.900.000	2.900.000
= Ordentliche Erträge	125.784,82	456.500	2.331.500	3.731.500	3.731.500	3.731.500
- Personalaufwendungen	20.667,84	72.530	137.900	139.279	140.672	142.079
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.458,94	20.000	35.000	20.000	20.000	20.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	176	175	176	175
- Transferaufwendungen	319.122,83	724.000	2.758.500	2.758.500	2.758.500	2.758.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	608,64	800	429.800	430.200	430.600	430.900
= Ordentliche Aufwendungen	356.858,25	817.330	3.361.376	3.348.154	3.349.948	3.351.654
= Ordentliches Ergebnis	-231.073,43	-360.830	-1.029.876	383.346	381.552	379.846
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.976,35	80.000	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.126,35	82.150	2.150	2.150	2.150	2.150
= Teilergebnis	-233.223,43	-362.980	-1.032.026	381.196	379.402	377.696

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.835,11	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.070,82	80.000	830.000	0	830.000	830.000	830.000
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	95.234,00	375.000	1.500.000	0	2.900.000	2.900.000	2.900.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.139,93	456.500	2.331.500	0	3.731.500	3.731.500	3.731.500
	- Personalauszahlungen	24.803,10	72.530	137.900	0	139.279	140.672	142.079
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.329,35	5.000	15.000	0	5.000	5.000	5.000
	- Transferauszahlungen	294.960,59	724.000	2.758.500	0	2.758.500	2.758.500	2.758.500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	608,64	800	429.800	0	430.200	430.600	430.900
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	325.701,68	802.330	3.341.200	0	3.332.979	3.334.772	3.336.479
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-200.561,75	-345.830	-1.009.700	0	398.521	396.728	395.021
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	6.903,06	20.000	40.000	0	35.000	35.000	35.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.903,06	20.000	40.000	0	35.000	35.000	35.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.903,06	-20.000	-40.000	0	-35.000	-35.000	-35.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
----------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6,9	20,0	40,0	0,0	35,0	35,0	35,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-6,9	-20,0	-40,0	0,0	-35,0	-35,0	-35,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-6,9	-20,0	-40,0	0,0	-35,0	-35,0	-35,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,50	1,65	0,45	0,45	0,45	0,45

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand für die Übergangswohnheime
- Getmolder Straße 14
- Langenhegge und
- ehemalige Grundschule Börninghausen
wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt.

Die Zahl der Asylsuchenden und Flüchtlinge ist rasant gestiegen. So sind zurzeit (Anfang November) circa 200 Personen mit diesem Status zu verzeichnen. Es ist durchaus möglich, dass sich die Zahl bis zum Jahresende auf 250 erhöhen wird. Geplant worden war für 2015 mit 100 Personen. Vor 2 Jahren lag diese Zahl noch bei 15 Asylsuchenden.

Bei der Ermittlung der Haushaltsansätze für das Jahr 2016 wurden 400 Hilfesuchende zugrunde gelegt. Entsprechend wurden die Ansätze gebildet.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um die in den Notunterkünften erhobenen Benutzungsentgelte. Derzeit (Stand November 2015) sind 16 Objekte angemietet. Die restlichen Personen befinden sich in den Übergangsheimen „Getmolder Straße 14“ und „Langenhegge“. Weiter hat der Sozial- und Jugendausschuss in seiner Sitzung am 25.09.2015 die Verwaltung beauftragt, alle nötigen Schritte zur Umnutzung des Grundschulgebäudes in Börninghausen zur Unterbringung von Flüchtlingen zu veranlassen. Mit den Bauarbeiten wurde zwischenzeitlich begonnen.

Kostenerstattungen

Die zweite wesentliche Ertragsposition ist die Erstattung des Landes nach dem FlüAG. Hierzu liegt ein Schnellbrief des Städte- und Gemeindebundes vor, der besagt, dass sich der Bund ab 2016 zu Gunsten der Länder und Kommunen mit 4 Mrd. € an den Kosten der Flüchtlingsunterbringung und Versorgung beteiligen will. Der Bund wird den Ländern pro Asylbewerber und Monat 670 € überweisen.

Bei der Ermittlung des Ansatzes wurde davon ausgegangen, dass sich die Gesamtflüchtlingszahl zum Jahresanfang auf rd. 1 Mio. belaufen wird. Multipliziert mit dem Schlüssel für die Stadt Preußisch Oldendorf ergeben sich zu diesem Zeitpunkt rein rechnerisch 181 Flüchtlinge. Multipliziert mit 670 € x 12 Monate ergibt das eine Zuweisung von rd. 1,5 Mio. €.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung der Einrichtung (15.000 €)
- Erwerb von GWGs (20.000 €), auch investiv

Der überwiegende Teil der Aufwendungen besteht aus Transferaufwendungen. Dabei stellen die Grundleistungen in Form von Geldleistungen und Wertgutscheinen die größten Einzelpositionen dar. Hierfür wurden allein rd. 1,3 Mio. € eingeplant. Weitere Positionen sind die Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt innerhalb und außerhalb von Einrichtungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hierbei handelt es sich um die Mieten und Nebenabgaben für die bereits angemieteten Objekte. Weiter wurden Mittel für zukünftig anzumietende Objekte eingeplant.

Teilfinanzplan

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen (über und unter 410 €) wurden insgesamt 40.000 € veranschlagt. Dieser Betrag dient der Anschaffung von neuen Einrichtungsgegenständen für die Notunterkünfte bzw. dem Austausch von verschlissenen/defekten Geräten und Mobiliar.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 003 Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen, Entschädigungen
Produkt: 002 Leistungen nach dem SGB II

Kurzbeschreibung

Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB II

Ziele

Erreichung einer längerfristigen Unabhängigkeit von der Sozialhilfe und Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für die Berechtigten

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch II
Delegationssatzung des Kreises Minden-Lübbecke

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

Bedürftige erwerbsfähige Personen ab dem 15. Lebensjahr

Produktbeschreibung

Die in dem Produkt erbrachten Leistungen dienen der Sicherung des Lebensunterhalts und der Unterkunftskosten der Hilfeempfänger gem. SGB II sowie der aufstockenden Hilfe für Leistungsempfänger gem. SGB II.

Dazu zählt auch die Bereitstellung von gemeinnützigen und zusätzlichen Tätigkeiten für Arbeitslosengeld II-EmpfängerInnen im Stadtgebiet.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	366.936,49	147.000	148.500	148.500	148.500	148.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.000	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	366.936,49	148.000	148.500	148.500	148.500	148.500
- Personalaufwendungen	253.595,96	262.820	264.300	266.943	269.612	272.308
- Transferaufwendungen	240.348,00	401.730	400.000	350.000	350.000	350.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	280.338,00	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	774.281,96	664.550	664.300	616.943	619.612	622.308
= Ordentliches Ergebnis	-407.345,47	-516.550	-515.800	-468.443	-471.112	-473.808

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	324.997,47	147.000	148.500	0	148.500	148.500	148.500
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	324.997,47	148.000	148.500	0	148.500	148.500	148.500
	- Personalauszahlungen	256.176,84	262.820	264.300	0	266.943	269.612	272.308
	- Transferauszahlungen	0,00	401.730	400.000	0	350.000	350.000	350.000
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	338.471,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	594.647,84	664.550	664.300	0	616.943	619.612	622.308
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-269.650,37	-516.550	-515.800	0	-468.443	-471.112	-473.808

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	4,86	4,56	4,46	4,46	4,46	4,46

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

- Ausgleichsleistungen aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende 135.000 €
- Zuweisung des Landes (Verwaltungskostenmittel für das Bildungs- und Teilhabepaket) 11.500 €
- Integrationspauschale 2.000 €

Transferaufwendungen

Hierbei handelt es sich um die Aufwendungen für den kommunalen Anteil an den Unterkunftskosten. Die Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) trägt der Kreis. Sie werden durch eine Kostenbeteiligung des Bundes und eine unmittelbare hälftige Heranziehung der kreisangehörigen Gemeinden gemindert. § 5 Abs. 5 AG SGB II NRW verpflichtet den Kreis, die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zu 50 % an den kommunalen Leistungen des SGB II zu beteiligen. Es wurden zunächst wie im Vorjahr 400.000 € veranschlagt.



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 001 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt: 001 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Förderung von Kindertageseinrichtungen

Ziele

Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auftragsgrundlage

Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK)
Delegationssatzung des Kreises Minden-Lübbecke

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz
Einrichtungen

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die Leistungen zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen zusammen.

Im Einzelnen beinhaltet dies:

- Bereitstellung und Unterhaltung des Kindergartens Getmold-Schröttinghausen
- Förderung von Einrichtungen freier Träger
- Zuschüsse zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten
- Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge als Delegationsangelegenheit für den Kreis Minden-Lübbecke

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.709,22	12.400	12.600	12.600	12.600	12.600
= Ordentliche Erträge	1.709,22	12.400	12.600	12.600	12.600	12.600
- Personalaufwendungen	22.249,05	22.890	23.000	23.230	23.462	23.697
- Transferaufwendungen	278.863,42	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.709,22	12.400	12.600	12.600	12.600	12.600
= Ordentliche Aufwendungen	302.821,69	335.290	335.600	335.830	336.062	336.297
= Ordentliches Ergebnis	-301.112,47	-322.890	-323.000	-323.230	-323.462	-323.697

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	- Personalauszahlungen	22.267,85	22.890	23.000	0	23.230	23.462	23.697
	- Transferauszahlungen	278.014,06	300.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300.281,91	322.890	323.000	0	323.230	323.462	323.697
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-300.281,91	-322.890	-323.000	0	-323.230	-323.462	-323.697
	- Sonstige Investitionsauszahlungen	85.327,14	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	85.327,14	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-85.327,14	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--	---------------------------	--	--------------------	------------------------	------------------------	--------------------	-------------------------	-------------------------	-------------------------	--------------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	85,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-85,3	0,0						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-85,3	0,0						

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Erläuterung

Sonstige ordentliche Erträge / sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Stadt Preußisch Oldendorf hat für den Neubau eines Kindergartens im Rahmen der U3-Betreuung einen Investitionszuschuss gezahlt. Hierfür wurde ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten gebildet, der entsprechend der zugrunde gelegten Dauer der Zweckbindung (20 Jahre) aufzulösen ist. Korrespondierend dazu wurde ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten in gleicher Höhe eingestellt.

Transferaufwendungen

Hierbei handelt es sich um die Zuschüsse zu den Betriebskosten der von freien Trägern betriebenen 6 Kindertageseinrichtungen für Kinder. Es wurden wie im Vorjahr 300.000 € veranschlagt.

Der veranschlagte Betrag teilt sich auf folgende Kindergärten auf:

AWO-Kindergarten Börninghausen
 DRK-Kindergarten Bad Holzhausen
 DRK-Kindergarten Preußisch Oldendorf, Kampfstraße
 Ev. Kindergarten Getmold-Schröttinghausen
 Ev. Kindergarten Preußisch Oldendorf, Spiegelstraße und Friedhofstraße
 Waldkindergarten



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 002 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt: 001 Jugendarbeit

Kurzbeschreibung

Allgemeine Jugendarbeit und Betrieb des Jugendtreffs

Ziele

Bereitstellung eines attraktiven und sinnvollen Freizeitangebotes für Kinder und Jugendliche

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche in der Stadt Preußisch Oldendorf

Produktbeschreibung

Mit den in diesem Produkt zusammengefassten Leistungen zur Jugendarbeit wird Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle und attraktive Freizeitgestaltung geboten.

Dies beinhaltet im Einzelnen folgende Aktivitäten:

- Unterstützung, Beratung und Förderung freier und öffentlicher Träger in Jugendfragen
- Begleitung straffällig gewordener Jugendlicher und junger Erwachsener
- Mobile Jugendarbeit (aufsuchende Arbeit)
- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung des Jugendtreffs
- Bereitstellung und Unterhaltung von Betriebseinrichtungen und Beschäftigungsmaterial
- Organisation, Zusammenstellung und Durchführung eigener Angebote (Ferienspiele, Kinderkino, Freizeiten, Ausflüge, Theaterprojekte, Aktionen, usw.)
- Förderung des vorbeugenden Jugendschutzes

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.102,23	29.171	29.987	29.895	29.661	29.617
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.493,17	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.896,00	1.898	3.169	2.694	1.936	1.567
= Ordentliche Erträge	36.491,40	35.069	37.156	36.589	35.597	35.184
- Personalaufwendungen	72.895,51	84.875	78.400	79.184	79.975	80.774
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.568,26	12.500	9.000	9.000	9.000	9.000
- Bilanzielle Abschreibungen	3.790,00	3.791	6.058	5.196	3.462	2.672
- Transferaufwendungen	1.017,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.766,48	8.050	8.100	8.100	8.100	8.100
= Ordentliche Aufwendungen	98.037,25	110.716	103.058	102.980	102.037	102.046
= Ordentliches Ergebnis	-61.545,85	-75.647	-65.902	-66.391	-66.440	-66.862
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	42,00	0	0	0	0	0
= Teilergebnis	-61.503,85	-75.647	-65.902	-66.391	-66.440	-66.862

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.733,23	28.800	28.800	0	28.800	28.800	28.800
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.493,17	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.226,40	32.800	32.800	0	32.800	32.800	32.800
	- Personalauszahlungen	73.233,65	84.875	78.400	0	79.184	79.975	80.774
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.428,23	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500
	- Transferauszahlungen	1.626,56	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	9.069,87	8.050	8.100	0	8.100	8.100	8.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	87.358,31	99.925	93.500	0	94.284	95.075	95.874
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-53.131,91	-67.125	-60.700	0	-61.484	-62.275	-63.074
	+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	2.000,00	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000,00	0	0	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	19.697,46	8.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.697,46	8.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.697,46	-8.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	19,7	8,5	4,5	0,0	4,5	4,5	4,5
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-17,7	-8,5	-4,5	0,0	-4,5	-4,5	-4,5
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-17,7	-8,5	-4,5	0,0	-4,5	-4,5	-4,5

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,10	1,25	1,10	1,10	1,10	1,10

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- Personal- und Betriebskostenzuschuss des Kreises für den Jugendtreff (rd. 26.000 €)
- Spenden für die Jugendarbeit (3.000 €)

Privatrechtliche Leistungsentgelte
- Mieteinnahmen Jugendtreff (3.000 €)
- Erträge Ferienspiele (1.000 €)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Haltung von Fahrzeugen (u. a. Jugendmobil), 3.000 €
- Unterhaltung der Einrichtung des Jugendtreffs einschl. Spiel- und Beschäftigungsmaterial u.a. (2.500 €)
- Erwerb von GWGs 60 – 410 € (3.000 €), auch investiv
- Ersatzbeschaffung von Festwerten (4.000 €), auch investiv

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um Zuschüsse an Vereine und Verbände für die Jugendarbeit.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind insbesondere die Aufwendungen für jugendpflegerische Maßnahmen einschl. der Ferienspiele in Höhe von 6.500 € zu erwähnen.

Teilfinanzplan

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen stehen insgesamt 4.500 € zur Verfügung.



Produktbereich: 008 Sportförderung
Produktgruppe: 001 Bereitstellung von Sportanlagen und -nebenanlagen
Produkt: 001 Sportanlagen

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Betrieb der Sportanlagen

Ziele

Förderung des Sports und Bereitstellung eines attraktiven Freizeitangebots

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

Sportinteressierte EinwohnerInnen
Vereine

Produktbeschreibung

Zur Förderung des Sports, der Gesundheit und der Erholung umfasst das Produkt die Leistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Sportplätze, der Minigolfanlagen und der Skateranlagen.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.736,00	21.406	28.403	28.406	28.237	23.413
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00	400	400	400	400	400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.839,20	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.558,00	2.584	5.507	5.507	5.075	2.923
= Ordentliche Erträge	29.533,20	26.040	35.960	35.963	35.362	28.386
- Personalaufwendungen	30.123,06	32.820	28.500	28.785	29.072	29.363
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.061,55	35.400	45.000	38.500	38.500	38.500
- Bilanzielle Abschreibungen	45.276,00	41.969	51.891	51.892	51.294	26.488
- Transferaufwendungen	11.463,66	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.916,05	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	148.840,32	123.689	138.891	132.677	132.366	107.851
= Ordentliches Ergebnis	-119.307,12	-97.649	-102.931	-96.714	-97.004	-79.465

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00	400	400	0	400	400	400
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.372,18	1.650	1.650	0	1.650	1.650	1.650
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.772,18	2.050	2.050	0	2.050	2.050	2.050
	- Personalauszahlungen	30.898,46	32.820	28.500	0	28.785	29.072	29.363
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51.342,69	30.400	40.000	0	33.500	33.500	38.500
	- Transferauszahlungen	11.473,66	13.500	13.500	0	13.500	13.500	13.500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.916,05	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.630,86	76.720	82.000	0	75.785	76.072	81.363
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-95.858,68	-74.670	-79.950	0	-73.735	-74.022	-79.313
	+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.750,00	0	0	0	0	0	0
	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	540.000	540.000	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.750,00	540.000	540.000	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.644,34	490.000	450.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.644,34	490.000	450.000	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-98.894,34	50.000	90.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
----------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 1260003 Anlegung eines neuen Sportplatzes an der Hauptschule

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	450,0	450,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 1260003	0	0	0,0	-450,0	-450,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 1260004 Neuanlage Sportplatz in Börninghausen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	93,5	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 1260004	0	0	-93,5	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1,8	540,0	540,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	7,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-5,4	540,0	540,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-98,9	50,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,60	0,69	0,59	0,59	0,59	0,59

Erläuterung

Hier sind die Sach- und Personalaufwendungen für den Betrieb der 6 Sportplätze, der 2 Minigolfanlagen und der 2 Skateranlagen ausgewiesen.

Bei den Zuwendungen handelt es sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte beinhalten die Pacht für die Minigolfanlagen.

Bei den Kostenerstattungen handelt es sich um die Erstattung der Stromkosten für die Flutlichtanlagen und die Erstattung der Nebenabgaben für die Minigolfanlagen von den Pächtern.

Die sonstigen ordentlichen Erträge beinhalten die Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Kosten für die Überprüfung der Flutlichtmasten (2.000 €)
- Unterhaltung der Sportplätze (25.000 €)
- Bewirtschaftung der Sportplätze (8.500 €), Vorjahr: 6.000 €
Aufgrund der Inbetriebnahme des neuen Sportplatzes in Börninghausen musste der Ansatz erhöht werden. Des Weiteren wurde die Grundsteuer erhöht.
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Minigolfanlagen (4.000 €)
- Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten (Auflösung der Zuwendung für die Anschaffung von Rasenmähern), 5.000 €

Transferaufwendungen

- Zuschüsse für Sportzwecke (5.500 €)
- Zuschüsse zur Anschaffung von Geräten (2.000 €).
- Betriebskostenzuschüsse für die Sportvereine (6.000 €)

Teilfinanzplan

Für die Anlegung eines neuen Sportplatzes am Schulzentrum in Preußisch Oldendorf sind 450.000 € vorgesehen. Den Investitionen stehen Veräußerungserlöse für den Sportplatz an der Grundschule Preußisch Oldendorf in Höhe von 540.000 € gegenüber.



Produktbereich: 008 Sportförderung
Produktgruppe: 001 Bereitstellung von Sportanlagen und -nebenanlagen
Produkt: 002 Freibad

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Betrieb des Freibades

Ziele

Förderung des Sports und Bereitstellung eines attraktiven Freizeitangebotes

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

Sportinteressierte Einwohner/innen
Badegäste
Vereine

Produktbeschreibung

Zur Förderung des Sports, der Gesundheit und der Erholung umfasst das Produkt die Leistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen des Freibades.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.824,00	11.930	13.269	8.154	8.156	8.154
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.000,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.873,79	4.000	4.100	4.100	4.100	4.100
+ Sonstige ordentliche Erträge	409,68	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	66.107,47	65.930	67.369	62.254	62.256	62.254
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	182.037,84	187.500	195.600	187.600	187.600	187.600
- Bilanzielle Abschreibungen	62.545,00	61.655	62.987	31.690	31.690	31.689
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	100
= Ordentliche Aufwendungen	244.582,84	250.155	259.587	220.290	220.290	219.389
= Ordentliches Ergebnis	-178.475,37	-184.225	-192.218	-158.036	-158.034	-157.135

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.000,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.002,06	4.000	4.100	0	4.100	4.100	4.100
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	409,68	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.411,74	54.000	54.100	0	54.100	54.100	54.100
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	182.037,84	187.000	210.100	0	187.100	187.100	187.100
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	182.037,84	188.000	211.100	0	188.100	188.100	187.200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-128.626,10	-134.000	-157.000	0	-134.000	-134.000	-133.100
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	20.085,56	1.000	500	0	500	500	500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.085,56	1.000	500	0	500	500	500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.085,56	-1.000	-500	0	-500	-500	-500

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 1460008 Chlorungsanlage im Freibad

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 1460008	0	0	-20,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	1,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	0,0	-1,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-20,1	-1,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

Bei den Zuwendungen handelt es sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Im Jahr 2013 wurde die Gesamtbetriebsführung des Freibades im Rahmen eines Dienstleistungskonzessionsvertrages an einen privaten Betreiber abgegeben. Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die vereinbarte Pachtzahlung für das Freibad.

Bei den Kostenerstattungen handelt es sich in erster Linie um die Erstattung von Kosten für Versicherung und Grundbesitzabgaben vom Pächter.

Die Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf 195.600 €. Wesentlichster Bestandteil ist dabei der vertraglich vereinbarte Betriebskostenzuschuss in Höhe von 179.000 €. Der Dienstleistungskonzessionsvertrag sieht die Übernahme der Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten durch den privaten Freibadbetreiber vor. Dabei trägt der Konzessionsnehmer die Kosten für Reparaturen und Instandsetzungen bis zu einem Betrag in Höhe von 5.000 € jährlich. Darüber hinaus gehende Kosten trägt die Stadt Preußisch Oldendorf. Vorsorglich wurden 5.000 € veranschlagt. Im Jahr 2016 ist zudem die Sanierung des Daches der Umkleidekabinen im Freibad vorgesehen. Hierfür steht noch

eine Rückstellung in Höhe von 12.396 € zur Verfügung. Da insgesamt von Kosten in Höhe von rd. 20.000 € ausgegangen wird, wurden 8.000 € zusätzlich veranschlagt. Der Konzessionsnehmer tritt zudem in die von der Stadt Preußisch Oldendorf abgeschlossenen Versicherungs-, Versorgungs- und Wartungsverträge ein, sofern der jeweilige Vertragspartner dem zustimmt. Bei den Bewirtschaftungskosten in Höhe von 3.100 € handelt es sich um Zahlungen für Versicherungen, bei denen der Pächter in die bestehenden Verträge nicht eintreten konnte, weil der Vertragspartner seine Zustimmung nicht erteilt hat. Diese Kosten werden vom Konzessionsnehmer erstattet. In die von der Stadt Preußisch Oldendorf abgeschlossenen Versorgungs- und Wartungsverträge ist der Pächter eingetreten.



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 001 Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung
Produkt: 001 Bauleitplanung, Bebauungspläne, Satzungen, Stadtentwicklung

Kurzbeschreibung

Flächennutzungsplanverfahren und städtebauliche Rahmenpläne

Ziele

Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen
Sicherung und Förderung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
 Bauordnung für das Land NRW (BauO)
 Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO)
 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
 Landesplanungsgesetz (LPIG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

GrundstückseigentümerInnen
 Gewerbebetriebe

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung der Flächennutzungs- und städtebaulichen Rahmenpläne
- Entwicklung von Alternativen zur Realisierung der gemeindlichen Planungsziele bei der Regionalplanung, Gebietsentwicklung und der Planung Dritter
- Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligungen
- Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach HOAI
- Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, Abrundungs- und Außenbereichssatzungen
- Städtebauliche Konzepte wie z. B. Gestaltungspläne, gestalterische Leitbilder zu Bebauung und Freiraum
- Erstellung und Veranlassung von Gutachten (z. B. Einzelhandels- und Standortgutachten)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Personalaufwendungen	93.602,95	95.120	115.600	116.756	117.924	119.103
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.026,62	50.000	55.000	17.500	17.500	17.500
= Ordentliche Aufwendungen	159.629,57	145.120	170.600	134.256	135.424	136.603
= Ordentliches Ergebnis	-159.629,57	-145.120	-170.600	-134.256	-135.424	-136.603

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	- Personalauszahlungen	95.256,64	95.120	115.600	0	116.756	117.924	119.103
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	56.726,62	50.000	55.000	0	17.500	17.500	17.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.983,26	145.120	170.600	0	134.256	135.424	136.603
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-151.983,26	-145.120	-170.600	0	-134.256	-135.424	-136.603
	+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	225.000	0	680.000	345.000	390.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	225.000	0	680.000	345.000	390.000
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	400.000	0	1.335.000	735.000	700.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	400.000	0	1.335.000	735.000	700.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-175.000	0	-655.000	-390.000	-310.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
----------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 15600001 Maßnahmen im Rahmen des ISEK

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	225,0	0,0	680,0	345,0	390,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	400,0	0,0	1.335,0	735,0	700,0	0,0
	Saldo I 15600001	0	0	0,0	0,0	-175,0	0,0	-655,0	-390,0	-310,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	-175,0	0,0	-655,0	-390,0	-310,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	1,60	1,50	1,68	1,68	1,68	1,68

Erläuterung

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für anstehende Flächennutzungsplanänderungen wurden Planungskosten in Höhe von 35.000 € veranschlagt. Berücksichtigt wurden die Kosten für die geplante Flächennutzungsplanänderung im Bereich des Gewerbeparks Hammerland sowie an der Bahnhofstraße im Bereich des ehemaligen Betriebes Dreisörner.

Für die Aufstellung bzw. Änderung von Bebauungsplänen, Innen- bzw. Außenbereichssatzungen und für die Erstellung von Fachgutachten wurden ebenfalls Aufwendungen in Höhe von 20.000 € eingeplant.

Teilfinanzplan

Maßnahmen aufgrund des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes 400.000 €
Zuweisung des Landes 225.000 €



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 001 Maßnahmen der Bauordnung
Produkt: 001 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen

Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen

Ziele

Rechtssicherheit und Erhalt der Planungshoheit

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
Bauordnung für das Land NRW (BauO NRW)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

Bauherren

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Erteilung von Auskünften über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben im Vorfeld des Bauantrages (Bauvoranfrage)
- Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB / Abgabe von Stellungnahmen im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens § 68 BauO NRW
- Freistellungsverfahren nach § 67 BauO NRW, Teilungsverfahren
- Hausnummernvergabe

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Planung			
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.657,20	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliche Erträge	4.657,20	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
- Personalaufwendungen	28.269,23	28.647	22.300	22.523	22.748	22.975
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.950,86	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliche Aufwendungen	32.220,09	32.647	26.300	26.523	26.748	26.975
= Ordentliches Ergebnis	-27.562,89	-29.147	-22.300	-22.523	-22.748	-22.975

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.713,95	3.500	4.000	0	4.000	4.000	4.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.713,95	3.500	4.000	0	4.000	4.000	4.000
	- Personalauszahlungen	28.585,71	28.647	22.300	0	22.523	22.748	22.975
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.950,86	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.536,57	32.647	26.300	0	26.523	26.748	26.975
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.822,62	-29.147	-22.300	0	-22.523	-22.748	-22.975

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,50	0,50	0,35	0,35	0,35	0,35

Erläuterung

Für Bescheinigungen, Genehmigungen sowie für die Ausstellung von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster können voraussichtlich Erträge in Höhe von 4.000 € erzielt werden.

Für den Aufbau des stadt-eigenen GIS-Systems bilden die Auszüge aus dem Liegenschaftskataster (ALK-Daten) die kartografische Grundlage und die Auszüge aus dem Liegenschaftsbuch (ALB-Daten) enthalten die Informationen zu den Liegenschaften. Damit diese Daten aktuell gehalten werden können, wurde mit dem Katasteramt des Kreises Minden-Lübbecke eine Vereinbarung über Aktualisierungslieferungen getroffen. Hierfür wurden 4.000 € veranschlagt.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 002 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt: 001 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Kurzbeschreibung

Unterschutzstellung, Erhaltung und Pflege von Bau-, Boden- und technischen Denkmälern

Ziele

Erhaltung und Sanierung von schützenswerten Objekten

Auftragsgrundlage

Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande NRW (DSchG)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss (Denkmalausschuss)

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

EigentümerInnen von Denkmälern

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Ausarbeitung von Vorschlägen möglicher Denkmäler nach dem Denkmalschutzgesetz, rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft, Unterschutzstellungsverfahren, Fortschreibung der Denkmalliste, Überwachung der eingetragenen Denkmäler
- Unterstützung denkmalpflegerischer Renovierungsmaßnahmen incl. Denkmalförderung (Antragsprüfung und Gewährung finanzieller Fördermittel)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.113,65	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Erträge	3.113,65	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
- Personalaufwendungen	2.474,46	2.250	2.300	2.323	2.346	2.369
= Ordentliche Aufwendungen	2.474,46	2.250	2.300	2.323	2.346	2.369
= Ordentliches Ergebnis	639,19	250	-1.300	-1.323	-1.346	-1.369

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.113,65	2.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.113,65	2.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
	- Personalauszahlungen	2.483,54	2.250	2.300	0	2.323	2.346	2.369
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.483,54	2.250	2.300	0	2.323	2.346	2.369
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	630,11	250	-1.300	0	-1.323	-1.346	-1.369

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Erläuterung

In diesem Produkt wird der Personalaufwand für die Denkmalpflege nach dem Denkmalschutzgesetz veranschlagt. Die Erträge beinhalten die Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Steuerbescheinigungen nach § 40 Denkmalschutzgesetz.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 004 Subjektbezogene Förderung für Wohnraum
Produkt: 001 Gewährung von Wohngeld

Kurzbeschreibung

Gewährung von Wohngeld als Miet- bzw. Lastenzuschuss

Ziele

Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens

Auftragsgrundlage

WoGG (Wohngeldgesetz)

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

N. N.

Zielgruppe

Einkommensschwache EinwohnerInnen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen

Produktbeschreibung

Im Rahmen des Produktes werden Anträge zur Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- bzw. Lastenzuschuss bearbeitet und die gewährten Hilfen ausgezahlt.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Personalaufwendungen	60.998,99	59.170	59.700	60.297	60.900	61.509
= Ordentliche Aufwendungen	60.998,99	59.170	59.700	60.297	60.900	61.509
= Ordentliches Ergebnis	-60.998,99	-59.170	-59.700	-60.297	-60.900	-61.509

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	- Personalauszahlungen	61.586,43	59.170	59.700	0	60.297	60.900	61.509
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.586,43	59.170	59.700	0	60.297	60.900	61.509
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-61.586,43	-59.170	-59.700	0	-60.297	-60.900	-61.509

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,93	1,10	1,00	1,00	1,00	1,00

Erläuterung

In diesem Produkt sind die Personalaufwendungen für die Sachbearbeitung des Wohngeldes erfasst.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 005 Hilfen bei Wohnungsproblemen
Produkt: 001 Verwaltung und Bewirtschaftung von Obdachlosenunterkünften

Kurzbeschreibung

Sicherstellung der Unterbringung von Obdachlosen

Ziele

Vermeidung und Beseitigung der Obdachlosigkeit

Auftragsgrundlage

Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (OBG)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

Wohnungslose

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Abwicklung von Schadensfällen
- Ordnungsrechtliche Maßnahmen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Obdachlosen
- Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit, z.B. bei Kündigung oder Räumungsklagen durch Sicherung der Wohnung durch Beschlagnahme u.a.
- Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften für Wohnungslose

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung



Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 001 Abfallwirtschaft
Produkt: 001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen

Kurzbeschreibung

Organisation der Abfallbeseitigung

Ziele

Abfallvermeidung

Umwelt- und termingerechte Entsorgung des Abfalls

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
 Landesabfallgesetz NRW
 Abfallwirtschaftskonzepte der BezReg Detmold und des
 Kreises Minden-Lübbecke
 Kommunalabgabengesetz
 Verordnungen und Satzungen

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 GrundstückseigentümerInnen

Produktbeschreibung

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist nach dem Landesabfallgesetz für das Einsammeln und Transportieren von Abfällen im Rahmen der Abfallbeseitigung zuständig. Hierzu gehört neben dem Rest- und Bioabfall auch das Altpapier. Darüber hinaus ist die Stadt zuständig für die Entsorgung von Problemabfällen aus Haushaltungen, Abfall aus Straßenpapierkörben, wild weggeworfenem Müll und für die Rücknahme von Elektronikaltgeräten.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	600.888,48	595.500	673.500	674.000	674.500	675.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.277,16	59.000	55.000	55.000	55.000	55.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.597,96	16.000	15.500	15.500	15.500	15.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.006,32	47.410	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Erträge	683.769,92	717.910	745.000	745.500	746.000	746.500
- Personalaufwendungen	11.685,63	13.806	12.400	12.524	12.649	12.775
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	644.436,41	674.100	702.500	702.500	702.500	702.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	547,88	2.604	2.400	2.476	2.551	2.625
= Ordentliche Aufwendungen	656.669,92	690.510	717.300	717.500	717.700	717.900
= Ordentliches Ergebnis	27.100,00	27.400	27.700	28.000	28.300	28.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.100,00	27.400	27.700	28.000	28.300	28.600
= Teilergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	602.812,14	595.500	673.500	0	674.000	674.500	675.000
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	59.214,76	59.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.692,98	16.000	15.500	0	15.500	15.500	15.500
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.006,32	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	684.726,20	671.500	745.000	0	745.500	746.000	746.500
	- Personalauszahlungen	11.885,88	13.806	12.400	0	12.524	12.649	12.775
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	647.138,81	674.100	702.500	0	702.500	702.500	702.500
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	547,88	2.604	2.400	0	2.476	2.551	2.625
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	659.572,57	690.510	717.300	0	717.500	717.700	717.900
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.153,63	-19.010	27.700	0	28.000	28.300	28.600

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,30	0,30	0,25	0,25	0,25	0,25

Erläuterung

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist nach dem Landesabfallgesetz für das Einsammeln und Transportieren von Abfällen im Rahmen der Abfallbeseitigung zuständig. Hierzu gehört neben dem Rest- und Bioabfall auch das Altpapier. Darüber hinaus ist die Stadt zuständig für die Entsorgung von Problemabfällen aus Haushaltungen, Abfall aus Straßenpapierkörben, wild geworfenem Müll und für die Rücknahme von Elektronikaltgeräten. Insgesamt erfolgt eine kostendeckende Veranschlagung.



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 001 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und besonderer Ingenieurbauten

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen

Ziele

Schaffung von Verkehrsinfrastruktur und Sicherstellung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz NRW
 Baugesetzbuch
 Kommunalabgabengesetz
 Straßenverkehrsordnung

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 VerkehrsteilnehmerInnen
 GrundstückseigentümerInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die Leistungen zur Schaffung und dem Erhalt von Verkehrsinfrastruktur sowie der Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit zusammen. Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Brunnen einschließlich der Abrechnung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträge
- Unterhaltung der Straßenbeleuchtung
- Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um-, Ausbau und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z.B. Brücken, Tunnel, Lärmschutzwände
- Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau von Geh-, Rad-, Reit- und Wanderwegen einschl. Beschilderung
- Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen/-zeichen (Wege- und Verkehrsleitsystem)
- Unterhaltung der Verkehrszeichen und -anlagen
- Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, z.B. bei der Bauleitplanung bzgl. Emissionen oder Verkehrsproblemen
- Ingenieurleistungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125.192,00	168.423	125.078	123.282	122.546	122.141
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.281.828,00	1.203.802	1.045.104	1.015.468	985.991	978.183
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.463,56	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.204,12	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	83.920,15	44.092	40.963	40.956	27.839	18.570
= Ordentliche Erträge	1.529.607,83	1.432.417	1.227.245	1.195.806	1.152.476	1.134.994
- Personalaufwendungen	178.394,11	291.580	288.000	290.880	293.789	296.727
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	456.160,37	470.000	502.000	458.000	448.000	448.000
- Bilanzielle Abschreibungen	2.352.333,00	2.008.421	1.791.660	1.729.080	1.542.156	1.490.062
- Transferaufwendungen	2.000,00	62.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.845,66	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
= Ordentliche Aufwendungen	2.996.733,14	2.843.101	2.594.760	2.491.060	2.297.045	2.247.889
= Ordentliches Ergebnis	-1.467.125,31	-1.410.684	-1.367.515	-1.295.254	-1.144.569	-1.112.895

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	45.000	0	0	0	0	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140,00	0	0	0	0	0	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.265,59	16.100	16.100	0	16.100	16.100	16.100
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	29.262,60	0	0	0	0	0	0
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.025,15	600	500	0	500	500	500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.693,34	61.700	16.600	0	16.600	16.600	16.600
	- Personalauszahlungen	181.531,59	291.580	288.000	0	290.880	293.789	296.727
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	474.277,82	470.000	502.000	0	458.000	448.000	448.000
	- Transferauszahlungen	2.000,00	62.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	7.965,30	11.100	11.100	0	11.100	11.100	11.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	665.774,71	834.680	803.100	0	761.980	754.889	757.827
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-616.081,37	-772.980	-786.500	0	-745.380	-738.289	-741.227
	+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	15.000,00	50.000	86.000	0	80.500	0	0
	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.980,00	0	0	0	0	0	0
	+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	27.285,08	271.000	465.000	0	1.064.500	227.000	227.000
	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.499,98	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.765,06	321.000	551.000	0	1.145.000	227.000	227.000
	- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	1.504,38	19.000	14.000	0	4.000	4.000	4.000
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	596.329,71	555.000	1.092.500	0	2.755.000	354.000	354.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	597.834,09	574.000	1.106.500	0	2.759.000	358.000	358.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-545.069,03	-253.000	-555.500	0	-1.614.000	-131.000	-131.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 11600001 Ausbau der Straße "Goldener Frieden"

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 11600001	0	0	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 14600001 Errichtung von Buswartehäuschen

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25,7	0,0	36,0	0,0	28,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	27,4	0,0	40,0	0,0	30,0	0,0	0,0
	Saldo I 14600001	0	0	-1,7	0,0	-4,0	0,0	-2,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 14600002 Limbergstraße (Haspelstraße bis Eisenbahnstraße)

23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	121,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	12,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 14600002	0	0	-12,0	76,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 14600003 Offelter Weg

23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2,3	0,0	10,0	0,0	690,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 14600003	0	0	-2,3	0,0	-10,0	0,0	-440,0	0,0	0,0	0,0

I 14600005 Eininghauser Weg (Linkenstraße bis Minigolfanlage)

23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,0	0,0	0,0	0,0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 14600005	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-35,0	0,0	0,0	0,0

I 14600006 Dorfentwicklungsmaßnahmen in Börninghausen

23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 14600006	0	0	0,0	-50,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 15600002 Gehweg an der Friedhofstraße

30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	40,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 15600002	0	0	0,0	-40,0	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 16600002 Ausbau der Straße "Langenhegge"

23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	450,0	0,0	0,0	0,0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.570	0	0,0	0,0	170,0	0,0	1.400,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 16600002	-1.570	0	0,0	0,0	-170,0	0,0	-950,0	0,0	0,0	0,0

I 66000011 Erneuerung von Straßen

23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4,0	50,0	65,0	0,0	227,0	227,0	227,0	0,0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	540,7	100,0	100,0	0,0	350,0	350,0	350,0	0,0
Saldo I 66000011	0	0	-536,8	-50,0	-35,0	0,0	-123,0	-123,0	-123,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 66000018 Geh-/Radweg an der Rathausstraße/Bergstraße

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	100,0	370,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	265,0	550,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 66000018	0	0	0,0	-165,0	-180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 66000021 Ausbau der Mindener Straße im Bereich der Ortsdurchfahrt Offenlen

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	165,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 66000021	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0	0,0

I 66000053 Maßnahmen im Bereich der Straßenbeleuchtung

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	13,9	20,0	42,5	0,0	20,0	4,0	4,0	0,0
	Saldo I 66000053	0	0	-8,4	-20,0	-42,5	0,0	-20,0	-4,0	-4,0	0,0

I 96000002 Gehweg an der Rumenstraße

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50	0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 96000002	-50	0	0,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-4,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1,5	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-6,4	-4,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.620	0	-545,1	-253,0	-555,5	0,0	-1.614,0	-131,0	-131,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	3,77	5,57	5,34	5,34	5,34	5,34

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Im Vorjahr war hier noch eine Zuweisung des Landes zur Verbesserung der Breitbandversorgung in Gewerbegebieten (45.000 €) veranschlagt.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte / Sonstige ordentliche Erträge

= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Privatrechtliche Leistungsentgelte

- Erstattung der Bewirtschaftungskosten für das Stadtzentrum (6.000 €)

- vorsorglich eingeplante Zahlungen für Schadensfälle (10.000 €)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier sind folgende Aufwendungen für die Unterhaltung veranschlagt:

- Gemeindestraßen (150.000 €)
- Wirtschaftswege incl. Wirtschaftswegekonzept (30.000 €)
- Verkehrszeichen und Straßennamenschilder (12.000 €), Vorjahr: 10.000 €
- Buswartehäuschen (10.000 €)
Aufgrund fortwährender Vandalismusschäden am Busbahnhof in Preußisch Oldendorf wird der Austausch weiterer Glasscheiben erforderlich. Die Kosten hierfür werden auf 8.000 € geschätzt. Der Rest entfällt auf die allgemeine Unterhaltung.
- Brückenbauwerke (25.000 €), Vorjahr: 15.000 €
- Straßenbeleuchtung (15.000 €), Vorjahr: 10.000 €
Es sind Standsicherheitskontrollen an Straßenlampen erforderlich.
- Straßenbankette (15.000 €)
- Stadtzentrum (2.500 €)
- Gehwege (20.000 €)

Die Unterhaltungsmaßnahmen sind erforderlich, weil der Gemeindeunfallversicherungs-verband die Stadt zu Straßenkontrollen nach den BADK-Richtlinien aufgefordert hat. Sollte die Stadt dieser Forderung nach schriftlich protokollierten regelmäßigen Straßenzustandskontrollen nicht nachkommen, ist eine Inanspruchnahme der Versicherung bei Schadenfällen nicht mehr gewährleistet.

Es ist davon auszugehen, dass aufgrund der durchzuführenden Kontrollen erhebliche Unterhaltungsmaßnahmen bei den Gemeindestraßen, Gehwegen und Wirtschaftswegen erforderlich werden, die sofort durchgeführt werden müssen, da die Stadt sonst vorsätzlich gegen ihre Verkehrssicherungspflicht verstößt.

Weiter wurden berücksichtigt:

- Bewirtschaftungskosten für öffentliche Verkehrsflächen (25.000 €), Vorjahr: 22.000 €
- Anteil der Stadt an der Straßenentwässerung (115.500 €)
- Stromkosten der Straßenbeleuchtung (72.000 €), Vorjahr: 78.000 €
Aufgrund der Abrechnung für das Jahr 2014 konnte der Ansatz gesenkt werden. Der aktuelle Stromliefervertrag für die Tarif- und Straßenbeleuchtungsabnahmestellen läuft zum 31.12.2016 aus. Der Ansatz beinhaltet daher auch die Kosten einer kreisweiten Ausschreibung.

Transferaufwendungen

= Zuschuss zu den Betriebskosten der Weihnachtsbeleuchtung Preußisch Oldendorf (2.000 €)
Im Vorjahr standen hier noch Zuschüsse zum Ausbau der Breitbandverkabelung in Gewerbegebieten (60.000 €) zur Verfügung.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

- Mieten und Pachten
- Zahlungen für evtl. Schadensfälle

Im Teilfinanzplan sind folgende Investitionen vorgesehen:

Kosten für Grunderwerb und Vermessungen	4.000 €
Grunderwerbskosten (Ausbau der Straße „Offelter Weg“) Der Ausbau der Straße erfolgt im Jahr 2017.	10.000 €
Planungskosten (Ausbau der Straße „Langenhegge“) Der Ausbau der Straße erfolgt 2017.	170.000 €
Maßnahmen aufgrund des Dorfentwicklungskonzeptes Börninghausen	100.000 €
Zuweisung des Landes	50.000 €
Gehweg an der Friedhofstraße	40.000 €
Erneuerung von Straßen	100.000 €
Erschließungsbeiträge	65.000 €
Maßnahmen im Bereich der Straßenbeleuchtung (Austausch der Straßenlampen im Bereich der Ortsdurchfahrt Bad Holzhausen und Neuanschaffung von Lampen für die Straße „Bodenbach“)	42.500 €
Gehweg an der Rumenstraße	50.000 €
Beiträge Dritter	30.000 €
Errichtung von Buswartehäuschen	40.000 €
Zuweisung des Landes	36.000 €
Geh-/Radweg an der K 79 Rathausstraße / Bergstraße im Zusammenhang mit der Straßenbaumaßnahme des Kreises	550.000 €
Beiträge nach KAG	370.000 €



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 003 Stadtreinigung und Winterdienst
Produkt: 001 Stadtreinigung und Winterdienst

Kurzbeschreibung

Ausführung, Vergabe und Kontrolle der Räum-, Streu- und Reinigungsleistungen

Ziele

Erhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der der Stadt zugewiesenen Verkehrsflächen

Auftragsgrundlage

Straßenreinigungsgesetz NRW
Straßenreinigungssatzung

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

EinwohnerInnen
VerkehrsteilnehmerInnen
GrundstückseigentümerInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Ausführung, Vergabe und Kontrolle der Räum-, Streu- und Reinigungsleistungen
- Maschinelles und manuelles Räumen und Streuen der Fahrbahnen, Radwege, Gehwege sowie öffentliche Plätze nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen, angepasst an die örtlichen Gegebenheiten (Räum- und Streuprioritäten)
- Reinigung öffentlicher Flächen
- Überwachung der Grundstücksflächen von Grundstückseigentümern (Reinigungs-, Streu- und Räumpflichten)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.190,00	1.190	1.190	495	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.536,84	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
= Ordentliche Erträge	10.726,84	7.190	7.190	6.495	6.000	6.000
- Personalaufwendungen	35.238,52	36.615	36.800	37.168	37.540	37.915
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.034,99	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
- Bilanzielle Abschreibungen	1.190,00	1.190	1.190	495	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	50.463,51	84.805	84.990	84.663	84.540	84.915
= Ordentliches Ergebnis	-39.736,67	-77.615	-77.800	-78.168	-78.540	-78.915
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	800,00	800	800	800	800	800
= Teilergebnis	-38.936,67	-76.815	-77.000	-77.368	-77.740	-78.115

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.459,66	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.459,66	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
	- Personalauszahlungen	35.635,49	36.615	36.800	0	37.168	37.540	37.915
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.041,35	47.000	47.000	0	47.000	47.000	47.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.676,84	83.615	83.800	0	84.168	84.540	84.915
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-42.217,18	-77.615	-77.800	0	-78.168	-78.540	-78.915

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,65	0,65	0,57	0,57	0,57	0,57

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Privatrechtliche Leistungsentgelte
= Erstattung anteiliger Kosten für die Straßenreinigung und den Winterdienst im Bereich Stadtzentrum

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- Winterdienst (40.000 €)
- Reinigung von öffentlichen Verkehrsflächen einschl. Stadtzentrum (7.000 €)



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 001 Öffentliches Grün
Produkt: 001 Natur und Landschaft, öffentliche Grünflächen, Kinderspielplätze

Kurzbeschreibung

Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen

Ziele

Gestaltung und Erhalt öffentlicher Grünflächen

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch
 Landesbodenschutzgesetz (LBodSchG)
 Wassergesetz für das Land NRW (LWG)
 Gesetz zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (LG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Heidenreich

Zielgruppe

Allgemeinheit

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Beauftragung und Überwachung der Ausführung der Wald-, Grün- und Freiflächenpflege, soweit nicht anderen Flächen zugeordnet
- Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen
- Durchführung von Entsiegelungsarbeiten
- Aufstellung und Fortschreibung eines Baum- und Grünflächenkatasters
- Erhaltung von attraktiven und kostengünstigen Spielangeboten auf den öffentlichen Spielflächen
- Durchführung von Sicherheitsprüfungen
- Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Anlagen auf den städtischen Spielplätzen
- Anlieger- und Elternbeteiligung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.310,00	6.310	6.311	6.310	6.310	6.311
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	20	20	20	20	20
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	300	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	6.330,00	6.630	6.331	6.330	6.330	6.331
- Personalaufwendungen	234.312,34	219.910	225.300	227.553	229.829	232.127
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.388,99	42.600	42.600	42.600	42.600	42.600
- Bilanzielle Abschreibungen	11.940,00	10.908	13.444	12.734	11.732	11.247
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.190,55	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600
= Ordentliche Aufwendungen	300.831,88	295.018	302.944	304.487	305.761	307.574
= Ordentliches Ergebnis	-294.501,88	-288.388	-296.613	-298.157	-299.431	-301.243

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	300	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	300	0	0	0	0	0
	- Personalauszahlungen	237.458,63	219.910	225.300	0	227.553	229.829	232.127
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.694,87	40.600	40.600	0	40.600	40.600	40.600
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	24.198,50	21.600	21.600	0	21.600	21.600	21.600
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.352,00	282.110	287.500	0	289.753	292.029	294.327
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-298.352,00	-281.810	-287.500	0	-289.753	-292.029	-294.327
	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.139,68	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.139,68	0	0	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	187,78	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	12.000	0	10.000	10.000	10.000
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	25.828,85	22.000	17.000	0	12.000	12.000	12.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.016,63	22.000	29.000	0	22.000	22.000	22.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.876,95	-22.000	-29.000	0	-22.000	-22.000	-22.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
----------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 1660001 Erneuerung der Einzäunung an Kinderspielplätzen

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	12,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
	Saldo I 1660001	0	0	0,0	0,0	-12,0	0,0	-10,0	-10,0	-10,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	9,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	26,0	22,0	17,0	0,0	12,0	12,0	12,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-16,9	-22,0	-17,0	0,0	-12,0	-12,0	-12,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-16,9	-22,0	-29,0	0,0	-22,0	-22,0	-22,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	5,40	4,30	4,80	4,80	4,80	4,80

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kinderspielplätze (12.500 €)

Für die allgemeinen Unterhaltungskosten (z.B. Austausch von Sand und Kleinreparaturen) wurden 6.000 € angesetzt. 6.500 €

sind für die im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht vorgeschriebene Hauptinspektion der Spielgeräte sowie die operativen Prüfungen erforderlich.

- Unterhaltung der Park- und Grünanlagen (23.000 €)
- Unterhaltung Dorfplätze und -brunnen (1.000 €)
- Unterhaltung der Windschutzhecken (4.000 €)
- Erwerb von GWGs (2.000 €), auch investiv

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für Baumkontrollen werden 21.000 € eingeplant. Darin enthalten sind die Regelkontrollen für 2.750 Bäume sowie die Kosten für aus den Kontrollen resultierende Pflegemaßnahmen.

Teilfinanzplan

Für die Anschaffung von Vermögensgegenständen sind 17.000 € vorgesehen. 15.000 € entfallen auf die Anschaffung von Spielgeräten. Im Rahmen der Überprüfung der Kinderspielplätze durch den TÜV mussten einige Spielgeräte abgebaut werden. Diese müssen ersetzt werden.

Des Weiteren hat der Arbeitskreis „Spielplatzentwicklung“ angeregt, zur Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes sukzessive die Einzäunungen an den Kinderspielplätzen im Stadtgebiet zu erneuern, d. h. die Holzzäune durch Stabgitterzäune zu ersetzen. Hierfür wurden zunächst 12.000 € zur Verfügung gestellt.



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 004 Wasser
Produkt: 001 Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser

Kurzbeschreibung

Maßnahmen zum Erhalt bzw. zur ökologischen Verbesserung von Gewässern

Ziele

Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG)
Wassergesetz für das Land NRW (LWG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Steiner/Frau Heidenreich

Zielgruppe

Allgemeinheit

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Maßnahmen zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von:
 - Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer (Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz)
 - Konzepte zur Gewässerpflege, z.B. Begrünung
- Aufgaben als Gewässerschutzbeauftragte/r wie z.B.:
 - Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden
 - Überwachung der Einhaltung von Vorschriften, Bedingungen und Auflagen
- Maßnahmen zur Gewässerunterhaltung insbesondere für:
 - Unterhaltung von Gewässern außerhalb von Wasser- und Bodenverbänden
 - Verbandsbetreuung und -schauen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	879,44	24.000	23.668	1.168	1.168	1.168
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.014,71	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	168.245,31	165.000	173.000	168.000	168.000	168.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.586,32	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
= Ordentliche Erträge	192.725,78	219.000	226.668	199.168	199.168	199.168
- Personalaufwendungen	7.468,24	7.565	8.000	8.080	8.161	8.242
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.126,99	48.000	50.000	20.000	20.000	20.000
- Bilanzielle Abschreibungen	195,00	0	1.168	1.168	1.168	1.168
- Transferaufwendungen	148.403,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
= Ordentliche Aufwendungen	179.193,23	205.565	209.168	179.248	179.329	179.410
= Ordentliches Ergebnis	13.532,55	13.435	17.500	19.920	19.839	19.758
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.200,00	18.600	19.000	19.400	19.800	20.200
= Teilergebnis	-4.667,45	-5.165	-1.500	520	39	-442

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.215,42	24.000	22.500	0	0	0	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.610,32	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	163.776,89	165.000	173.000	0	168.000	168.000	168.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	2.586,32	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	188.188,95	219.000	225.500	0	198.000	198.000	198.000
	- Personalauszahlungen	7.236,65	7.565	8.000	0	8.080	8.161	8.242
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.976,14	48.000	50.000	0	20.000	20.000	20.000
	- Transferauszahlungen	148.403,00	150.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166.615,79	205.565	208.000	0	178.080	178.161	178.242
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.573,16	13.435	17.500	0	19.920	19.839	19.758
	+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	42.246,94	582.000	664.000	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	42.246,94	582.000	664.000	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	115.000	115.000	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.795,38	695.000	405.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.795,38	810.000	520.000	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.548,44	-228.000	144.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

I 14600007 Maßnahmen im Rahmen des Projektes "Weser-Werre-Else"

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	42,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 14600007	0	0	-8,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 66000025 Maßnahmen des Gewässerschutzes (Umlegung der Bruchriede)

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	324,0	324,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	520,0	520,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 66000025	0	0	0,0	-196,0	-196,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 66000026 Sohlgleite in der Großen Aue

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	258,0	340,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,1	290,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 66000026	0	0	-0,1	-32,0	340,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-8,5	-228,0	144,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

= Zuweisung des Landes für Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern im Einzugsbereich der Großen Aue (sh. Erläuterung Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

= Gebühren für die Unterhaltung der Wasserläufe im Einzugsbereich der Hunte

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

- Umlage der Grundstückseigentümer für die Unterhaltung der Wasserläufe im

Einzugsgebiet der „Großen Aue“ (168.000 €)

- Kostenbeteiligung Dritter (sh. Erläuterung Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Sonstige ordentliche Erträge

= Erschwernisbeiträge (Hunte und Große Aue)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Unterhaltung der Wasserläufe im Einzugsbereich der Hunte (20.000 €), VJ: 18.000 €

- Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern im Einzugsbereich der Großen Aue im Rahmen

des Projektes „Weser-Werre-Else“ (30.000 €)

Hierzu werden eine Landeszuweisung in Höhe von 75 % (22.500 €) sowie eine

Kostenbeteiligung Dritter (5.000 €) erwartet.

Transferaufwendungen

= Umlage an den Wasserverband „Große Aue“

Teilfinanzplan

Maßnahmen des Gewässerschutzes (Umlegung der Bruchriede)

Es ist beabsichtigt, den Wasserlauf „Bruchriede“ im Stadtteil Bad Holzhausen umzulegen. Die Kosten der Maßnahme werden mit insgesamt 520.000 € beziffert. Darin enthalten sind 115.000 € für den noch zu tätigen Grunderwerb. Nach Vorliegen des Planfeststellungsbeschlusses muss ein neuer Antrag auf Gewährung einer Landeszuwendung gestellt werden. Es wird zunächst von einer Förderung in Höhe von 324.000 € ausgegangen.

Sohlgleite in der Großen Aue

Die von der Stadt Preußisch Oldendorf bereits im Jahr 2008 errichtete und im Jahr 2010 bei Starkregen fortgespülte Fischtreppe wird in Absprache mit dem Kreis Minden-Lübbecke und der Bezirksregierung mit einer qualitativen Verbesserung neu errichtet.

Die Kosten der Neuerrichtung wurden mit 390.000 € kalkuliert. Die Mittel wurden 2015 veranschlagt bzw. von 2014 nach 2015 im Wege der Planfortschreibung übertragen.

Weil es sich nicht um eine bloße Wiedererrichtung, sondern um eine Aufwertung handelt, kann erneut ein Antrag auf Fördermittel gestellt werden. Es wird mit einer Förderung in Höhe von 90 % der zuwendungsfähigen Kosten gerechnet. Für 2016 wurden 340.000 € veranschlagt.



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 005 Friedhöfe
Produkt: 001 Friedhöfe, Ehrenmäler und Glockenstühle

Kurzbeschreibung

Bewirtschaftung und Unterhaltung des Friedhofs Harlinghausen
Unterhaltung des jüdischen Friedhofs
Unterhaltung der Ehrenmäler und Glockenstühle

Ziele

Sicherstellung des Bestattungswesens auf dem Friedhof Harlinghausen

Auftragsgrundlage

Satzungen

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Steiner/Frau Heidenreich

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Friedhofs Harlinghausen samt der baulichen Anlagen und des geschlossenen jüdischen Friedhofes zusammengefasst.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Bereitstellung und Vergabe von Wahl-, Rasen- und Urnengräbern
- Erdbestattungen, Einäscherungen und Aus- und Umbettungen
- Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung von öffentlichem Grün auf dem Friedhof Harlinghausen
- Unterhaltung der Glockentürme und Läuteanlagen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.071,58	2.000	2.051	2.051	2.051	2.051
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.884,42	9.900	9.700	9.600	9.500	9.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29,08	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	12.985,08	11.900	11.751	11.651	11.551	11.451
- Personalaufwendungen	685,45	5.333	2.370	2.394	2.418	2.442
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.168,73	13.600	13.700	13.700	13.700	13.700
- Bilanzielle Abschreibungen	93,00	92	144	143	144	143
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	160,00	160	160	160	160	160
= Ordentliche Aufwendungen	14.107,18	19.185	16.374	16.397	16.422	16.445
= Ordentliches Ergebnis	-1.122,10	-7.285	-4.623	-4.746	-4.871	-4.994
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.881,58	3.380	3.400	3.420	3.440	3.460
= Teilergebnis	-4.003,68	-10.665	-8.023	-8.166	-8.311	-8.454

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.131,42	9.900	9.700	0	9.600	9.500	9.400
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26,54	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.207,96	11.900	11.700	0	11.600	11.500	11.400
	- Personalauszahlungen	1.341,11	5.333	2.370	0	2.394	2.418	2.442
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.775,41	13.600	13.700	0	13.700	13.700	13.700
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	160,00	160	160	0	160	160	160
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.276,52	19.093	16.230	0	16.254	16.278	16.302
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.068,56	-7.193	-4.530	0	-4.654	-4.778	-4.902
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.553,98	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.553,98	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.553,98	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,10	0,05	0,05	0,05	0,05

Erläuterung

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist zuständig für die Unterhaltung des Friedhofes Harlinghausen. Die entstehenden Aufwendungen werden durch Gebühren gedeckt. Die Gebühr wird kostendeckend erhoben.

Die Unterhaltung des geschlossenen jüdischen Friedhofs wird durch eine Landeszuwendung bezuschusst.

Der Aufwand für Ehrenmäler, Glockentürme und Läuteanlagen wurde wie im Vorjahr mit 5.500 € veranschlagt.



Produktbereich: 015 **Wirtschaft und Touristik**
Produktgruppe: 001 **Wirtschaftsförderung**
Produkt: 001 **Wirtschaftsförderung**

Kurzbeschreibung

Verbesserung der Standortfaktoren für heimische Betriebe, Beratung und Service für "Handel und Gewerbe" sowie Ansiedlung neuer Betriebe

Ziele

Entwicklung der Stadt als Wirtschaftsstandort und Betreuung von ansässigen und ansiedlungswilligen Betrieben

Auftragsgrundlage

Entscheidungen der politischen Gremien
 Daseinsvorsorge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss
 Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Produktverantwortliche/r

Herr Steiner

Zielgruppe

Gewerbetreibende, ansiedlungsinteressierte Unternehmen, Gründungsinteressierte, Organisationen der Wirtschaftsförderung

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen im Zusammenhang mit der Stärkung der Wirtschaftskraft heimischer Betriebe und strukturfördernder Maßnahmen für den Wirtschaftsstandort Preußisch Oldendorf zusammengefasst. Die Beratung und Begleitung von Existenzgründungswilligen stellt einen weiteren Leistungsschwerpunkt dar.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Verbesserung der Standortfaktoren/Standortanalyse
- Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen und bei Existenzgründungen
- Durchführung einer monatlichen "Unternehmersprechstunde"
- Beratung über Förderprogramme in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Kreises Minden-Lübbecke
- Hilfe und Unterstützung in Bau- und Planungsfragen, Unterstützung bei der Bauantragstellung
- Beratung in Standortfragen
- Vermittlung von Gewerbeflächen und Bereitstellung neuer Gewerbe- und Industrieflächen
- Regionale Zusammenarbeit
- Mitwirkung bei der interkommunalen/regionalen Zusammenarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- Personalaufwendungen	17.648,53	25.445	21.200	21.412	21.625	21.842
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	962,43	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Transferaufwendungen	1.727,00	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	20.337,96	27.445	23.200	23.412	23.625	23.842
= Ordentliches Ergebnis	-20.337,96	-27.445	-23.200	-23.412	-23.625	-23.842

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	- Personalauszahlungen	18.402,09	25.445	21.200	0	21.412	21.625	21.842
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	962,43	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	- Transferauszahlungen	1.727,00	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.091,52	27.445	23.200	0	23.412	23.625	23.842
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-21.091,52	-27.445	-23.200	0	-23.412	-23.625	-23.842

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,37	0,43	0,35	0,35	0,35	0,35

Erläuterung

Erträge werden in diesem Produkt nicht erzielt.

Der kreisweite Masterplan zum Breitbandausbau wird in Kürze auf den Weg gebracht. Dieses Konzept soll die Grundlage zur Erlangung von Fördermitteln im Rahmen des Breitbandausbaus durch die Bundesoffensive sein. Hier soll bereits grundsätzlich eine Glasfaserlösung favorisiert werden, da Kupferlösungen nicht als nachhaltig angesehen werden. Aus verschiedenen Gesprächen mit Gewerbetreibenden ist immer wieder deutlich zu hören, dass eine schlechte Breitbandversorgung zunehmend als problematisch angesehen wird, da immer komplexere Datenmengen bewegt werden müssen. Aber auch bei der Gewinnung von Fachkräften für die Region gewinnt die Breitbandversorgung einen immer höheren Stellenwert bei der Wahl des Wohnsitzes. Daher sollen neben den Gewerbegebieten auch die Siedlungsbereiche berücksichtigt werden.

Nach der vorgezogenen Beteiligung zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes NRW liegt die Aufforderung zur abschließenden Stellungnahme vor. Diese soll auf Kreisebene abgestimmt werden und bis zum 15.01.2016 abgegeben werden. Weiter wird aber auch mit den ansässigen Unternehmen das Gespräch gesucht, um die zukünftigen Entwicklungsbedarfe zu erfragen. Dies ist insbesondere bei der Umsetzung des neuen Landesentwicklungsplanes auf die Regionalplanebene von Bedeutung, um den ansässigen Unternehmen die benötigten Entwicklungspotentiale zu schaffen.

Dieser Part ist wie vieles andere Bestandteil der durch die Stadt Preußisch Oldendorf intensiv verfolgten Bestandspflege. Der direkte Kontakt im Rahmen von Firmenbesuchen, die sehr geschätzt werden, aber auch der Besuch bei Messeaktivitäten der heimischen Wirtschaft ermöglicht kurze Wege und schnelle Hilfestellung bei Problemen. Auch das Netzwerk mit dem Kreis Minden-Lübbecke im Rahmen von Bauvorhaben und Betriebserweiterungen erweist sich immer wieder als schnelles und unbürokratisches Instrument der Wirtschaftsförderung.

Bei der Ausweisung des Wasserschutzgebietes in weiten Teilen des Stadtgebietes konnte im Rahmen des Beteiligungsverfahrens eine verbesserte Stellung der Betriebe in der Schutzzone III erreicht werden. Erweiterungen aber auch Neuansiedlungen werden dadurch erleichtert.



Produktbereich: 015 Wirtschaft und Touristik
Produktgruppe: 002 Touristik
Produkt: 001 Touristik

Kurzbeschreibung

Maßnahmen und Veranstaltungen zur Förderung des Tourismus

Ziele

Steigerung der Attraktivität der Stadt als Tourismusziel

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse
 Kurbeitragssatzung
 Benutzungs- und Entgeltordnung

Politisches Gremium

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Produktverantwortliche/r

Herr Streich

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 Gäste und Besucher der Stadt

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen zur Förderung des Tourismus in der Stadt zusammengefasst.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Messe- und Städtewerbungen, Anzeigenwerbung
- Bereitstellung der Gastgeberverzeichnisse, Wanderkarten und Broschüren etc. sowie Verkaufs- und Anzeigenerlöse
- Mitgliedschaften
- Gewährung von Zuschüssen an die Verkehrsvereine sowie Beteiligung am Kurbeitragsaufkommen
- Zusammenarbeit mit den Pensionen und Vereinen
- Erhebung der Kurbeiträge
- Gruppentourismus
- Durchführung von Gästeehrungen
- Beratung in Fremdenverkehrsangelegenheiten und Bearbeitung von Gästeanfragen
- Statistiken und Analysen
- Unterhaltung der touristischen Anlagen
- Touristische Veranstaltungen
- Internetauftritt
- Verwaltung und Bewirtschaftung der Grillplätze und Grillhütten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.837,00	9.603	6.605	6.603	6.605	6.602
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.574,32	65.000	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.671,21	18.975	18.375	18.375	18.375	18.375
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.450,48	2.492	2.492	2.492	2.492	2.312
= Ordentliche Erträge	106.533,01	98.070	99.472	99.470	99.472	99.289
- Personalaufwendungen	152.255,78	155.510	161.200	162.812	164.439	166.084
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.188,72	125.100	113.700	113.700	113.700	113.700
- Bilanzielle Abschreibungen	22.157,00	15.256	15.496	14.676	14.072	12.838
- Transferaufwendungen	6.080,00	9.580	12.080	12.080	12.080	9.580
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.625,88	44.000	44.300	44.500	44.600	44.700
= Ordentliche Aufwendungen	301.307,38	349.446	346.776	347.768	348.891	346.902
= Ordentliches Ergebnis	-194.774,37	-251.376	-247.304	-248.298	-249.419	-247.613

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.660,00	3.000	0	0	0	0	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.755,92	65.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.101,25	18.975	18.375	0	18.375	18.375	18.375
	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	458,48	500	500	0	500	500	500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.975,65	89.475	90.875	0	90.875	90.875	90.875
	- Personalauszahlungen	153.952,82	155.510	161.200	0	162.812	164.439	166.084
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.362,47	121.600	110.700	0	110.700	110.700	110.700
	- Transferauszahlungen	6.080,00	9.580	12.080	0	12.080	12.080	9.580
	- Sonstige ordentliche Auszahlungen	41.832,27	44.000	44.300	0	44.500	44.600	44.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	285.227,56	330.690	328.280	0	330.092	331.819	331.064
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-200.251,91	-241.215	-237.405	0	-239.217	-240.944	-240.189
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	25.000	0	0	0	0
	- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.519,59	8.500	6.000	0	5.000	5.000	5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.519,59	8.500	31.000	0	5.000	5.000	5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.519,59	-8.500	-31.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
--------------------------------------	---------------------	------------------------------	----------------	--------------------	--------------------	----------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------------

I 1660003 Erneuerung von Brücken

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25	0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo I 1660003	-25	0	0,0	0,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3,5	8,5	6,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	-3,5	-8,5	-6,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-25	0	-3,5	-8,5	-31,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	3,38	3,38	3,38	3,38	3,38	3,38

Erläuterung

Zuwendungen und allgemeine Umlagen
= Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Im Vorjahr war hier noch eine Zuweisung vom Verein Naturpark für die Sanierung des Treppengeländers am Aussichtsturm eingeplant. Aus personellen Gründen war es im Jahr 2015 jedoch nicht möglich, den Aussichtsturm zu sanieren. Aus diesem Grund musste der Förderbescheid des Vereins „Naturpark nördlicher Teutoburger Wald-Wiehengebirge-Osnabrücker Land“

zurückgegeben werden. Es ist geplant, die Arbeiten am Aussichtsturm über eine Fachfirma zu realisieren und hierfür dann erneut einen Förderantrag einzureichen. Die maßgeblichen Kosten werden derzeit ermittelt.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

= Kurbeträge

Ab 2016 wird eine Erhöhung des Kurbeitrages auf 1,20 € bzw. auf 0,90 € (ermäßigter Beitrag) erfolgen. Aus diesem Grunde wird ab 2016 mit Erlösen in Höhe von mindestens rd. 70.000 € gerechnet. Sofern dann auch weiterhin stabile Übernachtungs- und Gästezahlen erreicht werden, kann es durchaus sein, dass höhere Beitragszahlungen ab 2016 erzielt werden.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hier sind besonders erwähnenswert:

- Benutzungsgebühren für die Häuser des Gastes (3.000 €)
- Erlöse aus Werbeanzeigen und Kostenbeiträge für Abbildungen (7.000 €)
- Erlöse aus dem Verkauf von Werbematerial (4.700 €)

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

- Kostenbeiträge für Hinweisschilder (1.000 €)
- Erstattungen Dritter (1.000 €)

Die Stadt Preußisch Oldendorf nimmt an einem Themenmanagement „Gesundheit“ der OstWestfalen-Lippe GmbH (Fachbereich Tourismus) teil. An den Kosten beteiligt sich auch ein Gästebetrieb.

Sonstige ordentliche Erträge

= Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Unterhaltung und die Bewirtschaftung der Gebäude einschl. der Mieten, Nebenabgaben und der zu zahlenden Erbbauzinsen befinden sich im Produkt 001 014 003 (zentrales Gebäudemanagement). Bei der größten Position handelt es sich um die Unterhaltung des Kurparks und der übrigen Außenanlagen. Hierfür wurden 100.000 € veranschlagt. Für die Durchführung von Städte- und Messewerbungen wurden 7.000 € zur Verfügung gestellt.

Transferaufwendungen

Hierbei handelt es sich um die Zuschüsse an die Verkehrsvereine und für das Projekt „Gesundheit“. Die OstWestfalen-Lippe GmbH (Fachbereich Tourismus) bewirbt sich u.a. für das EFRE-Projekt „Wandern“. Wie bei den vorherigen EU-Projekten beträgt auch hier die Laufzeit drei Jahre (2016 - 2018). Die jährlichen Kosten für die Stadt an diesem Projekt belaufen sich auf 2.500 € pro Jahr. Dafür erhält die Stadt eine Vielzahl an Leistungen zur Verbesserung der wandertouristischen Infrastruktur. Als dreifacher Kurort ist es für die Stadt Preußisch Oldendorf äußerst wichtig, sich im Bereich des Wandertourismus zu beteiligen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier sind insbesondere erwähnenswert:

- Kosten für das Gastgeberverzeichnis (6.300 €)
- Werbung und sonstige Maßnahmen (27.000 €)
- Mitgliedsbeiträge (4.700 €)

Teilfinanzplan

Für 2016 ist vorgesehen, die Fußgängerbrücken im Kurpark (zwischen Kurpark und Sportplatz) und im Bereich „In der Hegge“ zu erneuern. Hierfür werden 25.000 € benötigt.

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen wurden insgesamt 6.000 € eingeplant.



Produktbereich: 016 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 001 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Bewirtschaftung der allgemeinen Deckungsmittel sowie Nachweis und Verwaltung von Vermögen und Schulden der Stadt

Ziele

Ausgleich des Ergebnishaushaltes der Stadt und Sicherstellung der Liquidität

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindefinanzierungsgesetz, Kommunalabgabengesetz, BGB

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Steiner

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung

Produktbeschreibung

In diesem Produkt werden zentral die allgemeinen Deckungsmittel verwaltet und die Aufwendungen und Auszahlungen veranschlagt,

die nicht einzelnen Produkten zugeordnet werden. Dazu gehören als wesentliche Positionen:

- Erträge aus Steuern und Zuweisungen
- Erträge aus Konzessionsabgaben
- Einzahlungen aus Kreditaufnahmen
- Umlagen
- Zinsen für aufgenommene Kredit
- Kredittilgungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.522.813,21	11.591.000	12.226.000	12.901.000	13.121.000	13.541.000
+ davon Grundsteuer A	101.501,96	158.000	158.000	158.000	158.000	158.000
+ davon Grundsteuer B	1.569.453,04	2.360.000	2.380.000	2.430.000	2.460.000	2.490.000
+ davon Gewerbesteuer	3.444.302,85	3.700.000	4.050.000	4.250.000	4.350.000	4.450.000
+ davon Vergnügungssteuer	33.720,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
+ davon Hundesteuer	52.781,73	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000
+ davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.420.722,70	4.360.000	4.600.000	4.840.000	5.100.000	5.360.000
+ davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	456.525,73	475.000	490.000	660.000	475.000	490.000
+ davon Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	443.805,20	450.000	460.000	475.000	490.000	505.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.165.213,66	3.080.300	3.031.000	3.248.000	3.348.000	3.448.000
+ davon Schlüsselzuweisungen	2.815.037,00	2.627.000	2.585.000	3.000.000	3.100.000	3.200.000
+ davon Kurortehilfe	172.432,00	181.000	181.000	181.000	181.000	181.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	190.000,00	195.000	200.000	205.000	210.000	215.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	601.087,92	502.000	532.000	542.000	542.000	542.000
= Ordentliche Erträge	14.479.114,79	15.368.300	15.989.000	16.896.000	17.221.000	17.746.000
- Personalaufwendungen	63.812,42	60.866	49.800	50.298	50.801	51.309
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.938,88	1.000	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	8.170,90	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	7.694.462,07	7.830.000	8.405.700	8.400.000	8.420.000	8.450.000
- davon Gewerbesteuerumlage	312.834,16	310.000	340.000	350.000	360.000	365.000

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
- davon Finanzierungsbetg. Fonds Deutsche Einheit	303.896,04	300.000	330.000	340.000	340.000	345.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.106,65	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
= Ordentliche Aufwendungen	7.805.490,92	7.911.866	8.475.500	8.470.298	8.490.801	8.521.309
= Ordentliches Ergebnis	6.673.623,87	7.456.434	7.513.500	8.425.702	8.730.199	9.224.691
+ Finanzerträge	157.258,55	376.830	376.830	376.730	376.630	376.530
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	309.480,98	387.500	340.000	362.000	355.000	350.000
= Finanzergebnis	-152.222,43	-10.670	36.830	14.730	21.630	26.530
= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	6.521.401,44	7.445.764	7.550.330	8.440.432	8.751.829	9.251.221
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38.440,00	39.270	40.150	40.970	41.790	42.610
= Teilergebnis	6.559.841,44	7.485.034	7.590.480	8.481.402	8.793.619	9.293.831

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.651.818,2 2	11.591.000	12.226.000	0	12.901.000	13.121.000	13.541.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.047.720,93	2.816.300	2.766.000	0	3.181.000	3.281.000	3.381.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	190.000,00	195.000	200.000	0	205.000	210.000	215.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	514.626,16	577.000	577.000	0	587.000	587.000	562.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	94.413,53	376.830	376.830	0	376.730	376.630	376.530
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.498.578,8 4	15.556.130	16.145.830	0	17.250.730	17.575.630	18.075.530
- Personalauszahlungen	63.484,70	60.866	49.800	0	50.298	50.801	51.309
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.049,56	1.000	0	0	0	0	0
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	320.754,85	387.500	340.000	0	362.000	355.000	350.000
- Transferauszahlungen	7.383.620,78	7.830.000	8.405.700	0	8.400.000	8.420.000	8.450.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	49.266,52	91.000	91.000	0	91.000	91.000	20.000
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.824.176,41	8.370.366	8.886.500	0	8.903.298	8.916.801	8.871.309
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.674.402,43	7.185.764	7.259.330	0	8.347.432	8.658.829	9.204.221
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.040.468,62	1.061.000	1.135.000	0	1.135.000	1.135.000	1.135.000
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	9.328,40	9.400	9.000	0	9.000	9.000	9.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.049.797,02	1.070.400	1.144.000	0	1.144.000	1.144.000	1.144.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	1.049.797,02	1.070.400	1.144.000	0	1.144.000	1.144.000	1.144.000
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.100.000,00	0	2.500.000	0	228.000	930.000	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	215.140,36	240.000	225.000	0	448.000	1.130.000	200.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
34	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.884.859,64	-240.000	2.275.000	0	-220.000	-200.000	-200.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	spätere Jahre
----------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 62000005 Allgemeines

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	923,0	797,0	870,0	0,0	1.068,0	1.068,0	1.068,0	0,0
	Saldo I 62000005	0	0	923,0	797,0	870,0	0,0	1.068,0	1.068,0	1.068,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	126,8	273,4	274,0	0,0	76,0	76,0	76,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	126,8	273,4	274,0	0,0	76,0	76,0	76,0	0,0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.049,8	1.070,4	1.144,0	0,0	1.144,0	1.144,0	1.144,0	0,0

Investitionen unterhalb der Wertgrenze:

		0	0	2.100,0	0,0	2.500,0	0,0	228,0	930,0	0,0	0,0
		0	0	215,1	240,0	225,0	0,0	448,0	1.130,0	200,0	0,0
	Investitionen unterhalb der Wertgrenze:	0	0	1.884,9	-240,0	2.275,0	0,0	-220,0	-200,0	-200,0	0,0
34	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	1.884,9	-240,0	2.275,0	0,0	-220,0	-200,0	-200,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	2,49	2,36	1,14	1,14	1,14	1,14

Erläuterung

In diesem Produkt werden die allgemeinen Finanzmittel veranschlagt, denen keine Zweckbestimmung gegenübersteht.

Ein Großteil dieses Produktes wird geprägt durch die Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs (Schlüsselzuweisungen, Ausgleichsleistungen, Kurortehilfe, allgemeine Investitionspauschale, Schulpauschale, Sportpauschale). Grundlage ist das jährlich vom Land NRW zu erlassende Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG).

Steuern und ähnliche Abgaben

Insgesamt wurden bei der Stadt Preußisch Oldendorf wurden folgende Hebesätze zugrunde gelegt:

Grundsteuer A	372 v. H.
Grundsteuer B	630 v. H.
Gewerbeteuer	417 v. H. (Vorjahr: 415 v. H.)

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wurde dem nivellierten Hebesatz für 2016 angepasst.

Grundsätzlich ist zu sagen, dass bei der Ermittlung der gemeindlichen Steuerkraft von den fiktiven Hebesätzen ausgegangen wird. Daraus folgt, dass Gemeinden mit einem niedrigeren Hebesatz als den fiktiven „reicher gerechnet“ werden, was Einbußen bei den Schlüsselzuweisungen zur Folge hat. Im Gegenzug verbleibt der Betrag über den fiktiven Hebesätzen bei der Berechnung außer Ansatz, so dass die so generierten Mehrerträge in voller Höhe bei der Gemeinde bleiben.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer beträgt im Jahr 2016 landesweit 7.780 Mio. €. Unter Anwendung der Schlüsselzahl für Preußisch Oldendorf kann mit Erträgen von 4.600.000 € gerechnet werden. Das sind 240.000 € mehr als im Vorjahr.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird 2016 landesweit rd. 1.160 Mio. € betragen. Der Anteil für Preußisch Oldendorf beläuft sich voraussichtlich auf rd. 490.000 €. Das sind 15.000 € mehr als im Vorjahr.

Die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich betragen nach der ersten vorliegenden Modellrechnung rd. 460.000 €, 10.000 € mehr als im Vorjahr.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Stadt erhält im Jahr 2016 nach der zweiten Modellrechnung Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 2.585.000 €. Das sind 42.000 € weniger als im Vorjahr.

Die Steuerkraft der Stadt Preußisch Oldendorf ist gegenüber der letzten Referenzperiode um 6,33 % gestiegen. Das bedeutet, dass sich die Schlüsselzuweisungen entsprechend verringern.

Beim Schüleransatz werden den Gemeinden und den Kreisen alle Schüler angerechnet, die eine Schule besuchen, deren Träger sie sind. Für die Ermittlung des fiktiven Bedarfs über den Schüleransatz wird nach Halbtags- und Ganztagschülern differenziert und gewichtet.

Die Ganztagschüler werden mit 2,15 (Vorjahr 2,23) und die Halbtagschüler mit 0,85 (Vorjahr 0,85) gewichtet.

Mit dem Soziallastenansatz soll den Belastungen der Gemeinden im sozialen Bereich Rechnung getragen werden. Der Indikator für den Soziallastenansatz ist die Zahl der SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Der Gewichtungswert liegt im GFG 2016 bei 17,63 (Vorjahr: 15,76).

Die Einführung des Zentralitätsansatzes geht u. a. auf die Überlegung zurück, dass einigen Gemeinden zentrale Versorgungsfunktionen für das Umland zukommen. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist Indikator dafür, inwieweit einer Gemeinde durch Einpendler aus dem Umland zusätzliche Aufwendungen entstehen. Der Gewichtungswert des Indikators wird für das GFG 2016 bei 0,52 Normeinwohnern je sozialversicherungspflichtig Beschäftigter am Arbeitsort liegen (Vorjahr: 0,48).

Um besonderen Belastungen von Flächengemeinden mit geringer Einwohnerzahl Rechnung zu tragen, wurde der Flächenansatz eingeführt. Der Gewichtungsfaktor wird im GFG 2016 mit 0,18 im GFG angesetzt (Vorjahr: 0,18).

Die Höhe der Kurortehilfe für 2016 ist noch nicht bekannt. Es wurden wie im Vorjahr 181.000 € veranschlagt.

Weiter beinhaltet die Zuwendungen die konsumtive Schulpauschale. Es wurden 265.000 € veranschlagt. Dies entspricht der Höhe der Bauunterhaltungsaufwendungen im Schulbereich.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um den Verwaltungskostenbeitrag von den Stadtwerken.

Sonstige ordentliche Erträge:

- Strom-Konzessionsabgabe (360.000 €)
- Gas-Konzessionsabgabe (50.000 €)
- Konzessionsabgabe vom Wasserwerk (82.000 €)
- Zinsen für Gewerbesteuer-Nachzahlungen (40.000 €)

Transferaufwendungen:

- Gewerbesteuerumlage (670.000 €)
Bei der Ermittlung wurde von dem veranschlagten Gewerbesteuersollaufkommen 2016 ausgegangen.
- Krankenhausumlage (150.000 €)
- Kreisumlage (7.550.000 €)
Nach einem Schreiben des Kreises vom 20.08.2015 ist für 2016 von folgenden Umlagesätzen auszugehen:
Allgemeine Kreisumlage: 39,08 v. H. (+ 0,37 %-Punkte)
Differenzierte Kreisumlage: 19,51 % (+ 0,67 %-Punkte)
Gegenüber dem Vorjahr musste der Ansatz um 480.000 € angehoben werden..
- Abrechnung der einheitsbedingten Lasten des Landes NRW (35.700 €)
Hier liegt eine Modellrechnung zur ELAG-Abrechnung 2014 vor.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es handelt sich um die Zinsen für Gewerbesteuer-Erstattungen.

Die Finanzerträge setzen sich hauptsächlich wie folgt zusammen:

- Verzinsung des Eigenkapitals von den Stadtwerken (371.000 €)
- Zinsen für Wohnungsbaudarlehen (5.500 €)

Die Zinsaufwendungen teilen sich wie folgt auf:

- Zinsen für Kredite (315.000 €)
- Zinsen für Kassenkredite (25.000 €)

Teilfinanzplan

Die Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen teilen sich wie folgt auf:

- Allgemeine Investitionspauschale (785.000 €), Vorjahr: 692.000 €
- Schulpauschale (265.000 €), Vorjahr: 284.000 €
- Feuerschutzpauschale (45.000 €), Vorjahr: 45.000 €
- Sportpauschale (40.000 €), Vorjahr: 40.000 €

Die Ansätze basieren auf der zweiten Modellrechnung zum GFG 2016.

Als Tilgung von Wohnungsbaudarlehen (sonstige Investitionseinzahlungen) werden 9.000 € erwartet.

Zur Finanzierung der Investitionen ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von 2.500.000 € vorgesehen.

Für die Tilgung von Darlehen werden insgesamt 225.000 € benötigt.

Übersicht
investive Ein- und
Auszahlungen
2016 – 2019



Stadt **Preussisch Oldendorf**

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 2016

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
001 005 001	I 66000051	6832009	Erlös aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 € (Bauhof)	0	4.000	0	0	0
001 014 001		6821000	Erlöse aus Grundstücksveräußerungen (allgemeines Grundvermögen)	10.000	55.000	10.000	10.000	10.000
001 014 003		6817000	Zahlungen für Schadensfälle (Gebäudemanagement)	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
008 001 001		6821000	Veräußerungserlöse (Sportplatz an der Grundschule Preußisch Oldendorf)	540.000	540.000	0	0	0
009 001 001	I 15600001	6811009	Zuweisung des Landes (Maßnahmen im Rahmen des ISEK)	0	225.000	680.000	345.000	390.000
012 001 001	I 14600001	6811129	Zuweisung des Landes (Errichtung von Buswartehäuschen)	0	36.000	28.000	0	0
012 001 001	I 14600006	6811139	Zuweisung des Landes (Dorfentwicklungsmaßnahmen in Börminghausen)	50.000	50.000	0	0	0
012 001 001	I 66000021	6811509	Zuweisung des Landes (Ausbau der Mindener Straße im Bereich der OD Offleiten)	0	0	52.500	0	0
012 001 001	I 66000011	6880029	Beiträge Dritter (Erneuerung von Straßen)	50.000	65.000	227.000	227.000	227.000
012 001 001	I 66000018	6880039	Beiträge Dritter (Geh-/Radweg an der Rathausstraße/Bergstraße)	100.000	370.000	0	0	0
012 001 001	I 16600002	6881039	Beiträge nach KAG (Ausbau der Straße "Langenhegge")	0	0	450.000	0	0

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
012 001 001	I 14600002	6881169	Beiträge nach KAG (Limbergstraße, Haspelstraße bis Eisenbahnstraße)	121.000	0	0	0	0
012 001 001	I 14600003	6881179	Beiträge nach KAG (Offelter Weg)	0	0	250.000	0	0
012 001 001	I 14600005	6881199	Beiträge nach KAG (Eininghauser Weg, Linkenstraße bis Minigolfanlage)	0	0	65.000	0	0
012 001 001	I 96000002	6881209	Beiträge Dritter (Gehwege an der "Rumenstraße")	0	30.000	0	0	0
012 001 001	I 66000021	6887009	Beiträge Dritter (Ausbau der Mindener Straße im Bereich der OD Offelten)	0	0	72.500	0	0
013 004 001	I 66000025	6811009	Zuweisung des Landes (Umlegung der Bruchriede)	324.000	324.000	0	0	0
013 004 001	I 66000026	6811109	Zuweisung des Landes (Sohlgleite in der Großen Aue)	258.000	340.000	0	0	0
016 001 001	I 62000005	6811009	Investitionspauschale	692.000	785.000	785.000	785.000	785.000
016 001 001	I 62000005	6811109	Schulpauschale (investiv)	20.000	0	198.000	198.000	198.000
016 001 001	I 62000005	6811209	Feuerschutzpauschale	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
016 001 001	I 62000005	6811309	Sportpauschale (investiv)	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
016 001 001		6811990	Schulpauschale (konsumtiv)	264.000	265.000	67.000	67.000	67.000
016 001 001		6811991	Sportpauschale (konsumtiv)	0	0	0	0	0

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
016 001 001		6868300	Tilgung von Wohnungsbaudarlehen	9.400	9.000	9.000	9.000	9.000
				2.525.400	3.185.000	2.981.000	1.728.000	1.773.000

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 2016

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	Planfort- schreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
001 005 001	I 660000051	7831009	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Bauhof)	-	20.000	65.500	20.000	20.000	20.000
001 005 001		7832666	Erwerb von GWGs (Bauhof)	-	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
001 005 001		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Bauhof)	-	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
001 011 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (innere Verwaltung)	-	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
001 011 001		7832666	Erwerb von GWGs (innere Verwaltung)	-	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
001 011 002	I 610000001	7831009	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (EDV-Bereich)	-	32.000	45.000	10.000	10.000	10.000
001 011 002		7832666	Erwerb von GWGs (EDV-Bereich)	-	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
001 011 002		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (EDV-Bereich)	-	36.000	25.000	25.000	25.000	25.000
001 014 001		7821000	Kosten für Grunderwerb und Vermessungen (allgemeines Grundvermögen)	-	5.000	5.000	1.000	1.000	1.000
001 014 001	I 152000001	7821509	Grunderwerb Baugebiet	-	350.000	350.000	0	0	0
001 014 003	I 141000002	7821009	Grunderwerbskosten (Errichtung von Asylbewerberheimen)	-	50.000	50.000	0	0	0
001 014 003	I 141000003	7821019	Erwerbskosten (Erwerb einer Lagerhalle)	30.000,00	0	0	0	0	0

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	Planfort- schreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
001 014 003	I 13100001	7831079	Einrichtungskosten (Errichtung eines Jugendzentrums)	4.105,20	0	0	0	0	0
001 014 003	I 14100002	7831089	Anschaffung eines Sanitärcontainers für das Übergangs- wohnheim Getmolder Straße 14	25.000,00	0	0	0	0	0
001 014 003	I 14100002	7831099	Einrichtungskosten (Errichtung von Asylbewerberheimen)	-	50.000	30.000	0	0	0
001 014 003	I 15100007	7831109	Einrichtungskosten (Umbau der ehem. GS Börringhausen zum Asylbewerberheim)	-	0	30.000	0	0	0
001 014 003		7831100	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Schadensfälle, Gebäudemanagement)	-	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
001 014 003		7831400	Anschaffung eines Sonnenschutzes für die Schüler- bibliothek (Hauptschule)	3.500,00	0	0	0	0	0
001 014 003		7831800	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € (Außenanlagen)	-	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
001 014 003		7832666	Erwerb von GWGs (Schadensfälle, Gebäudemanagement)	-	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
001 014 003	I 13100001	7851019	Baukosten (Errichtung eines Jugendzentrums)	157.065,28	0	0	0	0	0
001 014 003	I 13100002	7851029	Planungs- und Baukosten (Sanierung der Sporthalle an der Grundschule Bad Holzhausen)	176.064,96	0	700.000	0	0	0
001 014 003	I 12100002	7851069	Planungs- und Baukosten (Erweiterung der Hauptschule zur Sekundarschule)	71.373,19	0	0	0	0	0
001 014 003	I 14100002	7851079	Baukosten (Errichtung von Asylbewerberheimen)	-	200.000	700.000	0	0	0
001 014 003	I 15100001	7851089	Baukosten (Anbau/Umbau Verwaltungstrakt Grundschule Bad Holzhausen)	-	0	50.000	0	0	0
001 014 003	I 15100002	7851099	Baukosten (Umbau Verwaltungstrakt Hauptschule/Sekundar- schule)	-	65.000	0	0	0	0

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Planfortschreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
001 014 003	I 14100001	7851189	Bau- und Planungskosten (Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Bad Holzhausen)	-	35.000	35.000	0	0	0
001 014 003	I 15100003	7851199	Planungs- und Baukosten (Erweiterung der Sekundarschule)	-	150.000	1.550.000	0	0	0
001 014 003	I 15100004	7851229	Baukosten (Errichtung einer Garage am Feuerwehrgerätehaus in Hedern)	-	20.000	0	0	0	0
001 014 003	I 15100005	7851239	Baukosten (Bauliche Maßnahmen an der Grundschule Preußisch Oldendorf)	-	180.000	0	0	0	0
001 014 003	I 15100006	7851249	Baukosten (Bauliche Maßnahmen an der Grundschule Bad Holzhausen)	-	175.000	0	0	0	0
002 006 001	I 66000002	7831009	Erwerb von Fahrzeugen (Feuerschutz)	-	50.000	370.000	0	0	0
002 006 001	I 66000002	7831309	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Feuerschutz) - ab 2015-	42.162,00	36.000	36.000	21.000	10.000	10.000
002 006 001		7832666	Erwerb von GWGs (Feuerschutz)	-	6.500	6.500	5.000	5.000	5.000
002 006 001		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Feuerschutz)	-	45.500	15.000	15.000	15.000	15.000
003 001 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Grundschule Preußisch Oldendorf)	-	1.000	5.000	1.000	1.000	1.000
003 001 001		7832666	Erwerb von GWGs (Grundschule Preußisch Oldendorf)	-	2.000	2.500	1.500	1.500	1.500
003 001 001		7832777	Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (Grundschule Preußisch Oldendorf)	-	1.300	6.000	5.000	5.000	5.000
003 001 001		7832888	Ersatzbeschaffung für Festwerte Lernmittel (Grundschule Preußisch Oldendorf)	-	8.800	9.000	9.000	9.000	9.000
003 001 001		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Grundschule Preußisch Oldendorf)	-	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

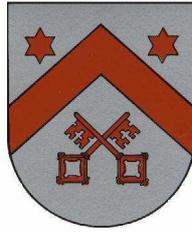
Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Planfortschreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
003 001 002		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Grundschule Bad Holzhausen)	-	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
003 001 002		7832666	Erwerb von GWGs (Grundschule Bad Holzhausen)	-	2.300	2.000	2.000	2.000	2.000
003 001 002		7832777	Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (Grundschule Bad Holzhausen)	-	2.500	3.500	3.500	3.500	3.500
003 001 002		7832888	Ersatzbeschaffung für Festwerte Lemmittel (Grundschule Bad Holzhausen)	-	6.500	5.000	6.500	6.500	6.500
003 001 002		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Grundschule Bad Holzhausen)	-	1.500	2.500	2.000	2.000	2.000
003 001 003		7832666	Erwerb von GWGs (Grundschule Börninghausen)	-	500	0	0	0	0
003 001 003		7832777	Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (Grundschule Börninghausen)	-	500	0	0	0	0
003 001 003		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Grundschule Börninghausen)	-	500	0	0	0	0
003 001 004		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Hauptschule)	-	1.000	1.000	1.000	1.000	0
003 001 004		7832666	Erwerb von GWGs (Hauptschule)	-	1.500	2.000	1.000	1.000	0
003 001 004		7832777	Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (Hauptschule)	-	4.500	2.000	2.000	1.000	0
003 001 004		7832888	Ersatzbeschaffung für Festwerte Lemmittel (Hauptschule)	-	8.000	6.000	4.500	3.000	0
003 001 004		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Hauptschule)	-	1.500	1.000	1.000	1.000	0
003 001 005		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Realschule)	-	800	1.000	1.000	1.000	0

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	Planfort- schreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
003 001 005		7832666	Erwerb von GWGs (Realschule)	-	2.000	4.000	2.000	2.000	0
003 001 005		7832777	Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (Realschule)	-	3.000	4.000	4.000	2.000	0
003 001 005		7832888	Ersatzbeschaffung für Festwerte Lemmittel (Realschule)	-	14.000	10.000	8.000	6.000	0
003 001 005		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Realschule)	-	1.000	1.000	1.000	1.000	0
003 001 007		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Sekundarschule)	-	1.000	27.000	20.000	20.000	20.000
003 001 007		7832666	Erwerb von GWGs (Sekundarschule)	-	2.000	6.000	3.000	3.000	3.000
003 001 007		7832777	Ersatzbeschaffung für Festwerte EDV (Sekundarschule)	-	17.500	16.000	13.000	13.000	13.000
003 001 007		7832888	Ersatzbeschaffung für Festwerte Lemmittel (Sekundarschule)	-	25.000	20.000	20.000	18.000	18.000
003 001 007		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Sekundarschule)	-	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
003 002 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € (EDV, alle Schulen)	-	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
003 002 001		7832666	Erwerb von GWGs (alle Schulen)	-	500	1.000	1.000	1.000	1.000
003 002 001		7832888	Ersatzbeschaffung für Festwerte Lemmittel (alle Schulen)	-	1.000	500	500	500	500
004 004 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Stadtbücherei)	-	500	500	500	500	500
004 004 001		7832666	Erwerb von GWGs (Stadtbücherei)	-	0	500	500	500	500

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Planfortschreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
004 004 001		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Stadtbücherei)	-	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
004 005 001		7832666	Erwerb von GWGs (Stadtarchiv)	-	250	500	500	500	500
004 005 001		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Stadtarchiv)	-	250	500	500	500	500
005 003 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € (Notunterkünfte für Asylbewerber)	-	5.000	20.000	20.000	20.000	20.000
005 003 001		7832666	Erwerb von GWGs (Übergangwohnheime)	-	15.000	20.000	15.000	15.000	15.000
006 002 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Jugendtreff)	-	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
006 002 001		7832666	Erwerb von GWGs (Jugendtreff)	-	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
006 002 001		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwerte (Jugendtreff)	-	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
008 001 001	I 12600003	7852509	Baukosten (Anlegung eines neuen Sportplatzes an der Hauptschule)	-	450.000	450.000	0	0	0
008 001 001	I 12600004	7852609	Baukosten (Neuanlage Sportplatz in Börninghausen)	-	40.000	0	0	0	0
008 001 002		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Freibad)	-	500	0	0	0	0
008 001 002		7832666	Erwerb von GWGs (Freibad)	-	500	500	500	500	500
009 001 001	I 15600001	7853009	Planungs- und Baukosten (Maßnahmen im Rahmen des ISEK)	-	0	400.000	1.335.000	735.000	700.000
012 001 001		7821000	Kosten für Grunderwerb und Vermessungen	-	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Produkt	Auftrag	Sach- konto	Bezeichnung	Planfort- schreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
012 001 001	I 14600003	7821019	Grunderwerbskosten (Offelter Weg)	-	0	10.000	0	0	0
012 001 001	I 66000018	7821029	Grunderwerbskosten (Geh-/Radweg an der K 79, Rathaus- straße/Bergstraße)	-	15.000	0	0	0	0
012 001 001	I 14600006	7852019	Dorfentwicklungsmaßnahmen in Börninghausen	-	100.000	100.000	0	0	0
012 001 001	I 15600002	7852029	Baukosten (Gehweg an der Friedhofstraße)	-	40.000	40.000	0	0	0
012 001 001	I 16600002	7852039	Planungs- und Baukosten (Ausbau der Straße "Langenhegge")	-	0	170.000	1.400.000	0	0
012 001 001	I 66000011	7852149	Baukosten (Erneuerung von Straßen)	14.478,65	100.000	100.000	350.000	350.000	350.000
012 001 001	I 66000021	7852249	Baukosten (Ausbau der Mindener Straße im Bereich der Ortsdurchfahrt Offelten)	-	0	0	165.000	0	0
012 001 001	I 66000053	7852379	Maßnahmen im Bereich der Straßenbeleuchtung	-	20.000	42.500	20.000	4.000	4.000
012 001 001	I 96000002	7852399	Baukosten (Gehweg an der Rummenstraße)	18.900,00	0	50.000	0	0	0
012 001 001	I 14600001	7852489	Baukosten (Errichtung von Buswartehäuschen)	5.618,13	0	40.000	30.000	0	0
012 001 001	I 14600002	7852509	Baukosten (Limbergstraße, Haspelstraße bis Eisenbahnstraße)	268.000,00	45.000	0	0	0	0
012 001 001	I 14600003	7852519	Baukosten (Offelter Weg)	-	0	0	690.000	0	0
012 001 001	I 14600005	7852539	Baukosten (Eininghauser Weg, Linkenstraße bis Minigolfanlage)	-	0	0	100.000	0	0
012 001 001	I 66000018	7852549	Baukosten (Geh-/Radweg an der K 79, Rathausstraße/ Bergstraße)	-	250.000	550.000	0	0	0

Produkt	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Planfortschreib. 2015 €	Ansatz 2015 €	Ansatz 2016 €	Ansatz 2017 €	Ansatz 2018 €	Ansatz 2019 €
013 001 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Kinderspielplätze)	-	20.000	15.000	10.000	10.000	10.000
013 001 001		7832666	Erwerb von GWGs (Grünflächen, Kinderspielplätze)	-	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
013 001 001	I 16600001	7853009	Erneuerung der Einzäunung an Kinderspielplätzen	-	0	12.000	10.000	10.000	10.000
013 004 001	I 66000025	7821309	Grundenwerbskosten (Umgiegung der Bruchriede)	-	115.000	115.000	0	0	0
013 004 001	I 66000025	7852009	Planungs- und Baukosten (Umgiegung der Bruchriede)	-	405.000	405.000	0	0	0
013 004 001	I 14600007	7852019	Baukosten (Maßnahmen im Rahmen des Projektes "Weser-Werre-Eise")	6.593,87	0	0	0	0	0
013 004 001	I 66000026	7852109	Planungs- und Baukosten (Sohlgleite in der Großen Aue)	93.918,60	290.000	0	0	0	0
013 005 001		7831000	Aufstellung einer Gedenktafel	113,19	0	0			
015 002 001		7831000	Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Touristik)	-	5.000	3.000	2.000	2.000	2.000
015 002 001		7832666	Erwerb von GWGs (Touristik)	-	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
015 002 001		7832999	Ersatzbeschaffung für Festwente (Touristik)	-	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
015 002 001	I 16600003	7852509	Erneuerung von Brücken im Kurgebiet	-	0	25.000	0	0	0
				916.893,07	3.597.700	6.826.000	4.415.000	1.394.500	1.340.500



Entwurf

**Fortschreibung
Haushaltssicherungskonzept (HSK)
der Stadt Preußisch Oldendorf
für das Haushaltsjahr
2016**

Produkt: **001 001 001** Politische Gremien und Verwaltungsführung,
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer
 Produktverantwortlicher: Herr Steiner

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

- 1.)
 Reduzierung der Anzahl der Ratsmitglieder von 32 auf 26
 Einsparung Sitzungsgeld: 6 Ratsmitglieder x 6 Sitzungen á 17,30 € =
 rd. 600,00 € jährlich
 Einsparung Aufwandsentschädigung: 6 Ratsmitglieder x 100,00 € je Monat x 12
 Monate = 7.200,00 € jährlich
- 2.)
 Reduzierung der Ausschusssitze von 13 auf 10
 Einsparung Sitzungsgeld: 6 Ausschüsse je 3 Sitze x 26 Sitzungen á 17,80 €
 = rd. 1.400,00 € jährlich
- 3.)
 Nachrufe werden nicht mehr in den Tageszeitungen, sondern nur noch im Rundblick
 veröffentlicht. Die Einsparung beträgt ca. 1.000 € jährlich.
- 4.)
 Sächlicher Sitzungsaufwand: Es wird nur noch Mineralwasser ausgeschrieben.
 Die Einsparung beträgt ca. 500,00 € jährlich.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	7.800	7.800	7.800	7.800
zu 2.)	1.400	1.400	1.400	1.400
zu 3.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 4.)	500	500	500	500
Gesamt	10.700	10.700	10.700	10.700

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	7.800	7.800	7.800	7.800
zu 2.)	1.400	1.400	1.400	1.400
zu 3.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 4.)	500	500	500	500
Gesamt	10.700	10.700	10.700	10.700

Produkt:

001 002 001

Gleichstellung von Mann und Frau

Produktverantwortlicher:

Frau Kneller

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Als Koordinatorin des Lokalen Bündnisses für Familie wird die Gleichstellungsbeauftragte die Arbeit der 5 Arbeitsgruppen personell, aber nicht mehr finanziell unterstützen. Zudem sollen im Rahmen der Ferienspiele Angebote für Mädchen und Jungen ohne die Finanzierung von externen Referentinnen durchgeführt werden.

Seit 2011 wird eine Familienmesse durchgeführt, die zusätzliche Kosten von 500 € verursacht. Die Familienmesse soll alle **zwei Jahre** stattfinden.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	500	0	500
Gesamt	0	500	0	500

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	500	0	500
Gesamt	0	500	0	500

Produkt:

001 005 001

Bauhof

Produktverantwortlicher:

Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Durch Bündelung der Aufgaben, für die die Anmietung des Hubsteigers erforderlich ist, werden Einsparungen in Höhe von 6.000 € bei der Haltung von Fahrzeugen erzielt. Das bedeutet, dass z. B. Schäden an Straßenlampen zunächst gesammelt und nur noch nach Bedarf gebündelt behoben werden.

2.)

Für das Auf- und Abhängen der Weihnachtsbeleuchtung wird ebenfalls ein Hubsteiger angemietet. Die Kosten werden vom Gewerbeverein übernommen.

Die Einsparung beträgt 1.500 € jährlich.

3.)

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € wurden in der Vergangenheit jeweils 50.000 € eingeplant. Dieser Ansatz wurde mit der Fortschreibung des HSK auf 20.000 € reduziert.

4.)

Es wird geprüft, ob durch Aufgabenverlagerungen im Bereich der Straßenunterhaltung die dann freien Kapazitäten genutzt werden können, um regelmäßig anfallende Kontrollen (Baumkontrollen/ Spielplatzkontrollen etc.) mit eigenem Personal durchzuführen, um den Aufwand für Fremdvergaben in diesem Bereich zu reduzieren.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	6.000	6.000	6.000	6.000
zu 2.)	1.500	1.500	1.500	1.500
zu 3.)	0	0	0	0
zu 4.)	?	?	?	?
Gesamt	7.500	7.500	7.500	7.500

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	6.000	6.000	6.000	6.000
zu 2.)	1.500	1.500	1.500	1.500
zu 3.)	30.000	30.000	30.000	30.000
zu 4.)	?	?	?	?
Gesamt	37.500	37.500	37.500	37.500

Produkt: **001 008 002** Personalbetreuung (auch der Stadtwerke)
 Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)
 Aus- und Fortbildungen werden nur noch eingeschränkt gewährt. Der Ansatz wurde von 35.000 € auf 25.000 € gekürzt. Die Einsparung beträgt somit 10.000 € jährlich. Lediglich in 2015 mussten 31.000 € veranschlagt werden, da aufgrund von personellen Umstrukturierungen insbesondere im Bereich des Straßenbaus vermehrt Fortbildungen notwendig sind.

2.)
 Wegfall des Zuschusses für Betriebsveranstaltungen
 Einsparung: 450 € pro Jahr

3.)
 Wegfall der Förderung der Veranstaltungen ehemaliger Bediensteter
 Einsparung: 600 € pro Jahr

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	10.000	10.000	10.000	10.000
zu 2.)	450	450	450	450
zu 3.)	600	600	600	600
Gesamt	11.050	11.050	11.050	11.050

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	10.000	10.000	10.000	10.000
zu 2.)	450	450	450	450
zu 3.)	600	600	600	600
Gesamt	11.050	11.050	11.050	11.050

Produkt: **001 009 001** Statistik und Wahlen
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Durch die Zusammenlegung von Wahlvorständen werden 9 Wahlbezirke eingespart .
Dadurch werden pro Wahl Einsparungen in Höhe von rd. 1.500 € bei den Erfrischungsgeldern erzielt. Im Jahr 2017 findet die Bundes- und Landtagswahl sowie 2019 die Europawahl statt.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	3.000	0	1.500
Gesamt	0	3.000	0	1.500

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	3.000	0	1.500
Gesamt	0	3.000	0	1.500

Produkt: 001 010 001 **Haushaltsplanung, Buchhaltung, Jahresabschluss Vollstreckung**
Produktverantwortlicher: **Herr Steiner**

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

- 1.) Kündigung der bei der Dresdner Bank und der Postbank geführten städtischen Girokonten
- 2.) Umstellung der Abrechnungsmodalitäten zwischen Stadt und Stadtwerke für die Verwaltungs- und Personalkosten
 Es wurden sonst ein bzw. zwei Abschlagszahlungen jährlich geleistet. Nach der Umstellung sind nun monatliche Zahlungen fällig. Durch diese Liquiditätserhöhung reduziert sich die Zinsbelastung des städtischen Haushalts durch die Inanspruchnahme eines Kassenkredites.
- 3.) Vergabe des Auftrags zur Prüfung des Jahresabschlusses über einen Drei-Jahreszeitraum
 Der Jahresabschluss ist gem. § 101 GO jährlich zu prüfen. Mit der Prüfung wird eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt. Bei Vergabe eines Prüfungsauftrages über drei Jahre statt einem Jahr (d. h. zur Prüfung von drei Jahresabschlüssen) ist mit deutlichen Kosteneinsparungen zu rechnen.
- 4.) Der Vollstreckungsaußendienst wird seit Anfang 2011 im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit für die Gemeinde Stemwede mit durchgeführt. Die hierdurch entstehenden Personal- und Sachaufwendungen werden der Stadt Preußisch Oldendorf erstattet. Es wird von einem Betrag von 4.000 € jährlich ausgegangen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	100	100	100	100
zu 2.)	3.000	3.000	3.000	3.000
zu 3.)	13.500	13.500	13.500	13.500
zu 4.)	4.000	4.000	4.000	4.000
Gesamt	20.600	20.600	20.600	20.600

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	100	100	100	100
zu 2.)	3.000	3.000	3.000	3.000
zu 3.)	13.500	13.500	13.500	13.500
zu 4.)	4.000	4.000	4.000	4.000
Gesamt	20.600	20.600	20.600	20.600

Produkt:

001 011 001

Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung
Frau Bormann

Produktverantwortlicher:

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Neuabschluss von Mietverträgen für Kopierer

Einsparpotential im Bereich Bürobedarf: ca. 4.000 € pro Jahr

2.)

Kündigung der Zeitschrift "Die Gemeindekasse" und "Haufe Finanz Office"

Einsparung: rd. 500 € jährlich

3.)

Zeitschriften für die Fraktionen: Jede Fraktion erhält nur noch ein Exemplar.

Einsparung: ca. 1.800 € pro Jahr

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	4.000	4.000	4.000	4.000
zu 2.)	500	500	500	500
zu 3.)	1.800	1.800	1.800	1.800
Gesamt	6.300	6.300	6.300	6.300

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	4.000	4.000	4.000	4.000
zu 2.)	500	500	500	500
zu 3.)	1.800	1.800	1.800	1.800
Gesamt	6.300	6.300	6.300	6.300

Produkt: **001 011 002** Dienstleistungen im Bereich EDV,
Telekommunikation
Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Umlegung der Kosten für den Mapserver auf die Stadtwerke

Hauptnutzer sind die Stadtwerke, daher sind die Kosten auch von den Stadtwerken zu tragen.

2.)

Im Jahr 2013 wurde eine neue Telefonanlage für das Rathaus angeschafft. Durch den Erwerb der Anlage entfällt seit 2014 die Zahlung der Miete (rd. 9.800 € jährlich.) Es fallen lediglich Wartungskosten in Höhe von rd. 1.000 € jährlich an.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.750	1.750	1.750	1.750
zu 2.)	8.800	8.800	8.800	8.800
Gesamt	10.550	10.550	10.550	10.550

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.750	1.750	1.750	1.750
zu 2.)	8.800	8.800	8.800	8.800
Gesamt	10.550	10.550	10.550	10.550

Produkt: **001 014 001** Allgemeines Grundvermögen
Produktverantwortlicher: Herr Steiner

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Der Bestand des gemeindlichen Grundvermögens wird fortlaufend überprüft. Flächen, die sich nicht für die Stadtentwicklung eignen oder sonst für die Aufgabenerfüllung der Stadt zwingend erforderlich sind, werden bewertet und bei Interesse veräußert.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	55.000	10.000	10.000	10.000
Gesamt	55.000	10.000	10.000	10.000

Produkt: **001 014 003** Zentrales Gebäudemanagement
 Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

- 1.)
 Erhöhung der Mieten und Nebenabgaben (durch Umlage von Investitionskosten beim Wärmecontracting)
 Mehrerträge: rd. 14.000 € jährlich

- 2.)
 Schließung des Lehrschwimmbeckens in den Sommermonaten
 Einsparung: rd. 10.000 € jährlich

- 3.)
 Senkung der Temperatur auf den Fluren auf 18 ° C durch Anbringung von Thermostaten
 Einsparung: rd. 3.000 € jährlich

- 4.)
 Aufgabe bzw. Veräußerung von öffentlichen Gebäuden und Anlagen
 Es werden Verhandlungen mit den einzelnen Dorfgemeinschaften geführt mit dem Ziel, die vorhandenen Dorfgemeinschaftshäuser an die Dorfgemeinschaften zu übergeben. Evtl. ist nach Übernahme ein geringer Zuschuss der Stadt zu den laufenden Bewirtschaftungskosten möglich. Sollte eine Übernahme nicht möglich sein, sollen die Gebäude auf dem freien Immobilienmarkt angeboten werden. Auf jeden Fall soll eine angemessene Beteiligung der Vereine an den laufenden Bewirtschaftungskosten erfolgen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	14.000	14.000	14.000	14.000
zu 2.)	10.000	10.000	10.000	10.000
zu 3.)	3.000	3.000	3.000	3.000
zu 4.)	?	?	?	?
Gesamt	27.000	27.000	27.000	27.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	14.000	14.000	14.000	14.000
zu 2.)	10.000	10.000	10.000	10.000
zu 3.)	3.000	3.000	3.000	3.000
zu 4.)	?	?	?	?
Gesamt	27.000	27.000	27.000	27.000

Produkt: **002 001 001** Verkehrsangelegenheiten, Gewerbewesen,
 Gaststättenwesen, Ordnungsangelegenheiten
 Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Erhebung einer Gebühr für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen und einer
 Gebühr für Anordnungen, Auskünfte, Bescheinigungen sowie Genehmigungen u. ä.

Mehrträge: 100 € jährlich

2.)

Erhebung einer Gebühr für Anordnungen, Auskünfte, Bescheinigungen sowie
 Genehmigungen

Mehrträge: 100 € jährlich

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
1.)	100	100	100	100
2.)	100	100	100	100
Gesamt	200	200	200	200

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
1.)	100	100	100	100
2.)	100	100	100	100
Gesamt	200	200	200	200

Produkt: **002 004 002** Bürgerbüro
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **002 005 001** Standesamt
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Bei Trauungen außer Haus wird seit 2011 neben den Benutzungsgebühren für die Räumlichkeiten auch eine Aufwandsentschädigung für die Außendiensttätigkeit der Standesbeamtin / des Standesbeamten in Höhe von 25 € pro Trauung erhoben.
Mehrerträge: rd. 500 € jährlich

Es ist geplant, in 2015 eine Abfrage im Kreisgebiet in Bezug auf die Gebührenhöhe durchzuführen und die Gebühren ggf. anzupassen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	500	500	500	500
Gesamt	500	500	500	500

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	500	500	500	500
Gesamt	500	500	500	500

Produkt: **002 006 001** Allgemeine Gefahrenabwehr, Brandschutz
 Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

In den veranschlagten Aufwendungen für Aus- und Fortbildungen waren Kosten in Höhe von 3.000 € für die Heißausbildung enthalten. Da diese Ausbildung nicht zwingend erforderlich ist, sollte ursprünglich darauf verzichtet werden. In der Sitzung des Rates am 06.07.2011 wurde jedoch beschlossen, in jedem Jahr einen Löschzug an der Heißausbildung teilnehmen zu lassen. Dies erfordert Mittel in Höhe von rd. 1.700 €. Die Einsparung beläuft sich somit noch auf 1.300 € jährlich.

2.)

Die für die Geschäftsbedürfnisse der Feuerwehr zur Verfügung gestellten Mittel von 1.500 € wurden um 500 € reduziert. Abonnements für einige Zeitschriften wurden gekündigt und eine Anpassung des Telefonbucheintrags vorgenommen.

3.)

Die Aufwendungen für die Ehrengeschenke der Feuerwehr wurden reduziert, weil für Ehrungen kostengünstigere oder gar keine Blumensträuße mehr angeschafft werden. Auch die übrigen Ehrengeschenke (z.B. Medaille einschl. Gravur) wurden durch kostengünstigere ersetzt.

4.)

Kostenersatz für Leistungen der Feuerwehr

Die Stadt fordert bei kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr einen Ersatz ihrer Leistungen, in dem auch ein Lohnkostenanteil der eingesetzten Feuerwehrkräfte enthalten ist. Von diesem Anteil erhielten die Wehren bis 2010 die vereinnahmten Lohnkosten unter Abzug eines Verwaltungskostenanteils von 20 % und der erstatteten Lohnkosten an die Arbeitgeber. Der Verwaltungskostenanteil wurde ab 2011 auf 50 % angehoben. Für 2016 ff. wird eine komplette Neuregelung unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten angestrebt.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.300	1.300	1.300	1.300
zu 2.)	500	500	500	500
zu 3.)	150	150	150	150
zu 4.)	3.000	3.000	3.000	3.000
Gesamt	4.950	4.950	4.950	4.950

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.300	1.300	1.300	1.300
zu 2.)	500	500	500	500
zu 3.)	150	150	150	150
zu 4.)	3.000	3.000	3.000	3.000
Gesamt	4.950	4.950	4.950	4.950

Produkt: **002 009 001** Märkte
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind zurzeit keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt:
Produktverantwortlicher:

003 001 001

Grundschule Preußisch Oldendorf
Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Der Grundschulstandort ist im Hinblick auf den demografischen Wandel und unter Berücksichtigung zukünftiger Investitionen auf mögliche Synergien zu überprüfen. Nach Auslaufen der Realschule und der Hauptschule wird die Sporthalle an der Realschule für den Sportunterricht der Grundschule Preußisch Oldendorf genutzt. Die Sporthalle an der Grundschule ist somit entbehrlich und kann aufgegeben werden.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	?	?	?	?
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
0	?	?	?	?
Gesamt	0	0	0	0

Produkt:
Produktverantwortlicher:

003 001 002

Grundschule Bad Holzhausen
Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Der Grundschulstandort ist im Hinblick auf den demografischen Wandel und die evtl. zu erzielenden Synergien zu überprüfen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	?	?	?	?
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	?	?	?	?
Gesamt	0	0	0	0

Produkt:
Produktverantwortlicher:

003 001 003

Grundschule Börninghausen
Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Der Schulstandort Börninghausen wurde zum Schuljahr 2015/2016 geschlossen. Die jährlichen Einsparungen belaufen sich auf rd. 40.000 €. Bei einem Abriss des Schulgebäudes erhöhen sich die Einsparungen auf rd. 65.000 € jährlich.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	40.000	40.000	40.000	40.000
Gesamt	40.000	40.000	40.000	40.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	40.000	40.000	40.000	40.000
Gesamt	40.000	40.000	40.000	40.000

Produkt: **003 001 004** Hauptschule
Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Die Klassen 8, 9 und 10 werden ab Sommer 2015 in den leer stehenden Räumen der Realschule untergebracht. Die Hauptschule läuft 2018 aus.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
0	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **003 001 005** Realschule
Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Realschule und Hauptschule werden ab Sommer 2015 zusammen im Realschulgebäude untergebracht. Die Realschule läuft in 2018 aus.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **003 001 007** Sekundarschule
Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Diese Schulform wurde neu eingerichtet. Daher sind noch keine Einsparungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt:
Produktverantwortlicher:

003 002 001

Schulträgeraufgaben, allgemeines
Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Senkung der Umlage für den Förderschulverband (Pestalozzischule)

Durch den Zusammenschluss der Pestalozzischule mit der Martinschule in Espelkamp werden Einsparungen von 35.000 € jährlich erzielt.

2.)

Kürzung der Erstattung für die integrative Beschulung an der Hauptschule Lübbecke um 1.000 € auf 2.000 € jährlich.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	35.000	35.000	35.000	35.000
zu 2.)	1.000	1.000	1.000	1.000
Gesamt	36.000	36.000	36.000	36.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	35.000	35.000	35.000	35.000
zu 2.)	1.000	1.000	1.000	1.000
Gesamt	36.000	36.000	36.000	36.000

Produkt: 004 002 001 Kulturförderung und Heimatpflege,
Produktverantwortlicher: Städtepartnerschaften
 Frau Bormann/Herr Streich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

- 1.)
 Der Zuschuss im Rahmen des LandArtFestivals (findet alle 2 Jahre statt) in Höhe von 500 € wurde gestrichen.
- 2.)
 Zuschüssen für kulturelle Veranstaltungen
 Die Vereine, die Konzertveranstaltungen in den Ortschaften durchführen, erhalten statt 250 € nur noch 100 € je Veranstaltung (= 400 € für 4 Veranstaltungen).
 Einsparung: 600 € jährlich
- 3.)
 Auf die Durchführung eigener Veranstaltungen im Rahmen des LandArtFestivals (findet alle 2 Jahre statt) wird verzichtet.
 Einsparung: 500 €
- 4.)
 Verringerung des Ansatzes "Kosten der Städtepartnerschaft" von 1.500 € auf 1.000 €

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	500	0	500	500
zu 2.)	600	600	600	600
zu 3.)	500	0	500	500
zu 4.)	500	500	500	500
Gesamt	2.100	1.100	2.100	2.100

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	500	0	500	500
zu 2.)	600	600	600	600
zu 3.)	500	0	500	500
zu 4.)	500	500	500	500
Gesamt	2.100	1.100	2.100	2.100

Produkt:

004 003 001

Musik- und Volkshochschulen

Produktverantwortlicher:

Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Der Zuschuss an die Jugendmusikschule wurde für 2011 von 28.600 um 5.000 € auf 23.600 € gekürzt. Ab 2015 erfolgt eine weitere stufenweise Kürzung.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	11.100	13.600	13.600	13.600
Gesamt	11.100	13.600	13.600	13.600

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	11.100	13.600	13.600	13.600
Gesamt	11.100	13.600	13.600	13.600

Produkt: **004 004 001** Stadtbücherei
 Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

- 1.)
Kürzung der Unterhaltungsaufwendungen bei der Büchereieinrichtung um 400 € auf 400 € jährlich

- 2.)
Erhöhung der Büchereibenutzungsgebühren
Mehrerträge: ca. 250 € jährlich

- 3.)
Es ist zu prüfen, ob ein Förderverein für die Stadtbücherei gegründet werden kann.
Hier sind Gespräche zu führen, auch im Hinblick auf Entlastung des städtischen Haushalts, insbesondere bei Neuanschaffungen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	400	400	400	400
zu 2.)	250	250	250	250
zu 3.)	0	0	0	0
Gesamt	650	650	650	650

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	400	400	400	400
zu 2.)	250	250	250	250
zu 3.)	0	0	0	0
Gesamt	650	650	650	650

Produkt: **004 005 001** Stadtarchiv
Produktverantwortlicher: Frau Bormann

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind zurzeit keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt:

005 001 001

Senioren- und Behindertenarbeit

Produktverantwortlicher:

N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Hier waren die Aufwendungen für die Seniorenbetreuung (Seniorenflug bzw. Seniorenfeier), die Aufwendungen für eine Halbtagsfahrt mit den Behinderten der Lebenshilfe Lübecke sowie die Zuschüsse zugunsten verschiedener Vereine bzw. Verbände, die ehrenamtliche soziale Tätigkeiten verrichten bzw. anbieten, enthalten.

Auf die o. g. Veranstaltungen wird bis auf weiteres verzichtet.

Neben den Einsparungen im Bereich der Sachaufwendungen werden auch erhebliche Personalressourcen eingespart.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	11.800	8.800	8.800	8.800
Gesamt	11.800	8.800	8.800	8.800

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	11.800	8.800	8.800	8.800
Gesamt	11.800	8.800	8.800	8.800

Produkt: **005 002 001** Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt:

005 003 001

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG
und Unterbringung in Übergangseinrichtungen
N. N.

Produktverantwortlicher:

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **005 003 002** Leistungen nach dem SGB II
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **006 001 001** Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **006 002 001** Jugendarbeit
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind die Aufwendungen für jugendpflegerische Maßnahmen und für den Betrieb des Jugendtreffs enthalten. Auch die Aufwendungen für die Durchführung der Ferienspiele wurden hier eingeplant.

Die Zuschüsse an Vereine und Verbände, die **nicht ausschließlich** die Jugendarbeit betreffen, wurden gestrichen. Die Mittel für die Durchführung der Ferienspiele wurden gekürzt.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	3.200	3.200	3.200	3.200
Gesamt	3.200	3.200	3.200	3.200

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	3.200	3.200	3.200	3.200
Gesamt	3.200	3.200	3.200	3.200

Produkt:

008 001 001

Sportanlagen

Produktverantwortlicher:

Frau Bormann / Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Bis 2010 wurde der Betrieb der zwei Minigolfanlagen den Pächtern kostenlos ermöglicht. Seit 2011 wird pro Minigolfanlage eine Pacht in Höhe von 200 € erhoben.

2.)

Das Mähen der Sportplätze wird seit 2011 von den Sportvereinen auf eigene Kosten wahrgenommen. Hierzu erhalten sie einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 6.000 €. Im Gegenzug werden Einsparungen bei den Personalaufwendungen erzielt.

3.)

Kürzung des Ansatzes "Zuschüsse für Sportzwecke" um 500 € auf 6.200 €

4.)

Wegfall der Sportlerehrung, Einsparung: 550 € jährlich

5.)

Zurzeit wird ein Entwurf zur Erhebung einer Sportstättennutzungsgebühr erstellt.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	400	400	400	400
zu 2.)	0	0	0	0
zu 3.)	500	500	500	500
zu 4.)	550	550	550	550
zu 5.)	?	?	?	?
Gesamt	1.450	1.450	1.450	1.450

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	400	400	400	400
zu 2.)	0	0	0	0
zu 3.)	500	500	500	500
zu 4.)	550	550	550	550
zu 5.)	?	?	?	?
Gesamt	1.450	1.450	1.450	1.450

Produkt: **008 001 002** Freibad
 Produktverantwortlicher: Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Ab dem Jahr 2013 wurde das städtische Freibad im Rahmen einer Dienstleistungskonzession vergeben. Der Konzessionsvertrag beinhaltet die Übernahme aller Bewirtschaftungskosten durch den Konzessionär. Lediglich bei größeren Unterhaltungsarbeiten besteht noch eine Beteiligungspflicht der Stadt. Auf der Ertragsseite stehen dem Konzessionär die Eintrittsgelder für das Freibad zu. Die Stadt Preußisch Oldendorf zahlt zukünftig einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 179.000 € netto jährlich und erhält als Gegenleistung eine Pachtzahlung von 50.000 € netto jährlich. Durch diesen Vertrag können zwar keine Einsparungen im Bereich des Freibades erzielt werden. In den Folgejahren zu erwartende Kostensteigerungen oder witterungsbedingte Einbußen haben jedoch auf das Jahresergebnis keinen Einfluss mehr, so dass es für das Freibad einen klar zu kalkulierenden Kostenrahmen gibt.

Es soll geprüft werden, ob nach Ablauf des geschlossenen Dienstleistungskonzessionsvertrages die Fortführung des Freibades durch einen Verein erfolgen und so der Zuschussbedarf für den städtischen Haushalt reduziert werden kann.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
0	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **009 001 001** Bauleitplanung, Bebauungspläne,
Satzungen, Stadtentwicklung
Produktverantwortlicher: Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Für anstehende Flächennutzungsplanänderungen wurden 30.000 € veranschlagt. Berücksichtigt wurden die Kosten für die geplante Flächennutzungsplanänderung zur Ausweisung von Windvorranggebieten.

Für die Aufstellung bzw. Änderung von Bebauungsplänen, Innen- bzw. Außenbereichs-satzungen und für die Erstellung von Fachgutachten wurden 20.000 € eingeplant. Daher sind in 2015 keine Einsparungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	7.500	7.500	7.500	7.500
Gesamt	7.500	7.500	7.500	7.500

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	7.500	7.500	7.500	7.500
Gesamt	7.500	7.500	7.500	7.500

Produkt: **010 001 001** Freistellungs- und Genehmigungsverfahren,
 Bauvoranfragen
 Produktverantwortlicher: Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Erhöhung der Verwaltungsgebühr für Bescheinigungen zum Nichtbestehen / zur Nichtausübung des Vorkaufsrechts bis 15,30 € auf 20,00 €

und

Einführung einer Verwaltungsgebühr für das Ausleihen von Bauakten in Höhe von 6 € pro Bauakte.

Mehrerträge: 1.000 € jährlich

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	1.000	1.000	1.000	1.000
Gesamt	1.000	1.000	1.000	1.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
0	1.000	1.000	1.000	1.000
Gesamt	1.000	1.000	1.000	1.000

Produkt: **010 002 001** Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produktverantwortlicher: Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In den letzten Jahren wurden einige neue Objekte in die Denkmalliste der Stadt eingetragen. Es wird davon ausgegangen, dass daher bei den gebührenpflichtigen Steuerbescheinigungen für Denkmaleigentümer Mehrerträge von 500 € pro Jahr erzielt werden.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	500	500	500	500
Gesamt	500	500	500	500

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	500	500	500	500
Gesamt	500	500	500	500

Produkt: **010 004 001** Gewährung von Wohngeld
Produktverantwortlicher: N. N.

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **011 001 001** Beseitigung und Verwertung von Abfällen
Produktverantwortlicher: Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt liegt eine Kostendeckung vor.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt:

012 001 001

Bereitstellung von Verkehrsflächen und
besonderer Ingenieursflächen
Frau Heidenreich

Produktverantwortlicher:

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Der Ansatz "Anschaffung von Verkehrszeichen und Straßennamenschildern" wurde um 6.000 € reduziert.

2.)

Der Ansatz "Unterhaltung der Straßenbankette" wurde um 2.000 € auf 8.000 € gekürzt.

3.)

Die Brenndauer bei der Straßenbeleuchtung wurde um 1 Stunde verkürzt (23.00 - 5.00 Uhr). Die jährliche Einsparung beträgt rd. 6.000 €.

4.)

Der Ansatz "Unterhaltung der Buswartehäuschen wurde um 2.000 € auf 2.000 € gekürzt.

5.)

Der Ansatz "Grunderwerbs- und Vermessungskosten" wurde um 1.000 € gekürzt.

6.)

Der Ansatz "Neuanschaffung von Straßenlampen" wurde von 5.000 € um 1.000 € reduziert.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	6.000	6.000	6.000	6.000
zu 2.)	2.000	2.000	2.000	2.000
zu 3.)	6.000	6.000	6.000	6.000
zu 4.)	2.000	2.000	2.000	2.000
zu 5.)	0	0	0	0
zu 6.)	0	0	0	0
Gesamt	16.000	16.000	16.000	16.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	6.000	6.000	6.000	6.000
zu 2.)	2.000	2.000	2.000	2.000
zu 3.)	6.000	6.000	6.000	6.000
zu 4.)	2.000	2.000	2.000	2.000
zu 5.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 6.)	1.000	1.000	1.000	1.000
Gesamt	18.000	18.000	18.000	18.000

Produkt:

012 003 001

Stadtreinigung und Winterdienst

Produktverantwortlicher:

Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Es wird nur noch eine Straßenreinigung pro Jahr durchgeführt. Das führt zu Einsparungen in Höhe von 1.200 € jährlich.

2.)

Es ist eine Satzung zur Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr bzw. Winterdienstgebühr zu erarbeiten. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand, der gerade im Bereich der Winterdienstgebühr je nach Witterung stark schwanken kann.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.200	1.200	1.200	1.200
zu 2.)	?	?	?	?
Gesamt	1.200	1.200	1.200	1.200

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.200	1.200	1.200	1.200
zu 2.)	?	?	?	?
Gesamt	1.200	1.200	1.200	1.200

Produkt: **013 001 001** Natur und Landschaft, öffentliche Grünflächen,
 Kinderspielplätze
 Produktverantwortlicher: Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Es sollen 4 Kinderspielplätze aufgegeben und in eine andere Nutzung überführt bzw. veräußert werden. Ein Bauplatz wurde bereits verkauft.

Es wurde ein Arbeitskreis "Spielplätze" eingerichtet, der ein Konzept erarbeitet hat. Die Ergebnisse wurden in einem Spielplatzkonzept zusammen gefasst. Die genannten Vorschläge lassen Einsparungen bei der Unterhaltung in der u. a. Höhe erwarten.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	7.500	7.500	7.500	7.500
Gesamt	7.500	7.500	7.500	7.500

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	7.500	7.500	7.500	7.500
Gesamt	7.500	7.500	7.500	7.500

Produkt: **013 004 001** Maßnahmen zum Schutz von Oberflächen-
gewässern und Grundwasser
Produktverantwortlicher: Herr Steiner/Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

In diesem Produkt sind keine Ergebnisverbesserungen zu erzielen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

Produkt: **013 005 001** Friedhöfe, Ehrenmäler, Glockenstühle
 Produktverantwortlicher: Herr Steiner/Frau Heidenreich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Der Ansatz "Unterhaltung der Ehrenmäler" wurde um 1.000 € gekürzt.

2.)

Es ist zu prüfen, die Läuteanlagen, wie in manchen Stadtteilen bereits Praxis, auf die Dorfgemeinschaften zu übertragen.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 2.)	?	?	?	?
Gesamt	1.000	1.000	1.000	1.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 2.)	?	?	?	?
Gesamt	1.000	1.000	1.000	1.000

Produkt:

015 001 001

Wirtschaftsförderung

Produktverantwortlicher:

Herr Steiner

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

Auf Grundlage eines Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses aus dem Jahr 2001 beteiligte sich die Stadt an Maßnahmen des Stadtmarketings mit einem gleich hohen Betrag, welcher auch von der Wirtschaft für die Stadtmarketingmaßnahmen aufgebracht wird. Durch eine Halbierung des Ansatzes bis zum Jahr 2014 konnten dadurch jährlich 2.000 € eingespart werden. Ab 2015 wird kein Zuschuss mehr gewährt, so dass die Einsparung insgesamt 4.000 € beträgt.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
	4.000	4.000	4.000	4.000
Gesamt	4.000	4.000	4.000	4.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
	4.000	4.000	4.000	4.000
Gesamt	4.000	4.000	4.000	4.000

Produkt:

015 002 001

Touristik

Produktverantwortlicher:

Herr Streich

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Der Ansatz "Bewirtschaftung des Kurparkes" wurde um 2.000 € gekürzt.

2.)

Der Ansatz "Kosten für Städte- und Messewerbung" wurde um 1.500 € auf 7.000 € zurück genommen. Das bedeutet, dass 1 - 2 Messen weniger besucht werden.

3.)

Der Ansatz "Zuschüsse an die Verkehrsvereine" wurde um 720 € gekürzt.

4.)

Der Ansatz "Zuschüsse an die Verkehrsvereine" (Anteil am Kurbeitragsaufkommen) wurde um 350 € reduziert.

5.)

Im Bereich "Werbung und sonstige Maßnahmen" wurden durch Wegfall der Veranstaltungsplakate, Reduzierung von Kartenmaterial und Werbemittel usw.) rd. 3.000 € eingepart.

6.)

Der Ansatz "Kosten des Gastgeberverzeichnis" wurde um 1.000 € reduziert.

7.)

Der Ansatz "Aufwendungen für Veranstaltungen" wurde auf 0 € gesetzt.
Einsparung: 1.000 €.

8.)

Der Telefonanschluss im Haus der Begegnung in Börninghausen wurde gekündigt. Die jährliche Einsparung beträgt rd. 300 €.

9.)

Erhöhung des Kurbeitrags ab 2016
von 1,00 € auf 1,20 € bzw. von 0,70 € auf 0,90 € (ermäßigter Betrag)
Mehrertrag: rd. 5.000 € jährlich

10.)

Erhöhung der Benutzungsgebühren für die Häuser des Gastes etc. ab 2015
Mehrertrag: rd. 700 € jährlich

Produkt:
Produktverantwortlicher:

015 002 001

Touristik
Herr Streich

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	2.000	2.000	2.000	2.000
zu 2.)	1.500	1.500	1.500	1.500
zu 3.)	720	720	720	720
zu 4.)	350	350	350	350
zu 5.)	3.000	3.000	3.000	3.000
zu 6.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 7.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 8.)	300	300	300	300
zu 9.)	5.000	5.000	5.000	5.000
zu 10.)	700	700	700	700
Gesamt	15.570	15.570	15.570	15.570

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	2.000	2.000	2.000	2.000
zu 2.)	1.500	1.500	1.500	1.500
zu 3.)	720	720	720	720
zu 4.)	350	350	350	350
zu 5.)	3.000	3.000	3.000	3.000
zu 6.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 7.)	1.000	1.000	1.000	1.000
zu 8.)	300	300	300	300
zu 9.)	5.000	5.000	5.000	5.000
zu 10.)	700	700	700	700
Gesamt	15.570	15.570	15.570	15.570

Detaillierte Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen:

1.)

Erhöhung des Hebesatzes für die **Grundsteuer A** von 217 v. H. auf **240 v. H. ab 2011**
und
Erhöhung des Hebesatzes für die **Grundsteuer A** auf **372 v. H. ab 2015**

2.)

Erhöhung des Hebesatzes für die **Grundsteuer B** von 381 v. H. auf **420 v. H. ab 2011**
und
Erhöhung des Hebesatzes für die **Grundsteuer B** auf **630 v. H. ab 2015**

3.)

Erhöhung des Hebesatzes für die **Gewerbsteuer** von 403 v. H auf **405 v. H. ab 2011**
und
Erhöhung des Hebesatzes für die **Gewerbsteuer** auf **411 v. H. ab 2012**
und
Erhöhung des Hebesatzes für die **Gewerbsteuer** auf **412 v. H. ab 2014**
und
Erhöhung des Hebesatzes für die **Gewerbsteuer** auf **415 v. H. ab 2015**
und
Erhöhung des Hebesatzes für die **Gewerbsteuer** auf **417 v. H. ab 2016**

4.)

Erhöhung der Hundesteuer ab **2011**
2 Hunde von 42,00 € auf 60,00 €
3 und mehr Hunde von 48,00 € auf 72,00 €
Erhöhung der Kampfhundesteuer für
1 Hund von 300,00 € auf 420,00,00 €
2 Hunde von 600,00 € auf 840,00 €

Erhöhung der Hundesteuer ab **2014**

1 Hund von 36,00 € auf 40,00 €

Die jährliche Verbesserung in Verbindung mit der erfolgten Hundestandsüberprüfung beläuft sich insgesamt auf rd. 13.000 €.

5.)

Erhebung einer Konzessionsabgabe vom Wasserwerk
Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 20.11.2013 die Neufestsetzung der Grund- und Verbrauchsgebühr im Bereich der Wasserversorgung zum 01.01.2014 beschlossen. Das hat zur Folge, dass von Stadtwerken ab 2014 eine Konzessionsabgabe für den Bereich Wasser zu zahlen ist. Für die Veranschlagung wurde die max. zulässige Konzessionsabgabe zugrunde gelegt. Es wird von einem Ertrag in Höhe von 82.000 € ausgegangen.

Produkt:
Produktverantwortlicher:

016 001 001

Allgemeine Finanzwirtschaft
Herr Steiner

6.)

Erhöhung der Verzinsung des Eigenkapitals von den Stadtwerken

Bisher wurde nur vom Betriebszweig Abwasser eine Eigenkapitalverzinsung erhoben. Seit 2014 wird auch vom Betriebszweig Wasser eine Eigenkapitalverzinsung gezahlt.

Erwartete Ergebnisverbesserung:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	68.000	68.000	68.000	68.000
zu 2.)	1.060.000	1.090.000	1.120.000	1.150.000
zu 3.)	750.000	920.000	965.000	1.005.000
zu 4.)	13.000	13.000	13.000	13.000
zu 5.)	82.000	82.000	82.000	82.000
zu 6.)	296.000	296.000	296.000	296.000
Gesamt	2.269.000	2.469.000	2.544.000	2.614.000

Erwartete Verbesserung des Finanzplansaldos:

	2016	2017	2018	2019
zu 1.)	68.000	68.000	68.000	68.000
zu 2.)	1.060.000	1.090.000	1.120.000	1.150.000
zu 3.)	750.000	920.000	965.000	1.005.000
zu 4.)	13.000	13.000	13.000	13.000
zu 5.)	82.000	82.000	82.000	82.000
zu 6.)	296.000	296.000	296.000	296.000
Gesamt	2.269.000	2.469.000	2.544.000	2.614.000

Dringlichkeitsliste B für die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2016

Unrentierliche Maßnahmen (Kategorien 1 - 3)

Prio- Kate- gorie	Produkt/ Auftrag	Sachkonto	Investitions- maßnahmen konkrete Bezeichnung	Gesamt- auszahlungen		Bewilligung und Auszahlung von Zuweisungen			Ggf. Beteiligung Dritter in 2016	Eigenanteil der Gemeinde (GV)		
				Auszahl. insgesamt	Auszahl.- Anteil 2016	Bereits erteilte Bewilligung	In 2016 erwartete Bewilligung	In 2016 erwartete Auszahlung		Vorjahr/e	Lfd. HH-Jahr	Folge- jahr/e
1	I 15100007	7831109	Einrichtungskosten (Umbau der ehem. GS Böminghausen zum Asylbewerberheim)	30.000	30.000						30.000	
2	005 003 001		Anschaffungen für Notunterkünfte für Asylbewerber	40.000	40.000						40.000	
3	I 14100002		Errichtung eines Asylbewerber- heimes	780.000	780.000						780.000	
4	I 15100001	7851089	Baukosten (Anbau/Umbau Ver- waltungstrakt Grundschule Bad Holzhausen)	50.000	50.000						50.000	
5	I 15100003	7551199	Planungs- und Baukosten (Erweiterung der Sekundarschule)	1.700.000	1.550.000					150.000	1.550.000	
6	I 13100002	7851029	Planungs- und Baukosten (Sanierung der Sporthalle an der Grundschule Bad Holzhausen)	700.000	700.000						700.000	
7	I 14000001	7851189	Planungskosten (Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Bad Holzhausen)	35.000	35.000						35.000	
8	002 006 001		Erwerb Fahrzeugen und Geräten (Feuerschutz)	427.500	427.500						427.500	

Prio- rität	Kate- gorie	Produkt/ Auftrag	Sachkonto	Investitions- maßnahmen konkrete Bezeichnung	Gesamt- auszahlungen		Bewilligung und Auszahlung von Zuweisungen			Ggf. Beteiligung Dritter in 2016	Eigenanteil der Gemeinde (GV)	
					Auszahl. insgesamt	Auszahl.- Anteil 2016	Bereits erteilte Bewilligung	In 2016 erwartete Bewilligung	In 2016 erwartete Auszahlung		Vorjahr/e	Lfd. HH-Jahr
9	1	I 66000025		Maßnahmen des Gewässerschutzes (Umgang der Bruchriede)	520.000	520.000		324.000	324.000		196.000	
10	2	015 600 001	7853009	Maßnahmen im Rahmen des ISEK	3.170.000	400.000		225.000	225.000		175.000	1.755.000
11	2	I 14000006	7852019	Dorfentwicklungsmaßnahmen in Börninghausen	100.000	100.000		50.000	50.000		50.000	
12	1	I 12600003	7852509	Anlegung eines neuen Sportplatzes an der Hauptschule	450.000	450.000				540.000	0	
13	1	I 15600002	7852029	Gehweg an der Friedhofstraße	40.000	40.000					40.000	
14	1	I 14600003	7821019	Gründerwerbskosten (Offener Weg)	10.000	10.000					10.000	
15	1	I 96000002		Gehweg an der Rumenstraße	50.000	50.000				30.000	20.000	
16	1	I 66000001		Erneuerung von Straßen	100.000	100.000				65.000	35.000	
17	1	I 16600002		Planungs- und Baukosten (Ausbau der Straße "Langenhegge")	1.570.000	170.000					170.000	950.000
18	1	I 66000018		Geh-/Radweg an der Rathausstraße/Bergstraße	550.000	550.000				370.000	180.000	
19	1	I 14600001		Errichtung von Buswartehäuschen	40.000	40.000		36.000			4.000	
20	1	I 66000053	7852379	Maßnahmen im Bereich der Straßenbeleuchtung	42.500	42.500					42.500	

Prio- rität	Kate- gorie	Produkt/ Auftrag	Sachkonto	Investitions- maßnahmen konkrete Bezeichnung	Gesamt- auszahlungen		Bewilligung und Auszahlung von Zuweisungen			Ggf. Beteiligung Dritter in 2016	Eigenanteil der Gemeinde (GV)		
					Auszahl. insgesamt	Auszahl.- Anteil 2016	Bereits erteilte Bewilligung	In 2016 erwartete Bewilligung	In 2016 erwartete Auszahlung		Vorjahr/e	Lfd. HH-Jahr	Folge- jahr/e
21	2	I 15200001	7821509	Grunderwerb Baugebiet	350.000	350.000						350.000	
22	1	003 001 001		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (Grundschule Preußisch Oldendorf)	27.500	27.500						27.500	
23	1	003 001 002		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (Grundschule Bad Holz- hausen)	14.000	14.000						14.000	
24	1	003 001 004		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (Hauptschule)	12.000	12.000						12.000	
25	1	003 001 005		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (Realschule)	20.000	20.000						20.000	
26	1	003 001 007		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (Sekundarschule)	76.000	76.000						76.000	
27	1	003 002 001		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (alle Schulen)	2.500	2.500						2.500	
28	2	001 005 001		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (Bauhof)	69.500	69.500						69.500	
29	2	001 011 002		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (EDV-Bereich)	79.000	79.000						79.000	
30	2	001 014 003		Anschaffung von Vermögensge- genständen (Gebäudemanage- ment)	4.000	4.000				2.000		2.000	
31	2	013 001 001		Anschaffung von Vermögensgegen- ständen (Kinderspielfläze u. a.)	17.000	17.000						17.000	
32	2	013 001 001	7853009	Erneuerung der Einzäunung an Kinderspielfläzen	12.000	12.000						12.000	

Priorität	Kategorie	Produkt/Auftrag	Sachkonto	Investitionsmaßnahmen konkrete Bezeichnung	Gesamtauszahlungen		Bewilligung und Auszahlung von Zuweisungen			Ggf. Beteiligung Dritter in 2016	Eigenanteil der Gemeinde (GV)		
					Auszahl. insgesamt	Auszahl.-Anteil 2016	Bereits erteilte Bewilligung	In 2016 erwartete Bewilligung	In 2016 erwartete Auszahlung		Vorjahr/e	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr/e
33	2	006 002 001		Anschaffung von Vermögensgegenständen (Jugendtreff)	4.500	4.500						4.500	
34	2	001 011 001		Anschaffung von Vermögensgegenständen (Rathaus)	6.000	6.000						6.000	
35	2	015 002 001		Anschaffung von Vermögensgegenständen (Touristik)	6.000	6.000						6.000	
36	2	1 16600003	7852509	Erneuerung von Brücken im Kurgebiet	25.000	25.000						25.000	
37	2	004 004 001		Anschaffung von Vermögensgegenständen (Stadtbücherei)	5.500	5.500						5.500	
38	1	012 001 001	7821000	Kosten für Grunderwerb und Vermessungen (Gemeindestraßen)	4.000	4.000						4.000	
39	2	001 014 001	7821000	Kosten für Grunderwerb und Vermessungen (allgemeines Grundvermögen)	5.000	5.000						5.000	
40	2	008 001 002		Anschaffung von Vermögensgegenständen (Freibad)	500	500						500	
41	2	004 005 001		Anschaffung von Vermögensgegenständen (Stadtarchiv)	1.000	1.000						1.000	
				Gesamtsumme	11.146.000	6.826.000	0	635.000	599.000	1.007.000	150.000	5.274.000	2.705.000

Geplante Kreditaufnahme: 2.500.000 €

Nachrichtlich: Allgemeine Finanzierungsmittel

lfd. Nr.			konkrete Bezeichnung	Bemerkungen	Invest.- einzahl.
1	1 62000005	6811009	Investitionspauschale		785.000
2	1 62000005	6811109	Schulpauschale (investiv)		0
3	016 001 001	6811990	Schulpauschale (konsumtiv)		265.000
4	1 62000005	6811209	Feuerschutzpauschale		45.000
5	1 62000005	6811309	Sportpauschale		40.000
					1.135.000

Saldo aus Investitionstätigkeit:

Überschuss (T€) -3.641.000 €

**Übersicht über die freiwilligen Aufgaben
im Haushaltsjahr 2016**

Bezeichnung der Aufgabe bzw. Leistung	Erträge	Summe der Erträge*)	Aufwendungen	Summe der Aufwendungen **)	Eigenanteil der Stadt
Repräsentationen, Ehrengeschenke	keine	0	Geschenkgutscheine Goldene Hochzeit, Blumensträuße bei Verabschiedungen usw.	4.500	4.500
Märkte	Marktstandsgelder usw.	22.000	Personal- und Sachaufwendungen	33.800	11.800
Kulturförderung und Heimatpflege, Städtepartnerschaft	Spenden, Eintrittsgelder für kulturelle Veranstaltungen	300	Personalaufwendungen, Sachaufwendungen für das Feuerwehrmuseum, Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen, Sachaufwendungen für die Feier anl. des 30-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft	30.700	30.400
Förderung der Musikpflege, Jugendmusikschule	keine	0	Zuschüsse zur Musikpflege, Zuschuss an die Jugendmusikschule	20.800	20.800
Stadtbücherei	Benutzungsgebühren, Säumnisgebühren	1.000	Personalaufwendungen, Unterhaltung, Anschaffung von Büchern, Geschäftsaufwendungen	23.500	22.500
Jugendarbeit	Spenden, Erträge Ferienspiele, Zuschüsse für die Jugendarbeit und Personalkostenzuschuss für den Jugendpfleger vom Kreis	29.800	Personalaufwendungen, Zuschüsse für Jugendgruppen, Aufwendungen für Ferienspiele	86.600	56.800

Bezeichnung der Aufgabe bzw. Leistung	Erträge	Summe der Erträge*)	Aufwendungen	Summe der Aufwendungen **)	Eigenanteil der Stadt
Jugendtreff	Erträge aus der Vermietung des Jugendtreffs u. a.	3.000	Miete, Unterhaltung Einrichtung, Ersatzbeschaffungen, Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Unterhaltung und Bewirtschaftung des Gebäudes	17.900	14.900
Sportanlagen (6 Sportplätze, 2 Mini-golfanlagen, 2 Skateranlagen)	Kostenerstattung Flutlichtanlagen, Pacht Minigolfanlagen usw.	2.050	Personalaufwendungen, Unterhaltung und Bewirtschaftung, Zuschüsse	87.000	84.950
Freibad	Eintrittsgelder, Pacht Verkaufspavillon, Erstattung von Personalkosten vom priv. Unternehmer	54.100	Personalaufwendungen, Unterhaltung, Bewirtschaftung, Kosten Betriebsführung	196.600	142.500
Lehrschwimmbecken	Benutzungsentgelte	10.000	Unterhaltung und Bewirtschaftung	33.000	23.000
Dorfgemeinschaftshäuser, Feuerwehrmuseum, sonstige stadteigene Gebäude	Mieten und Nebenabgaben	37.850	Unterhaltung, Bewirtschaftung	63.500	25.650
Wirtschaftsförderung	keine	0	Personalaufwendungen, Aufwendungen für Werbemaßnahmen, Finanzielle Beteiligung am Stadtmarketing	23.200	23.200
Touristik	Kurorthilfe, Kurbeiträge, Nutzungsgebühren Häuser des Gastes, Erlös aus dem Verkauf von Werbematerial usw.	279.975	Personalaufwendungen, Unterhaltung und Bewirtschaftung Häuser des Gastes, Werbemaßnahmen, Gastgeberverzeichnis usw.	407.780	127.805
		440.075		1.028.880	588.805

*) ohne Erträge aus der Auflösung der Sonderposten

***) ohne Abschreibungen, ohne Zinsaufwendungen